

Wiener Stadt-Bibliothek

55786

A

1914

und Residenzstadt Wien.

Verzeichnis

der

Gemeinderäte, Stadträte, Bezirksräte

der

gemeinderätlichen Ausschüsse, Kommissionen,
Komitees und Delegationen,

sowie der

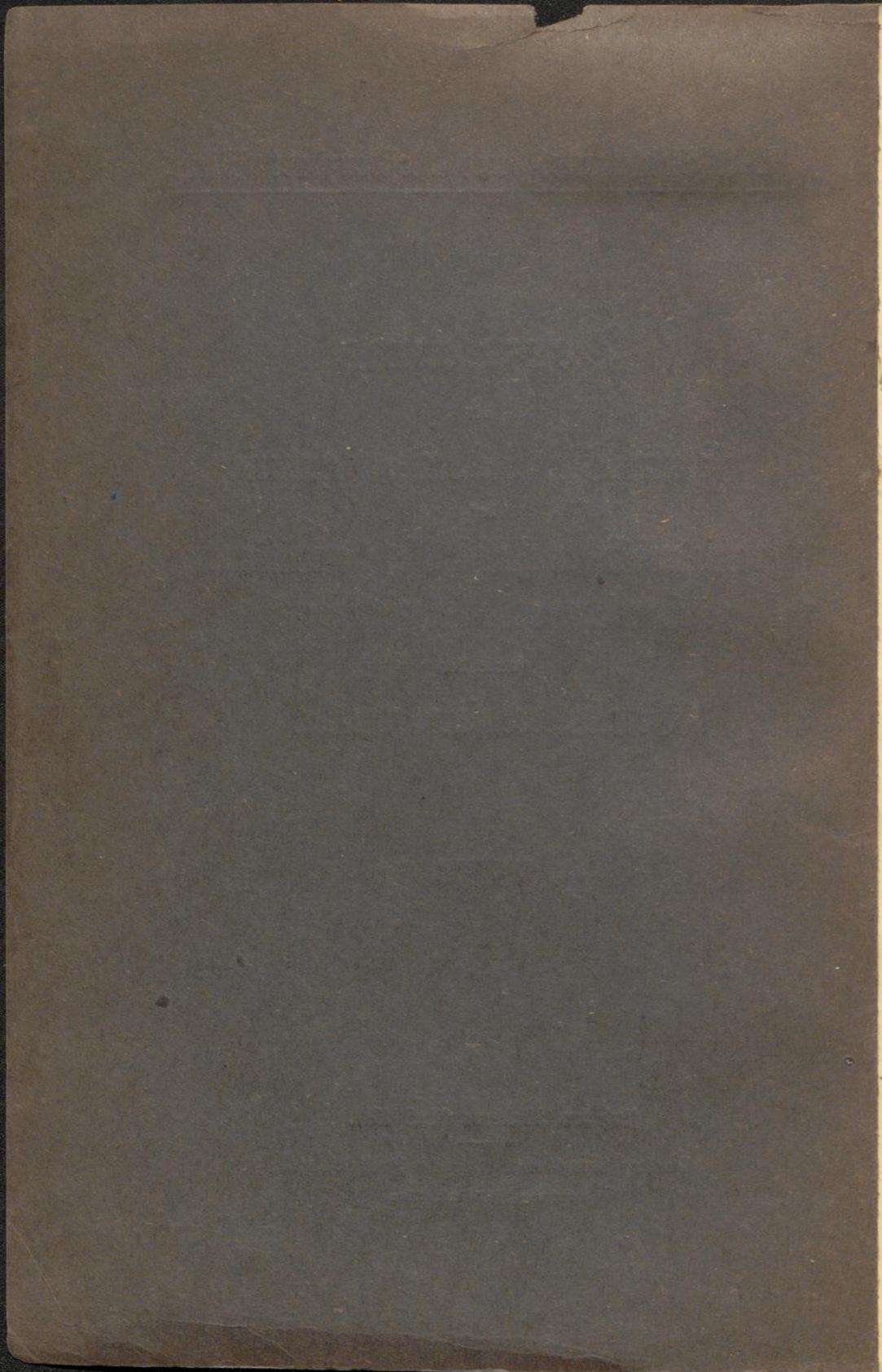
Gemeindevermittlungsäämter.



Nach dem Stande vom Juli 1914.

Verlag des Gemeinderats-Präsidiums.

Druck von Paul Gerin, Wien.



K. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien.

Verzeichnis
der
Gemeinderäte, Stadträte, Bezirksräte
der
gemeinderätlichen Ausschüsse, Kommissionen,
Komitees und Delegierungen,
sowie der
Gemeindevermittlungsämter.



Nach dem Stande vom Juli 1914.

Verlag des Gemeinderats-Präsidiums.

Druck von Paul Gerin, Wien.

a 5786



74 178281

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Sachregister	II
Gemeinderat:	
Präsidium	3
Verzeichnis der Gemeinderäte nach Bezirken und Wahlkörpern geordnet	5
Verzeichnis der Gemeinderäte in alphabetischer Reihenfolge unter Beifügung der Ausschüsse und Kommissionen, denen sie angehören	20
Stadtrat	69
Bezirksvertretungen	75
Ausschüsse, Kommissionen, Komitees und Delegierungen .	119
Gemeindevermittlungsämtler	199

Sachregister.

	Seite
Altmaterialien, Schätzungs-Kommission	146
Ankauf von Werken der Kunst, Komitee zum	150
Approvisionierungs-Ausschuß	123
Archäologische Erforschung Wiens, Gemeinderats-Ausschuß zur Förderung der	123
Archiv für Wiener Musik, Gemeinderats-Ausschuß zur Errichtung eines	132
Armenlotterie, Komitee zur Durchführung der	148
Asyl-Verein für Obdachlose	178
Auskunftei über die in Niederösterreich zur Vermietung gelangenden Sommerwohnungen, Gemeinderats-Ausschuß zum Zwecke der Errichtung einer städtischen	135
Ausschmückung von Balkonen und Fenstern, Preisgericht für die	151
Badeanstalten, Kommission für die Verwaltung der städtischen	141
Balkone und Fenster (Preisgericht)	151
Baudeputation	157
Bauordnungs-Komitee	148
Beföstigung armer Schulkinder, Verwaltungs-Ausschuß des Zentralvereines zur	179
Berufungskommission gegen Straferkenntnisse des Feuerwehrkommandos	144
Bezirksschulrat	167
Bezirksvertretungen, Mitglieder der	75
Brandschaden-Versicherungs-Anstalt, n.-ö	192
Brauhaus der Stadt Wien und Ökonomie Wallhof, Gemeinderats-Ausschuß für den Betrieb des	125
Carnuntum, Verein zur Ausgrabung der römischen Stadt	154
Disziplinar-Ausschuß des Gemeinderates	122
Disziplinar-Kommission des Stadtrates	144
Donau-Regulierungs-Kommission	158
„Dorotheum“, Betrat	194

	Seite
Elektrizitätswerke, Gemeinderats-Ausschuß für den Bau und Betrieb der städtischen	126
Erzherzog Rainer-Handelschule-Kuratorium	169
Ezelberg, Kommission zur Überwachung des Betriebes des städtischen Steinbruches am	143
Feuerwehr der Stadt Wien, Komitee zur Überprüfung der zur Ausmusterung gelangenden Montur- und Ausrüstungsgegenstände der	150
Feuerwehrkommando, Berufungskommission gegen Straferkenntnisse des	144
Feuerwehr- und Rettungswesen, Österreichisches Museum für	189
Floß- und Ruder-schiffahrts-Interessenten auf der Donau, Verband der	160
Fortbildungsschulrat	166
Fourage im Handeinkaufe, Komitee zur Beforgung der	148
Franz Josef-Jugendahl in Weinzierl, Verwaltungs-Ausschuß des Vereines zur Errichtung und Erhaltung des	179
Frauengewerbe, Kuratorium der Zentral-Lehranstalt für	171
Freiwillige Rettungs-Gesellschaft	185
Fremdenverkehr in Wien, Gemeinderats-Ausschuß zur Hebung des	129
Fremdenverkehr, Landesverband für	189
Gablentz-Denkmal-Komitee	153
Gaswerke, Gemeinderats-Ausschuß für die städtischen	127
Gemeinderatspräsidium	3
Gemeinderats-Mitglieder, alphabetisch geordnet	29
Gemeinderats-Mitglieder, nach Bezirken und Wahlkörpern geordnet	5
Gemeindevermittlungsämtler	199
Gemeinnützige Gesellschaft für Notstandswohnungen, Aufsichtsrat	178
Gewölbwache-Kommission	189
Gluck-Denkmal-Komitee	152
Grenzregulierung der 21 Gemeindebezirke Wiens, Gemeinderats-Ausschuß für die	124
Hacker'sche Erbschaft, Kommission für die Verwaltung der Karl Ritter von Hacker'schen Erbschaft des St. Vinzenzvereines für freiwillige Armenpflege in Wien	177
Hall, Kuratorium des Kinderhospitals in Bad	182
Handelspolitische Kommission	195
Handelschule, Kuratorium der Erzherzog Rainer-Jubiläums-	169
Heimatrechts- und Bürgerrechts-Ausschuß	121
Hochquellenleitung, Gemeinderats-Ausschuß zur Durchführung des Baues einer II.	128
Humanitätsanstalten, Kommission zur Überwachung der städtischen	142
Jubiläums-Theaterverein, Ausschuß des	155
Jugendahl in Weinzierl, Verwaltungs-Ausschuß des Vereines zur Errichtung und Erhaltung des Franz Josef-	179
Kaiser Franz Josef I.-Jubiläumsfonds für Werkstättengebäude und Volkshauswohnungen	181
Kaiser Franz Josef-Stiftung zur Unterstützung des Kleingewerbes in Wien, Kuratorium der	177
Kaiser-Jubiläums-Theaterverein	155

	Seite
Kaiserin Elisabeth-Kinderhospital in Bad Hall, Kuratorium des	182
Kaiserin Elisabeth-Wöchnerinnenheim „Lucina“	184
Karolinen-Kinderhospital im Pfarrbezirke Lichtental, Verwalt.-Komitee des	184
Kinderbewahranstalt des X. Bezirkes und I. Knabenhort in Wien, Ver-	
waltungskomitee	180
Kinderhospital Bad Hall	182
Kinderschutz-Stationen	180
Kinderschutz- und Jugendfürsorge, Ausschuß des Kaiser-Jubiläumsfonds für	177
Kirchenbauverein, Zentralleitung des Kaiser-Jubiläums-	154
Kleingewerbe-Kuratorium	177
Knabenhorte, Verwaltungs-Ausschuß zur Errichtung und Erhaltung von	174
Königswartersches (Josefine v.) Kinderhospital, Kuratorium des	188
Kohlentenerung, Gemeinderats-Ausschuß wegen Erstattung von Vor-	
schlägen zur Beseitigung der	179
Kommunal-Sparkassen, Delegierte des Bürgermeisters	194
Konzerthaus-Gesellschaft, Direktion	156
Körperliche Erziehung der Schuljugend, Zentralstelle für die	175
Kranken-Anstalten (Beirat)	184
Kunsttrat des Ministeriums für Kultus und Unterricht	152
Kunstwerke, Komitee zum Ankauf von	150
Lagerhaus der Stadt Wien, Gemeinderats-Ausschuß zur Vorberathung	
der Angelegenheiten des	130
Lagerhausstreitigkeiten, Schiedsgericht für	197
Landes-Brandschaden-Versicherungsanstalt, Kuratorium der n.-ö.	192
Landesgewerberat	195
Landeseisenbahnrat, n.-ö.	159
Landeschulrat	166
Landesverband für Fremdenverkehr in Niederösterreich, Entsendung eines	
Delegierten in den Zentral-Ausschuß	189
Landwirtschaftliche Viehverwertungsstelle, Kuratorium für die	197
Lebens- und Renten-Versicherungs-Anstalt in Wien, Verwaltungs-Ausschuß	
der Kaiser Franz Josef-Jubiläums-	191
Lehrmittel-Zentrale, Leitung der	171
Liesingtal-Kanalisations-Konkurrenz-Ausschuß	161
Lucina-Wöchnerinnenheim	184
„Maria Josefinum“, Zentralverband	186
Materialartikel, Sachverständigen-Komitee zur Übernahme der	149
Museum, österr. für Feuerwehr- und Rettungswesen	189
Museum für Industrie und Gewerbe, technisches	190
Museums-Ausschuß	131
Musik-Archiv	132
Notstandswohnungen, Aufsichtsrat der gemeinnützigen Gesellschaft für	178
Obdachlose, Asylverein für	178
Ordnung-Komitee	146
Pferdeeinkaufs-Kommission	145

	Seite
Pflasterungswesen, Gemeinderats-Ausschuß zur Beratung und Antragstellung über die künftige Neugestaltung des Wiener	132
Preisgericht für Balkone und Fenster	151
Preisgericht für hervorragende Bauten	157
Preisstarif, Gemeinderats-Ausschuß zur Revision des städtischen	133
Rathauskeller-Kommission	145
Reichenbach, Komitee zur Errichtung eines Denkmals für Freiherrn von Reichenbach	153
Rekonvaleszentenheim für Arme, Ausschuß des Vereines zur Gründung und Erhaltung eines	187
Rettungs-Gesellschaft, Aktionskomitee	185
Ringtheaterbrand, Kuratorium zur Unterstützung der Notleidenden anlässlich des	176
Ruprechtskirche, Komitee zur Restaurierung	154
Sammlungen, Überwachungs-Kommission für die städtischen	143
„Säuglingschutz“, Verein	180
Schriftführer des Gemeinderates	3
Schulhygiene, Österreichische Gesellschaft für	173
Seehospize, Kuratorium zur Überwachung der	183
Singer Ignazsche Schulf Stiftung, Kuratorium der	169
Sommerwohnungen, Gemeinderats-Ausschuß zum Zwecke der Errichtung einer städtischen Austunftei über die in Niederösterreich zur Vermietung gelangenden	135
Sparkassen, Delegierte des Bürgermeisters bei den kommunalen	194
Spiel- und Sportplatz für die Mittelschulen, Verein zur Schaffung	169
Stadt-Museum, Gemeinderats-Ausschuß zur Durchführung des Baues eines Kaiser Franz Josef	131
Stadtrats-Mitglieder	69
Stadt säuberungswesen, Gemeinderats-Ausschuß für das	134
Stadttheater-Verein, Ausschuß des	155
Stammersdorf—Auerstal, Verwaltungsrat der Lokalbahn	159
Steinbruch am Eyselberge, Kommission zur Überwachung des Betriebes	143
Steinbrüche in Oberösterreich, Kommission zur Überwachung der städt.	143
Straßenbahn-Ausschuß	135
Straßen säuberungs-Ausschuß	134
Studenten-Konvikte, Komitee für	170
Suppen- und Tee-Anstalt	185
Technisches Museum für Industrie und Gewerbe	190
Technologisches Gewerbe-Museum, k. k.	166
Textil-Industrie, Fachschul-Ausschuß der k. k. Fachschule für	168
Theaterverein, Ausschuß des Kaiser-Jubiläums	155
Überschwemmungs-Zentralkomitee	162
Unbewegliches Vermögen (Kontroll-Kommission)	137
Untergrundbahn, Komitee zum Studium	147

	Seite
Unter-St. Veiter freiw. Rettungs-Gesellschaft	188
Urania, Zentralauschuß der Wiener	156
Verband der Floß- und Ruder-schiffahrts-Interessenten	160
Verkehrsanlagen-Kommission	158
Vermittlungsämter zum Vergleichsversuche zwischen streitenden Parteien in den Wiener Gemeindebezirken	199
Vermögens-Kontrollkommission	187
Verfaß-, Verwahrungs- und Versteigerungsamt, Beirat zur Förderung der Angelegenheiten des k. k.	194
Versicherungs-Anstalt, städtische	191
Versicherungs-Anstalt, n.-ö.	192
Viehverwertungs-Gesellschaft, Allgemeine österreichische	198
Viehverwertungsstelle, Kuratorium der landwirtschaftlichen	197
Vinzeng-Verein, Kommission für die Verwaltung der Hackerschen Erbschaft	177
Volkslesehalle, Verein	155
Weinzierl Jugend-Asyl	179
Werkstätten-Gebäude und Volkswohnungen, Kuratorium des Jubiläumss- fonds für	181
Wiener Krankenanstalten, Beirat der k. k. n.-ö. Statthalterei	184
Wohnungsfürsorge, Gemeinderats-Auschuß für städtische	136
Zentral-Lehranstalt für Frauengewerbe, Kuratorium der	171
Zentral-Spartasse der Gemeinde Wien	192
Zentralstelle für die körperliche Erziehung der Schuljugend in Nieder- österreich	175
Zentralverein zur Beföstigung armer Schulkinder, Verwaltungs-Auschuß	179

Präsident.

Bürgermeister.

Herrn Dr. phil. Adolf Wagner, Dr. i. R. u. J. Schulz,
Weg. 17, Bismarck-Allee, 1. Stock, Köln,
am 22. Dezember 1912; Amtszeit bis
Dezember 1913.

Erster Vice-Bürgermeister.

Herrn Dr. phil. Adolf Wagner, Dr. i. R. u. J. Schulz,
Weg. 17, Bismarck-Allee, 1. Stock, Köln,
am 22. Dezember 1912; Amtszeit bis
Dezember 1913.

Zweiter Vice-Bürgermeister.

Herrn Dr. phil. Adolf Wagner, Dr. i. R. u. J. Schulz,
Weg. 17, Bismarck-Allee, 1. Stock, Köln,
am 22. Dezember 1912; Amtszeit bis
Dezember 1913.

Dritter Vice-Bürgermeister.

Herrn Dr. phil. Adolf Wagner, Dr. i. R. u. J. Schulz,
Weg. 17, Bismarck-Allee, 1. Stock, Köln,
am 22. Dezember 1912; Amtszeit bis
Dezember 1913.

Bemeinderat.

Präsident.

Bürgermeister 1. Jahr.

Herrn Dr. phil. Adolf Wagner, Dr. i. R. u. J. Schulz,
Weg. 17, Bismarck-Allee, 1. Stock, Köln,
am 22. Dezember 1912; Amtszeit bis
Dezember 1913.

Herrn Dr. phil. Adolf Wagner, Dr. i. R. u. J. Schulz,
Weg. 17, Bismarck-Allee, 1. Stock, Köln,
am 22. Dezember 1912; Amtszeit bis
Dezember 1913.

Herrn Dr. phil. Adolf Wagner, Dr. i. R. u. J. Schulz,
Weg. 17, Bismarck-Allee, 1. Stock, Köln,
am 22. Dezember 1912; Amtszeit bis
Dezember 1913.

Herrn Dr. phil. Adolf Wagner, Dr. i. R. u. J. Schulz,
Weg. 17, Bismarck-Allee, 1. Stock, Köln,
am 22. Dezember 1912; Amtszeit bis
Dezember 1913.

Faint, illegible text, likely a table of contents or index, spanning the upper half of the page.

Dienstadt

Präsidium.

Bürgermeister:

Seine Excellenz **Weiskirchner** Richard, Dr. d. R., k. u. k. Geheimer Rat, k. k. Minister a. D., Landtags-Abgeordneter, I., Neues Rathaus (gewählt am 23. Dezember 1912; Funktionsdauer bis Dezember 1918).

Erster Vize-Bürgermeister:

Sierhammer Heinrich, Bürger und Hausbesitzer, XVII., Nöberggasse 8 (wiedergewählt 5. Juni 1914; Funktionsdauer bis 1917).

Zweiter Vize-Bürgermeister:

Sofz Franz, Haus- und Realitätenbesitzer, XXI., Floridsdorf, Bentheimstraße 8 (wiedergewählt am 5. Juni 1914; Funktionsdauer bis 1916).

Dritter Vize-Bürgermeister:

Rain Josef, Bürger, Landtagsabgeordneter und Hausbesitzer, VIII., Maria-Treu-Gasse 2 (gewählt am 5. Juni 1914; Funktionsdauer bis 1916).

*Schriftführer:

Funktionsdauer: 1 Jahr.

Zeitner Josef, Landtags-Abgeordneter, Kaufmann und Hausbesitzer, XVII., Lobenhauergasse 28.

Obrist Josef, Realitätenbesitzer, XVIII., Sulzweg 6.

Philp Georg, Landtags-Abgeordneter, Volksschuldirektor, IV., Phorusgasse 10.

Stangelberger Franz, Adjunkt der k. k. Staatsschuldenkasse, VIII., Hernals-Gürtel 4.

(wiedergewählt am 19. Juni 1914.)

I. Bezirk (Leurer Stadt)

I. Wahlkörper

(Wahlkörperdauer bis 1913)

Maximilian Mayer, Dr. J. M. Engel und Anton Schindler, I. Wahlkörper
Johann Oster, Dr. J. M. Engel und Anton Schindler, I. Wahlkörper
Karl Huber, Franz Huber und Anton Schindler, I. Wahlkörper
Hans von Hof, Carl Jäger, J. J. Huber, IX. Wahlkörper
Karl Huber, Dr. J. M. Engel, J. J. Huber und Anton Schindler, I. Wahlkörper

Mitglieder des Gemeinderates.

(Nach Bezirken und Wahlkörpern geordnet.)

II. Wahlkörper

(Wahlkörperdauer bis 1913)

Maximilian Mayer, Dr. J. M. Engel und Anton Schindler, I. Wahlkörper
Karl Huber, Dr. J. M. Engel, J. J. Huber und Anton Schindler, I. Wahlkörper
Karl Huber, Dr. J. M. Engel, J. J. Huber und Anton Schindler, I. Wahlkörper

III. Wahlkörper

(Wahlkörperdauer bis 1903)

(I. Wahlkörper)

IV. Wahlkörper

(Wahlkörperdauer bis 1913)

Maximilian Mayer, Dr. J. M. Engel und Anton Schindler, I. Wahlkörper

Mitglieder des Vereins

(nach Namen und Wohnorten geordnet)

I. Bezirk (Innere Stadt).

I. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1916.)

Granitsch Robert, Dr. d. R., Hof- und Gerichtsadvokat, I., Wollzeile 9.

Hein Oskar, Dr. d. R., Hof- und Gerichtsadvokat, I., Gonzagagasse 1.

Herold Alfons, Bürger, Privatier und Hausbesitzer, I., Stubenring 20.

Klaudy Josef, dipl. Ingenieur, k. k. Professor, IX., Viriotgasse 6.

Loewenstein Heinrich, Dr. d. Med., k. k. Medizinalrat, I., Rosenburfenstraße 8.

Mittler Alfred, Dr. d. R., Hof- und Gerichtsadvokat und Hausbesitzer, I., Salzgries 21.

Stein Josef, Fabrikbesitzer, III., Hünzerstraße 1.

II. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Baechlé Josef von, Dr. d. R., Reichsrats- und Landtags-Abgeordneter, Hausbesitzer, I., Schellingg. 12 [III., Erdbergstr. 29a].

Seindl Johann, Bürger und Privatier, III., Marokkanergasse 5.

III. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1920.)

(1 Mandat unbefest.)

IV. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Moiszl Alois, städt. Beamter i. P., XVIII., Währinger Straße 188.

II. Bezirk (Leopoldstadt).

I. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1916.)

Eder Ferdinand, Bürger, Fleischhauer und Realitätenbesitzer, II.,
Große Mohrengasse 21.

Mayer Karl Moriz, Hausbesitzer, II., Negerlegasse 10.

Neustadtl Ernst, Privatier, II., Am Tabor 22.

Schwarz-Hiller Rudolf, Dr. d. R., Hof- und Gerichtsadvokat,
II., Czerningasse 16.

II. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Fischer Ignaz, kaiserl. Rat, Inspektor der k. k. Nordwestbahn-Direktion
i. P., II., Darwingasse 32.

Goltz Alexander Demeter, akademischer Maler, II., Praterstraße 33.

Kodiček Siegmund, Magistrats-Sekretär i. P., II., Zirkusgasse 34.

Schäfer Gustav, Gastwirt und Zuckerbäcker, II., Zufahrtsstraße 70.

III. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1920.)

Jung Karl, Bürger, Stadtmaurermeister, II., Obere Augartenstraße 62.

Körber Johann, Bürger, Bäckermeister und Hausbesitzer, II., Erz-
herzog Karl-Platz 12.

Oppenberger Benzel, Bürger, Landtags-Abgeordneter und Mühlen-
vertreter, II., Laufbergergasse 6.

Wagner Eduard, Sekretär der österr. Siemens = Schuckertwerke,
II., Kronprinz Rudolf-Straße 52.

IV. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Emmerling Georg, Öffentlicher Gesellschafter der Firmen: Druck- und
Verlags-Anstalt „Vorwärts“ Swoboda & Comp. und Verlag der
Arbeiterzeitung Dr. Adler-Emmerling, XVIII., Hoffstattgasse 8.

III. Bezirk (Landstraße).

I. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1916.)

Guschauer Johann, Bürger, Privatier und Hausbesitzer, III., Linke
Bahngasse 3.

Mataja Heinrich, Dr. d. R., Reichsrats-Abgeordneter, Hof- und
Gerichtsadvokat, VIII., Zeltgasse 3.

Magler Anton, kaiserl. Rat, Landtags-Abgeordneter, Hotel- und
Realitätenbesitzer, III., Rennweg 59.

Porsch Franz, Haus- und Realitätenbesitzer, III., Barmherzigengasse 4.

II. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Dolezal Theodor, Bureau-Chef der Donau-Dampfschiffahrts-Gesell-
schaft, III., Kadezkystraße 5.

Findenigg Max Ritter von, Drechsler, III., Löwengasse 43.

Gaas Moritz Franz, Doktor der ges. Heilk., III., Kasumofskygasse 7.

Müller Rudolf, k. k. Rechnungs-Direktor i. P., XVIII., Staudgasse 18.

Wettengel Karl, k. k. Post-Oberoffizial, III., Kegelgasse 38.

III. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1920.)

Altmayer Quirinüs, Friseur, III., Neulingg. 24 [III., Ungarg. 50].

Goldeband Johann, Hausbesitzer, Rudolfs-gasse 14.

Langer Franz, k. k. Postunterbeamter, III., Krieglergasse 15.

Se. Erz. **Weiskirchner** Richard, Dr. d. R., k. u. k. Geheimer Rat,
k. k. Minister a. D., Landtags-Abgeordneter (Bürgermeister),
I., Neues Rathaus.

IV. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Ploner Hermann, Schriftsetzer, III., Göschlgasse 6.

IV. Bezirk (Wieden).

I. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1916.)

Eglauer Theodor, k. k. Sektionschef a. D., IV., Allee-gasse 11.

Rubacsek Franz, Architekt, Stadtbaumeister und Hausbesitzer, IV.,
Johann Strauß-Gasse 3.

Wignati Julius, k. u. k. Hof-Rauchfangkehrermeister, IV., Margareten-
straße 7.

II. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Glis Karl, Bäckermeister, IV., Karolinen-gasse 28.

Philp Georg, Landtags-Abgeordneter und Volksschuldirektor, IV.,
Phorusgasse 10.

Schmid Heinrich, k. k. Regierungsrat, Ingenieur, Professor der
k. k. Staatsgewerbeschule i. N., IV., Schaumburgergasse 20.

III. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1920.)

Breuer Johann Alfred, Landtags-Abgeordneter, Tapezierer, Ge-
nossenschafts-Vorsteher und Zeitungs-Herausgeber, IV., Kleine
Neugasse 14.

Luz Hugo, Kaufmann, IV., Belvederegasse 20.

IV. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Panosch Emil, Landtags-Abgeordneter, Uhrmacher und Genossenschafts-
vorsteher, IV., Waaggasse 9.

V. Bezirk (Margareten).

I. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1916.)

Nichhorn Wilhelm, Hausbesitzer, V., Reinprechtsdorfer Straße 8.

Roth Heinrich, Bürger und Hausbesitzer, V., Johannagasse 21.

II. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Angermayer Karl, k. k. Rechnungsrat, V., Zeinhofergasse 5.

Benz Othmar, Gasthofbesitzer und Genossenschafts-Vorsteher, V.,
Wiedner Hauptstraße 135.

III. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1920.)

Fischer Ferdinand, Modewarenhändler, V., Wiedner Haupt-
straße 96.

Gohout Hermann, Bürger und Buchbinder, V., Ziegelofengasse 31.

Remetz Josef, kaiserlicher Rat, k. k. Kommerzialrat, Handelskammerrat,
k. u. k. Hoflieferant, Mechaniker und Hausbesitzer, k. k. Leutnant i. G.,
V., Sonnenhofgasse 4.

IV. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Domes Franz, Reichsrats-Abgeordneter und Privatbeamter, V.,
Arbeitergasse 46.

VI. Bezirk (Mariahilf).

I. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1916.)

Kleiner Wendelin, Bürger, Webwarenfabrikant und Hausbesitzer, VI., Mittelgasse 4.

Laubel Franz, k. k. Kommerzialrat, Bürger, Genossenschafts-Vorsteher und Hausbesitzer, VI., Mariahilfer Straße 95.

Schlechter Josef Dominik, Bürger, Buchbinder, Genossenschafts-Vorsteher und Hausbesitzer, XIV., Stiebergasse 14.

II. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Paulitschke Karl, k. k. Hauptkassier und Hausbesitzer, VI., Mariahilfer Straße 121 a.

Scholz Josef, Bürger und Genossenschafts-Vorsteher, VI., Agidigasse 22.

III. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1920.)

Spalowsky Franz, Landtagsabgeordneter, Redakteur, VI., Bürgerhospitalgasse 1.

Wessely Vinzenz, kais. Rat, Bürger und Genossenschafts-Vorsteher, XIII., Penzinger Straße 40.

IV. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Schwarz Franz, Schlossermeister und Zeitungsherausgeber, VI., Linke Wienzeile 158.

VII. Bezirk (Neubau).

I. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1916.)

Mhorner Karl, kais. Rat, Bürger, k. u. k. Hoflieferant, Fabriks- und Hausbesitzer, VII., Kaiserstraße 26.

Daberfow Theodor, Bürger, Buchhändler und Hausbesitzer, VII., Neubaugasse 29.

Komrowsky Julius, Bürger, Fabrikant und Hausbesitzer, VII., Zieglergasse 35.

II. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Mayer Andreas, Bürgerschuldirektor, VII., Lerchenfelder Straße 67.

Bichler Johann, Bürger, Hutfabrikant und Hausbesitzer, VII., Stückgasse 8.

Zimmermann Wilhelm, k. k. Zollinspektor, VII., Mondscheingasse 11.

III. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1920.)

Ellend Bernhard, Baugläser und Hausbesitzer, VII., Stückgasse 11.

Böckl Alois Vinzenz, Bürger und Graveur, VII., Neubaugasse 66.

IV. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Graf Heinrich, Kanzleileiter des Vereines österr. Handelsangestellter, VII., Burggasse 51.

VIII. Bezirk (Josefstadt).

I. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1916.)

Rain Josef, Bürger, Landtags-Abgeordneter u. Hausbesitzer (III. Vizebürgermeister), VIII., Maria-Treu-Gasse 2.

Stahlich Karl, k. k. Ministerial-Oberkontrollor, XIII., Hofwiesengasse 21.

II. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Effenberger Karl, Bäckermeister und Hausbesitzer, VIII., Lerchenfelder Straße 104.

Neumayer Josef, Dr. d. R., Bürger, Landtags-Abgeordneter und Hof- und Gerichtsadvokat, I., Kleeblattgasse 13.

Stangelberger Franz, Adjunkt der k. k. Staatschuldenkasse, VIII., Hernalser Gürtel 4.

III. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1920.)

Sierhammer Heinrich, Bürger und Hausbesitzer (I. Vize-Bürgermeister), XVII., Rößergasse 8.

Rotter Hans, Bäckermeister, Konditor und Hausbesitzer, VIII., Kochgasse 13.

IV. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Schwer Hans Arnold, Zeitungseigentümer, VIII., Kochgasse 9.

IX. Bezirk (Alsergrund).

I. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1916.)

Dorn Ritter v. **Marwalt** Alexander, Dr. d. Phil., Bürger, k. k. Kommerzialrat und Schriftsteller, IX., Währinger Straße 16.

Hohenfinner Oswald, Bürgerschullehrer, IV., Schönburgstraße 33.

Lohner Ludwig, k. u. k. Hof-Wagenfabrikant, Chef der Firma Jakob Lohner & Co., Wiener Aeroplan- und Karosserie-Werke, Hausbesitzer, IX., Porzellangasse 2.

Melcher Edmund, Architekt, Stadtbaumeister und Hausbesitzer, IX., Servitengasse 1.

II. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Kloßberg Emmerich, Dr. d. Med., Bürger, prakt. Arzt und Hausbesitzer, IX., Alserbachstraße 17.

Partik Matthias, k. k. Kommerzialrat, Handelsgesellschafter und Hausbesitzer, IX., Nußdorfer Straße 70.

Pupovac Alexander, Dr. d. R., Hof- und Gerichts-Advokat und Realitätenbesitzer, IX., Spitalgasse 1.

Wolny Josef, Landtags-Abgeordneter, Weltpriester und k. k. Professor, IX., Severingasse 19.

III. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1920.)

Sermann Andreas, Bürger und Privatier, IX., Nußdorfer Straße 37.

Reininger Wilhelm, Bürger, landes- u. handelsgerichtlich beeideter Schächmeister, IX., Hahngasse 11.

Rummelhardt Karl, Abteilungsvorstand des Fortbildungsschulrates, VIII., Laudongasse 4.

IV. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Angeli Hans, Skontist und Hausbesitzer, XIX., Iglaseegasse 20.

X. Bezirk (Favoriten).

I. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1916.)

Wiber Ludwig, k. k. Kommerzialrat, Architekt, k. u. k. Hofzimmermeister und Hausbesitzer, X., Stendelgasse 9.

II. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Wippel Karl, Bürger und Privatbeamter, X., Leebgasse 18.

III. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1920.)

Söck Julius, Bürger und Hausbesitzer, X., Schrankenberggasse 20.

Nejezchleba Josef, Bürger und Kleidermacher, X., Lagenburger Straße 35.

Wawerka Karl, Bürgerschullehrer, X., Erlachgasse 95.

IV. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Reumann Jakob, Reichsrats-Abgeordneter, Redakteur, XIII., Dehne-
gasse 7.

XI. Bezirk (Simmering).

I. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1916.)

Kurz Anton, Bürger, Stadtbaumeister und Hausbesitzer, XI.,
Simmeringer Hauptstraße 99.

II. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Benda Alfons, Bürgerschuldirektor, XI., Geißelbergstraße 53.

III. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1920.)

Braun Heinrich, Hausbesitzer, XI., Simmeringer Hauptstraße 9.

IV. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Gedorfer Florian, Privatbeamter, XI., Drischützgasse 4.

XII. Bezirk (Meidling).

I. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1916.)

(1 Mandat unbefetzt.)

II. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Göb Josef, Bürger, Privater und Hausbesitzer, XII., Schönbrunner Straße 184.

Kroneck Karl, k. k. Ober-Rechnungsrat, XII., Schönbrunner Allee 54.

III. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1920.)

Bielohlawek Hermann, Landtags-Abgeordneter und Landes-Ausschuß, I., Schmerlingplatz 2.

Gemala Franz, Dr. d. R., n.-ö. Landessekretär, XII., Fockhgasse 23.

Müller Josef, Reisender und Redakteur, XII., Fuchselhofgasse 2.

IV. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

May Karl, Bürger und Privatbeamter, XII., Micholzgasse 6.

XIII. Bezirk (Siebing).

I. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1916.)

Zafka Ludwig, Bürger, Architekt, Stadtbaumeister und Hausbesitzer, XIII., Breitenseer Straße 6.

Glasauer Oswald, Dr. d. R. und Hausbesitzer, XIII., Weitliffengasse 1.

II. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Boyer Franz, kaiserl. Rat, Chef-Administrator des „Neuigkeits-Weltblatt“ und Hausbesitzer, XIII., Pinzer Straße 68 [VII., Kaiserstraße 10].

Vaugoin Karl, Versicherungsbeamter, XIII., Kupelwiesergasse 53.

III. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1920.)

Suber Franz, Hausbesitzer, XIII., Breitenseer Straße 37.

Payer Johann, Bürger, Viehhändler und Hausbesitzer, XIII., Schwendergasse 49.

IV. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Runschaf Leopold, Landtags-Abgeordneter und Landes-Ausschuß, Redakteur, XVII., Hernalser Hauptstraße 25.

XIV. Bezirk (Rudolfsheim).

I. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1916.)

Siegmeth Julius, Bürger, Kanzleibirektor der Kommunal-Sparkasse
Rudolfsheim und Hausbesitzer, XIV., Sechshäuser Straße 9.

II. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Wiesinger Lorenz, Bürger, Gastwirt und Hausbesitzer, XIV.,
Holohergasse 17.

III. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1920.)

Brauneiß Leopold, Bürger und Hausbesitzer, XIV., Märzstraße 47.
Schmidt August, Bürger und Übertanfabrikant, XIV., Reindorfstraße 9.

IV. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Staret Ferdinand, Reichsrats-Abgeordneter, Privatbeamter, XIV.,
Sechshäuser Straße 68.

XV. Bezirk (Fünfhaus).

I. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1916.)

Wimberger Karl, Bürger, Hotelier und Realitätenbesitzer, VII., Neubau Gürtel 34/38.

II. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Schreiner Karl, Bürger, Gartenarchitekt u. Hausbesitzer, XV., Mariahilfer Straße 143.

III. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1920.)

Proschel Ludwig, Bürger, Goldarbeiter und Hausbesitzer, XV., Robert Hamerling-Gasse 23.

IV. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Gebhart Ignaz, Bürger, Zeitungs-Expeditior und Hausbesitzer, XV., Hütteldorfer Straße 10.

XVI. Bezirk (Ottakring).

I. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1916.)

Rupprecht Josef, Bürger und Cafetier, XVI., Ottakringer Straße 201.

Schmidt Leopold, Bürger und Hausbesitzer, XVI., Bayergasse 2.

II. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Gräf Franz, Stadtbaumeister, Haus- und Realitätenbesitzer, XVI., Thaltastraße 100.

Schimek Leopold, Bürger, Fabrikant und Hausbesitzer, XVI., Liebhardsgasse 4.

III. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1920.)

Baga Karl, Architekt, Stadtbaumeister und Hausbesitzer, XVI., Wurlitzergasse 55.

Seffemeyer Rudolf, Bürger, Restaurateur und Hausbesitzer, XVI., Hofferplatz 7.

Sökel Franz, Drechsler und Rauchrequisiten-Erzeuger, XVI., Fegtg. 17.

Ullreich Franz, Sekretär, XVI., Neulerchenfelder Straße 21.

IV. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

David Anton, Reichsrats-Abgeordneter und Zeitungsadministrator, XVI., Erdbrustgasse 42.

XVII. Bezirk (Hernals).

I. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Grünbeck Josef, k. k. Baurat, Landtags-Abgeordneter, Architekt, Stadtbaumeister und Hausbesitzer, XVII., Kalvarienberggasse 15.

II. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Dobek Laurenz, Bürger, Maschinenfabrikant und Hausbesitzer, XVII., Taubergasse 37.

Leitner Josef, Landtags-Abgeordneter, Kaufmann und Hausbesitzer, XVII., Lobenhauergasse 28.

III. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1920.)

Signer Franz, Stadtbaumeister und Realitätenbesitzer, XVII., Hornmehrgasse 29.

Grünbeck Sebastian, Bürger, Weinschanker und Hausbesitzer, XVII., Hernalser Hauptstraße 68.

IV. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Hysl Karl, Bildhauer und Kunststeinerzeuger, XVII., Helblinggasse 5.

XVIII. Bezirk (Währing).

I. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1916.)

Obrist Josef, Realitätenbesitzer, XVIII., Salmannsdorf, Sulzweg 6.

Stich Ignaz, Dr. d. Phil., Direktor der Bibliothek der Hochschule für Bodenkultur und Hausbesitzer, XVIII., Anastasius Grün-Gasse 40.

II. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Dechant Friedrich, Bürger, Wildbret- und Geflügelhändler, Genossenschaftsvorsteher und Hausbesitzer, XVIII., Rutschergasse 24.

Sanderek Johann, k. k. Post-Kontrollor, XVIII., Alseggerstraße 53.

Kulhanek Albert, k. k. Regierungsrat, Landtags-Abgeordneter, Rechnungs-Direktor des k. k. Postsparkassenamtes, XVIII., Rhevenhüllerstraße 5.

Tomola Leopold, Bürger, Bürgerschul-Direktor, XVIII., Staudgasse 78.

III. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1920.)

Brenta Johann, Wäscher und Hausbesitzer, XVIII., Schalkgasse 5.

Kerner Karl, Bäckermeister, XVIII., Währinger Straße 148.

IV. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Solterer Rudolf, n.-ö. Landesrechnungsrevident, XVIII., Schulgasse 26.

XIX. Bezirk (Döbling).

I. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1916.)

Baron Robert, kaiserl. Rat, t. t. Inspektor der General-Inspektion der österr. Eisenbahnen i. R., XIX., Döblinger Hauptstraße 71.

II. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Droßler August, Bürger, Bäckermeister und Hausbesitzer, XIX., Gutweibengasse 8.

III. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1920.)

Steiner Leopold, Landtags-Abgeordneter, Ober-Kurator der n.-ö. Landes-Hypotheken-Anstalt, XIX., Grinzinger Allee 43 [I. Löwelstraße 18].

IV. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Eder Alois, Handelsgärtner, XIX., An den langen Lüssen 2

XX. Bezirk (Brigittenau).

I. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1916.)

Schneider Hans, k. k. Baurat, Architekt und Realitätenbesitzer, XX.,
Wasnergasse 5.

II. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Koppensteiner Friedrich, Volksschuldirektor, XX., Treustraße 9.

III. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1920.)

Hilscher Albert, Lokomotivführer i. R. und Hausbesitzer, XX., Kloster-
neuburger Straße 15.

Sadilek Franz, Bürger und Kleidermacher, XX., Streffleurgasse 15.

IV. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Winarsky Leopold, Reichsrats-Abgeordneter, Privatbeamter, III.,
Thongasse 11.

XXI. Bezirk (Floridsdorf).

I. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1916.)

Hof Franz, Haus- und Realitätenbesitzer (II. Vize-Bürgermeister), XXI., Floridsdorf, Bentheimstraße 8.

Oberleithner Johann, Landwirt und Hausbesitzer, XXI., Aspern, Ehrensteingasse 9.

II. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Guffenbauer Adolf, Oberlehrer und Hausbesitzer, XXI., Floridsdorf, Bentheimstraße 3.

Hofmann Karl, Bürger, Kaufmann und Wirtschaftsbesitzer, XXI., Ragnauer Platz 1.

III. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1920.)

Knoll Johann, Privatier und Hausbesitzer, XXI., Floridsdorf, Schwaigergasse 21.

Richter Bernhard, Kunst- und Biergärtner, XXI., Nordmannngasse 96.

IV. Wahlkörper.

(Funktionsdauer bis 1918.)

Bretschneider Franz, Privatbeamter, XXI., Bismarckplatz 9.

XVII. Jahrgang (1874)

I. Heft

Erstausgabe 1874

Prof. Dr. J. J. Müller, Die Pflanzenwelt der Inseln des Indischen Archipels. I. Heft. 8. 1874.

Prof. Dr. J. J. Müller, Die Pflanzenwelt der Inseln des Indischen Archipels. II. Heft. 8. 1874.

II. Heft

Erstausgabe 1874

Prof. Dr. J. J. Müller, Die Pflanzenwelt der Inseln des Indischen Archipels. III. Heft. 8. 1874.

Prof. Dr. J. J. Müller, Die Pflanzenwelt der Inseln des Indischen Archipels. IV. Heft. 8. 1874.

III. Heft

Erstausgabe 1874

Prof. Dr. J. J. Müller, Die Pflanzenwelt der Inseln des Indischen Archipels. V. Heft. 8. 1874.

Prof. Dr. J. J. Müller, Die Pflanzenwelt der Inseln des Indischen Archipels. VI. Heft. 8. 1874.

IV. Heft

Erstausgabe 1874

Prof. Dr. J. J. Müller, Die Pflanzenwelt der Inseln des Indischen Archipels. VII. Heft. 8. 1874.

Mitglieder des Gemeinderates.

(In alphabetischer Reihenfolge unter Beifügung der Ausschüsse, Kommissionen zc., denen sie als Mitglieder oder Ersatzmänner angehören.)

Mitglieder des Vereins

In alphabetischer Reihenfolge unter Bestätigung der
Zustimmung der Kommissionen etc. geben sie als Mitglieder
oder Ehrenmitglieder an.

Mhorner Karl, kais. Rat, Bürger, k. u. k. Hoflieferant, Fabriks- und Hausbesitzer, VII., Kaiserstraße 26.

Grenzregulierungs-Ausschuß.

Sachverständigen-Komitee zur Übernahme von Materialartikeln (vom Bürgermeister delegiert).

Vinzenzverein für freiwillige Armenpflege. (Kommission für die Verwaltung der Hackerschen Erbschaft.)

Kleingewerbe-Kuratorium.

Verwaltungs-Ausschuß des Zentralvereines zur Beföstigung armer Schulkinder.

Verein „Kinderschützstationen“.

Nichhorn Wilhelm, Hausbesitzer, V., Reinprechtsdorfer Straße 8.

Heimats- und Bürgerrechts-Ausschuß.

Elektrizitäts-Ausschuß.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.

Bezirksschulrat.

Zentralverein für Knabenhorte.

Verwaltungs-Ausschuß der städt. Versicherungs-Anstalt.

Zentralstelle für die körperliche Erziehung der Schuljugend in Niederösterreich.

Rathauskeller-Kommission.

Altmaier Quirinus, Friseur, III., Neulingg. 24 [III., Ungarg. 50].

Zentralverein für Knabenhorte.

Angeli Hans, Skontist und Hausbesitzer, XIX., Zglaseegasse 20.

Bäder-Kommission.

Ordner-Komitee.

Zentral-Ausschuß der Wiener Urania.

Disziplinar-Ausschuß (Erfakmann).

Zentralkomitee für Überschwemmungs-Angelegenheiten (vom Bürgermeister delegiert).

Angermayer Karl, k. k. Rechnungsrat, V., Zeinlhofergasse 5.

Museums-Ausschuß.

Wohnungsfürsorge-Ausschuß.

Kleingewerbe-Kuratorium.

Ringtheater-Kuratorium (vom Bürgermeister delegiert).

Handelspolitische Kommission.

Verwaltungs-Ausschuß der Zentral-Sparkasse.

Bachlé Josef von, Dr. d. R., Reichsrats- und Landtags-Abgeordneter, Hausbesitzer, I., Schellinggasse 12 [III., Erdbergstraße 29a].

Grenzregulierungs-Ausschuß.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.

Handelspolitische Kommission.

Baron Robert, kais. Rat., k. k. Inspektor der General-Inspektion der österr. Staatsbahnen i. B., XIX., Döblinger Hauptstraße 71.

Disziplinar-Ausschuß.

Verwaltungs-Ausschuß für das Jugendbühl in Weinzierl.

Ordnungs-Komitee.

Straßenbahn-Ausschuß.

Nathauskeller-Kommission.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen (vom Stadtrate gewählt).

Bezirkskomitee für Überschwemmungs-Angelegenheiten (vom Bürgermeister delegiert).

Baya Karl, Architekt, Stadtbaumeister und Hausbesitzer, XVI., Wurlitzergasse 55.

Preistarif-Ausschuß.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.

Benda Alfons, Bürgerschuldirektor, XI., Weibelbergstraße 53.

Disziplinar-Ausschuß.

Wohnungsfürsorge-Ausschuß.

Verwaltungs-Ausschuß der Zentral-Sparkasse.

Ordner-Komitee.

Grenzregulierungs-Ausschuß.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.

Kommission für die Humanitäts-Anstalten.

Straßenbahn-Ausschuß.

Bezirkschulrat.

Verwaltungs-Ausschuß für das Jugendajhl in Weinzierl.

Viber Ludwig, Architekt, k. k. Kommerzialrat, k. u. k. Hof-Zimmermeister, Hausbesitzer, X., Steudelgasse 9.

Bezirkschulrat.

Vielohlawek Hermann, Landtagsabgeordneter und Landesauschuß, Zeitungsherausgeber, I., Schmerlingplatz 2.

Braun Heinrich, Hausbesitzer, XI., Simmeringer Hauptstraße 9.

Disziplinar-Kommission des Stadtrates (vom Stadtrate gewählt).

Gemeinderats-Ausschuß für die städt. Gaswerke.

Ausschuß für Musik-Archiv (vom Stadtrate entsendet).

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen (vom Stadtrate gewählt).

Bezirkskomitee für Überschwemmungs-Angelegenheiten (vom Bürgermeister delegiert).

Preisgericht für die Ausschmückung von Balkonen und Fenstern (vom Stadtrate gewählt).

Ausschuß des Vereines zur Schaffung eines Spiel- und Sportplatzes sowie einer Erholungsstätte für die Mittelschuljugend Wiens (vom Bürgermeister delegiert).

Brauneiß Leopold, Bürger und Hausbesitzer, XIV., Märzstraße 47.

Disziplinar-Kommission des Stadtrates (vom Stadtrate gewählt).

Disziplinar-Ausschuß.

Museums-Ausschuß.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen (vom Stadtrate gewählt).

Kommission für die Humanitäts-Anstalten.
Sachverständigen-Komitee zur Übernahme von Materialartikeln
(vom Bürgermeister delegiert).
Berein „Volkslesehalle“.
Bezirksschulrat.
Zentralverein für Knabenhorte.
Verwaltungs-Ausschuß des Zentralvereines zur Beköstigung
armer Schulkinder.
Kuratorium für die Überwachung des Kinder-Hospitales in
Bad Hall.
Verwaltungs-Ausschuß der städt. Versicherungs-Anstalt.
Verband der Floß- und Ruderschiffahrts-Interessenten auf der
Donau und ihren Nebenflüssen (vom Bürgermeister delegiert).
Kommunalsparkassa Rudolfsheim (vom Bürgermeister delegiert).

Brenta Johann, Wäscher und Hausbesitzer, XVIII., Schalkgasse 5.

Disziplinar-Ausschuß (Ersatzmann).
Heimats- und Bürgerrechts-Ausschuß.
Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.

Bretschneider Franz, Privatbeamter, XXI., Bismarckplatz 9.

Breuer Johann Alfred, Landtags-Abgeordneter, Tapezierer, Ge-
nossenschafts-Vorsteher und Zeitungsherausgeber, IV., Kleine
Neugasse 14.

Heimats- und Bürgerrechts-Ausschuß.
Disziplinar-Ausschuß.
Grenzregulierungs-Ausschuß.
Kohlen-Ausschuß.
Preistarif-Ausschuß.
Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen im I. Bezirke.
Kuratorium des Jubiläumsfonds für Werkstättengebäude und
Volkswohnungen.
Verwaltungs-Ausschuß der Zentral-Sparkasse.

Daberfow Theodor, Bürger, Buchhändler und Hausbesitzer,
VII., Neubaugasse 29.

Museums-Ausschuß.

Wohnungsfürsorge-Ausschuß.

Kaiser-Jubiläums-Theaterverein.

Handelspolitische Kommission.

Kommission zur Überwachung der städt. Sammlungen.

Verwaltungs-Ausschuß der städtischen Versicherungsanstalt.

Kuratorium der n.-ö. Landes-Brandschaden-Versicherungsanstalt.

David Anton, Reichsrats-Abgeordneter und Zeitungsadministrator,
XVI., Erdbrustgasse 42.

Handelspolitische Kommission.

Dechant Friedrich, Bürger, Wildbret- und Geflügelhändler, Genossen-
schafts-Vorsteher und Hausbesitzer, XVIII., Kutschergasse 24.

Heimats- und Bürgerrechts-Ausschuß.

Approvisionnement-Ausschuß.

Kuratorium der Zentral-Sparkasse.

Dobek Laurenz, Bürger, Maschinenfabrikant und Hausbesitzer, XVII.,
Laubergasse 37.

Gemeinderats-Ausschuß für die städt. Gaswerke.

Zentralverein für Knabenhorte.

Dolezal Theodor, Ober-Revident der Donau-Dampfschiffahrts-Ges-
ellschaft, III., Adakthstraße 5.

Bezirkskomitee für Überschwemmungs-Angelegenheiten (vom
Bürgermeister delegiert).

Approvisionnement-Ausschuß.

Lagerhaus-Ausschuß.

Kuratorium der landwirtschaftlichen Viehverwertungsstelle (vom
Bürgermeister delegiert).

Domes Franz, Reichsrats-Abgeordneter und Privatbeamter, V.,
Arbeitergasse 46.

Dorn Ritter von **Marwalt** Alexander, Dr. d. Phil., Bürger,
t. f. Kommerzialrat und Schriftsteller, IX., Währinger Straße 16.

Aktionskomitee der freim. Rettungs-Gesellschaft (von dieser
kooptiert).

Handelspolitische Kommission.

Dröfler August, Bürger, Bäckermeister und Hausbesitzer, XIX.,
Gutweidengasse 8.

Disziplinar-Ausschuß (Ersatzmann).

Bezirkskomitee für Überschwemmungs-Angelegenheiten (vom
Bürgermeister delegiert).

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.

Verwaltungs-Ausschuß der städt. Versicherungs-Anstalt.

Kommission für die Humanitätsanstalten.

Handelspolitische Kommission.

Eder Alois, Handelsgärtner, XIX., An den langen Büßen 2.

Heimats- und Bürgerrechts-Ausschuß.

Grenzregulierungs-Ausschuß.

Sommerwohnungs-Ausschuß.

Stadtfäuberungs-Ausschuß.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.

Rathauskeller-Kommission.

Eder Ferdinand, Bürger, Fleischhauer und Realitätenbesitzer, II., Große
Mohrengasse 21.

Approvisionierungs-Ausschuß.

Vermögens-Kontroll-Kommission.

Bezirkskomitee für Überschwemmungs-Angelegenheiten (vom
Bürgermeister delegiert).

Effenberger Karl, Bäckermeister und Hausbesitzer, VIII., Lerchen-
felder Straße 104.

Grenzregulierungs-Ausschuß.

Gemeinderats-Ausschuß für die städt. Gaswerke (Ersatzmann).
Lagerhaus-Ausschuß.
Stadt säuberungs-Ausschuß.
Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.
Kommission für die Humanitäts-Anstalten.
Verein „Kinderschützstationen“.

Eglauer Theodor, k. k. Sektionschef a. D., IV., Allee-gasse 11.

Hochquellen-Ausschuß (Ersatzmann).
Verein „Volkslesehalle“.
Handelspolitische Kommission.

Signer Franz, Stadtbaumeister und Realitätenbesitzer, XVII.,
Hormayrgasse 29.

Grenzregulierungs-Ausschuß.
Gemeinderats-Ausschuß für die städt. Gaswerke.
Pflasterungs-Ausschuß.
Stadt säuberungs-Ausschuß.
Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.
Überwachungs-Kommission für die Steinbrüche in Oberösterreich.
Überwachungs-Kommission für den Steinbruch am Grelberg.
Rathauskeller-Kommission.
Bauordnungs-Komitee.
Donauregulierungs-Kommission.
Verwaltungs-Ausschuß der Zentral-Sparkasse.
Untergrundbahn-Komitee.

Eis Karl, Bäckermeister, IV., Karolinengasse 28.

Gemeinderats-Ausschuß für die städt. Gaswerke (Ersatzmann).
Kohlen-Ausschuß.
Stadt säuberungs-Ausschuß.
Sommerwohnungs-Ausschuß.
Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen im

I. Bezirk.

Alshverein für Obdachlose.

Ellend Bernhard, Baugläser und Hausbesitzer, VII., Stuckgasse 11.

Zentralverein für Knabenhorte.
Elektrizitäts-Ausschuß (Ersatzmann).
Disziplinar-Ausschuß.

Emmerling Georg, Öffentlicher Gesellschafter der Firmen: „Druck und Verlags-Anstalt „Vorwärts“ Swoboda & Comp.“ und Verlag der Arbeiterzeitung Dr. Adler-Emmerling, XVIII., Hofstattgasse 8.

Findenigg Max Ritter von, Drechsler, III., Löwengasse 43.

Bezirkskomitee für Überschwemmungs-Angelegenheiten (vom Bürgermeister delegiert).
Heimats- und Bürgerrechts-Ausschuß.
Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.
Kommission für die Humanitäts-Anstalten.
Handelspolitische Kommission.
Fortbildungsschulrat (Ersatzmann).
Bezirksschulrat.
Asylverein für Obdachlose.
Straßenbahn-Ausschuß.

Fischer Ferdinand, Modewarenhändler, V., Wiedner Hauptstraße 96.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.
Gewölbwache-Kommission.
Gemeinderats-Ausschuß für die städt. Gaswerke (Ersatzmann).
Kuratorium der Zentral-Lehranstalt für Frauengewerbe (vom Bürgermeister delegiert).
Gemeinderats-Ausschuß zur Hebung des Wiener Fremdenverkehrs.
Handelspolitische Kommission.

Fischer Ignaz, kais. Rat, Inspektor der k. k. Nordwestbahn-Direktion i. B., II., Darwinngasse 32.

Bezirkskomitee für Überschwemmungs-Angelegenheiten (vom Bürgermeister delegiert).

Fraß Heinrich, Kanzleileiter des Vereines österreichischer Handelsangestellter, VII., Burggasse 51.

Brännhaus-Ausschuß.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen (vom Stadtrate gewählt).

Komitee zur Überprüfung der zur Ausmusterung gelangenden Montur- und Ausrüstungsgegenstände der städt. Feuerwehr (vom Stadtrat gewählt).

Bezirkschulrat.

Verwaltungs-Ausschuß der städt. Versicherungs-Anstalt.

Disziplinar-Kommission des Stadtrates (Ersatzmann; vom Stadtrat gewählt).

Gebhart Ignaz, Bürger, Zeitungs-Expeditior und Hausbesitzer, XIII., Hütteldorfer Straße 10.

Glasauer Oswald, Dr. d. R., Hausbesitzer, XIII., Weitliffengasse 1.

Kaiser-Jubiläums-Theaterverein.

Verein „Kinderschütz-Stationen“.

Götz Josef, Bürger u. Hausbesitzer, XII., Schönbrunner Straße 184.

Heimats- und Bürgerrechts-Ausschuß.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen (vom Stadtrat gewählt).

Rathauskeller-Kommission.

Asylverein für Obdachlose.

Verwaltungs-Ausschuß der Zentral-Sparkasse.

Gohout Hermann, Bürger und Buchbinder, V., Ziegelofengasse 31.

Hochquellen-Ausschuß (Ersatzmann).

Asylverein für Obdachlose.

Verwaltungs-Ausschuß des Zentralvereines zur Beköstigung armer Schulkinder.

Goldband Johann, Hausbesitzer, III., Rudolfsgasse 14.

Golz Alexander Demeter, akademischer Maler, II., Praterstraße 33.

Museums-Ausschuß
Bohnungsfürsorge-Ausschuß.

Gräf Franz, Stadtbaumeister, Haus- und Realitätenbesitzer, XVI.,
Thaliastraße 100.

Hochquellen-Ausschuß.
Museums-Ausschuß.
Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen (vom
Stadtrate gewählt).
Aufsichtsrat der gemeinnützigen Gesellschaft für Notstands-
wohnungen (vom Bürgermeister delegiert).
Komitee zur Überprüfung der zur Ausmusterung gelangenden
Montur- und Ausrüstungsgegenstände der städt. Feuerwehr (vom
Stadtrate gewählt).
Donauregulierungs-Kommission.
Kommission für Verkehrsanlagen.
Untergrundbahn-Komitee (vom Stadtrate gewählt).
Liesingtal-Kanalisations-Konkurrenz-Ausschuß (vom Bürgermeister
delegiert).

Granitsch Robert, Dr. d. R., Hof- u. Gerichtsadvokat, I., Wollzeile 9.

Handelspolitische Kommission.

Grünbeck Josef, k. k. Baurat, Landtags-Abgeordneter, Architekt,
Stadtbaumeister und Hausbesitzer, XVII., Kalvarienberggasse 15.

Hochquellen-Ausschuß.
Museums-Ausschuß.
Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.
Überwachungs-Kommission für den Steinbruch am Grelberg.
Bauordnungs-Komitee.
Bezirksschulrat
Donauregulierungs-Kommission.
Beirat für das Verfaß-, Verwahrungs- und Versteigerungsamt.
Untergrundbahn-Komitee.
Preisgericht für hervorragende Bauten.

Grünbeck Sebastian, Bürger, Weinschanker und Hausbesitzer, XVII.,
Hernalser Hauptstraße 68.

Ausschuß für Musik-Archiv (vom Stadtrate gewählt).

Bäder-Kommission (vom Stadtrat gewählt).

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen (vom
Stadtrate gewählt).

Überwachungs-Kommission für den Steinbruch am Grelberg.

Überwachungs-Kommission für die Steinbrüche in Oberöster-
reich (vom Stadtrate gewählt).

Mathauskeller-Kommission.

Komitee zur Überprüfung der zur Ausmusterung gelangenden
Montur- und Ausrüstungsgegenstände der städt. Feuerwehr (vom
Stadtrate gewählt).

Handelspolitische Kommission.

Guffenbauer Adolf, Oberlehrer und Hausbesitzer, XXI.,
Floridsdorf, Bentheimstraße 3.

Grenzregulierungs-Ausschuß.

Überwachungs-Kommission für die städt. Sammlungen.

Bäder-Kommission.

Handelspolitische Kommission.

Haas Moritz Franz, Dr. d. Med., Doktor der gesamten Heilkunde,
III., Rasumofskygasse 7.

Ausschuß des Vereines „Österreichische Gesellschaft für Schul-
hygiene“ (vom Stadtrate gewählt).

Grenzregulierungs-Ausschuß.

Landesschulrat.

Kuratorium der Singerschen Schulstiftung.

Verein „Kinderschutzstationen“.

Verein „Säuglingschutz“ (vom Bürgermeister delegiert).

Kuratorium für die Überwachung des Kinderhospitals in
Bad Hall.

Kuratorium zur Verwaltung der Seehospitze und Asyle für
strophulöse und rhaachitische Kinder.

Verein „Lucina“ (vom Bürgermeister delegiert).
Ausschuß des Vereines zur Gründung und Erhaltung eines
Rekonvaleszentenheimes für Arme (vom Stadtrate gewählt).
Komitee für Studenten-Konvikte.
Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen (vom
Stadtrate gewählt).

Sanderek Johann, k. k. Post-Kontrollor, XVIII., Alseggerstraße 45.

Approvisionnement-Ausschuß.
Kohlen-Ausschuß.
Wohnungsfürsorge-Ausschuß.
Verwaltungs-Ausschuß des Zentralvereines zur Beköstigung
armer Schulkinder.
Vorstand des Vereines „Kinderschutstationen“.

Sedorfer Florian, Privatbeamter, XI., Drischützgasse 4.

Seffenmeyer Rudolf, Bürger, Restaurateur und Hausbesitzer,
XVI., Hofferplatz 7.

Grenzregulierungs-Ausschuß.
Kohlen-Ausschuß.
Rathauskeller-Kommission.
Straßenbahn-Ausschuß (Ersatzmann).
Heimats- und Bürgerrechts-Ausschuß.

Sein Oskar, Dr. d. R., Hof- und Gerichtsadvokat, I., Gonzagagasse 1.

Handelspolitische Kommission.

Seindl Johann, Bürger und Privatier, III., Marokkanergasse 5.

Heimats- und Bürgerrechts-Ausschuß.
Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen (vom
Stadtrate gewählt).
Stadtsäuberungs-Ausschuß.
Komitee zur Überprüfung der zur Ausmusterung gelangenden
Montur- und Ausrüstungsgegenstände der städt. Feuerwehr (vom
Stadtrate gewählt).

Schätzungs-Kommission für den Verkauf von Altmaterialien
(vom Bürgermeister delegiert).

Komitee für die Restaurierung der St. Ruprechtskirche (vom
Bürgermeister delegiert).

Untergrundbahn-Komitee (vom Stadtrate gewählt).

G. mala Franz, Dr. d. R., n.-ö. Landessekretär, XII., Fochg. 23.

Ashlverein für Obdachlose.

Verwaltungs-Ausschuß des Zentralvereines zur Beföstigung
armer Schulkinder.

Germann Andreas, Bürger und Privatier, IX., Rußdorfer Straße 37.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen (vom
Stadtrate gewählt).

Nathauskeller-Kommission.

Ausschuß des Jubiläumstheater-Vereines.

Verwaltungs-Ausschuß der Zentral-Sparkasse.

Gerold Alfons, Bürger, Privatier und Hausbesitzer, I., Stuben-
ring 20.

Grenzregulierungs-Ausschuß.

Straßenjäußerungs-Ausschuß.

Kommission zur Überwachung der städt. Humanitätsanstalten.

Vermögens-Kontroll-Kommission im I. Bezirk.

Handelspolitische Kommission.

Gierhammer Heinrich, Bürger und Hausbesitzer (I. Vize-Bürger-
meister), XVII., Hözergasse 8.

Kohlen-Ausschuß.

Bräuhaus-Ausschuß. *)

Gasbeleuchtungs-, Elektrizitäts- und Hochquellen-Ausschuß. *)

Komitee zum Ankaufe von Werken der Kunst (vom Stadtrate gewählt).

Straßenbahn-Ausschuß. *)

Untergrundbahn-Komitee. *)

*) Mitglied als Vize-Bürgermeister, daher nicht gewähltes Mitglied.

Silscher Albert, Lokomotivführer i. R. und Hausbesitzer, XX.,
Klosterneuburgerstraße 15.

Bezirkskomitee für Überschwemmungs-Angelegenheiten (vom
Bürgermeister delegiert).

Hochquellen-Ausschuß.

Straßenbahn-Ausschuß.

Verwaltungs-Ausschuß des Vereines zur Errichtung und Er-
haltung des Franz Josef Jugendasyles in Weinzierl.

Söck Julius, Bürger und Hausbesitzer, X., Schrankenberggasse 20.

Heimats- und Bürgerrechts-Ausschuß.

Fachschul-Ausschuß der k. k. Fachschule für Textil-Industrie.

Söhnel Franz, Drechsler und Rauchrequisiten-Erzeuger, XVI, Fests-
gasse 17.

Heimats- und Bürgerrechts-Ausschuß.

Humanitätsanstalten-Kommission.

Gewölbwache-Kommission.

Sofmann Karl, Bürger, Kaufmann und Wirtschaftsbesitzer, XXI.,
Ragraner Platz 1.

Kohlen-Ausschuß.

Bezirkskomitee für Überschwemmungs-Angelegenheiten (vom
Bürgermeister delegiert).

Sohenfinner Oswald, Bürgerschullehrer, IV., Schönburgstraße 33.

Sohr Franz, Haus- und Realitätenbesitzer (II. Vize-Bürgermeister),
XXI., Floridsdorf, Bentheimstraße 8.

Aktionskomitee der freiw. Rettungsgesellschaft (von dieser kooptiert).
Verein für die Suppen- und Tee-Anstalt (vom Bürgermeister
delegiert).

Bräuhaus-Ausschuß.*)

Gasbeleuchtungs-, Elektrizitäts- und Hochquellen-Ausschuß.*)

*) Mitglied als Vize-Bürgermeister, daher nicht gewähltes Mitglied.

Bezirksschulrat.

Fortbildungsschulrat.

Donauregulierungs-Kommission (Ersatzmann).

Kuratorium zur Überwachung der Verwaltung der Seehospize und Asyle für skrofulöse und rhachitische Kinder der Gemeinde Wien.

Verein „Kinderschutzhäuser“.

Kuratorium des Jubiläumsfonds für Werkstättengebäude und Volkswohnungen.

Verwaltungsrat der Lokalbahn-Aktien-Gesellschaft „Stammersdorf—Auersthal“ (vom Bürgermeister delegiert).

Ringtheater-Kuratorium (vom Bürgermeister delegiert).

Straßenbahn-Ausschuß. *)

Aufsichtsrat der gemeinnützigen Gesellschaft für Notstandswohnungen (vom Bürgermeister delegiert).

Untergrundbahn-Komitee. *)

Liesingtal-Kanalisations-Konkurrenz-Ausschuß (vom Bürgermeister delegiert).

Beirat für das Verfaß-, Verwahrungs- und Versteigerungsamt.

Guber Franz, Hausbesitzer, XIII, Breitenseerstraße 37.

Rathauskeller-Kommission.

Guschauer Johann, Bürger, Privatier und Hausbesitzer, III., Linke Bahngasse 3.

Fremdenverkehrs-Ausschuß.

Rathauskeller-Kommission.

Verwaltungs-Ausschuß der städtischen Versicherungs-Anstalt (Ersatzmann).

Bezirkskomitee für Überschwemmungs-Angelegenheiten (vom Bürgermeister delegiert).

Verwaltungs-Ausschuß der Zentral-Spartasse.

Disziplinar-Ausschuß (Ersatzmann).

Jung Karl, Bürger, Stadtmaurermeister, II., Obere Augartenstr. 62.

Stadtsäuberungs-Ausschuß.

Pferdeeinkaufs-Kommission (Ersatzmann).

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.

*) Mitglied als Vize-Bürgermeister, daher nicht gewähltes Mitglied.

Kerner Karl, Bäckermeister, XVIII, Währinger Straße 148.

Lagerhaus-Ausschuß.
Zentralverein für Knabenhorte.

Klady Josef, dipl. Ingenieur, t. t. Professor, IX., Birtotgasse 6.

Gemeinderats-Ausschuß für die städt. Gaswerke.
Straßenbahn-Ausschuß.
Vermögens-Kontroll-Kommission.

Kleiner Wendelin, Bürger, Webwaren-Fabrikant und Hausbesitzer,
VI, Mittelgasse 4.

Grenzregulierungs-Ausschuß.
Bezirksschulrat.
Glock-Denkmal-Komitee (vom Bürgermeister delegiert).
Disziplinar-Ausschuß (Ersatzmann).
Gemeinderats-Ausschuß zur Errichtung eines Archivs für
Wiener Musik (vom Stadtrate gewählt).
Handelspolitische Kommission.
Disziplinar-Kommission des Stadtrates (Ersatzmann, vom Stadt-
rat gewählt).

Kloßberg Emmerich, Dr. d. Med., Bürger, prakt. Arzt, IX., Alferbach-
straße 17.

Approvisionnement-Ausschuß.
Sommerwohnungs-Ausschuß.
Landesverband für Fremdenverkehr (vom Bürgermeister delegiert).
Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.
Kommission für die Humanitäts-Anstalten.
Bezirksschulrat.
Kommission für Verkehrsanlagen.
Kuratorium für die Überwachung des Kinderhospitals in Bad Hall.
Handelspolitische Kommission.
Kuratorium zur Verwaltung der Seehospitze und Asyle für
skrofulöse und rhachitische Kinder.
Karolinen-Kinderhospital in Lichtental (vom Bürgermeister deleg.).

Preisgericht für die Ausschmückung von Balkonen und Fenstern.
Verwaltungs-Ausschuß der städt. Versicherungs-Anstalt.

Knoll Johann, Privatier und Hausbesitzer, XXI., Floridsdorf,
Schwaigergasse 21.

Heimats- und Bürgerrechts-Ausschuß.

Zentral-Verband „Maria Josefinum“.

Approvisionierungs-Ausschuß.

Stadtüberungs-Ausschuß.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen (vom
Stadtrate gewählt).

Bezirkskomitee für Überschwemmungs-Angelegenheiten (vom
Bürgermeister delegiert).

Kuratorium der Zentral-Sparkasse (vom Stadtrate gewählt).

Untergrundbahn-Komitee (vom Stadtrate gewählt).

Straßenbahn-Ausschuß.

Handelspolitische Kommission.

Verwaltungsrat der Vieh-Verwertungs-Gesellschaft (vom Bürger-
meister delegiert).

Kodicek Siegmund, Magistratssekretär i. P., II., Zirkusgasse 34.

Elektrizitäts-Ausschuß.

Hotquellen-Ausschuß.

Bezirkskomitee für Überschwemmungs-Angelegenheiten (vom
Bürgermeister delegiert).

Körber Johann, Bürger, Bäckermeister und Hausbesitzer, II.,
Erzherzog Karl-Platz 12.

Grenzregulierungs-Ausschuß.

Straßenbahn-Ausschuß (Ersatzmann).

Kaiser Jubiläums-Kirchenbauverein.

Bezirkskomitee für Überschwemmungs-Angelegenheiten (vom
Bürgermeister delegiert).

Komrowsky Julius, Bürger, Fabrikant und Hausbesitzer, VII.,
Zieglergasse 35.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen

Verwaltungs-Ausschuß der städt. Versicherungs-Anstalt.

Sachverständigen-Komitee zur Übernahme von Materialartikeln
(vom Bürgermeister delegiert).

Ausschuß des Kaiser-Jubiläums-Theater-Vereines.

Koppensteiner Friedrich, Volksschuldirektor, XX., Treustraße 9.

Grenzregulierungs-Ausschuß.

Berein „Volksesehalle“.

Verwaltungsausschuß für das Jugendayl Weinzierl.

Verwaltungs-Ausschuß des Zentralvereines zur Befähigung
armer Schulkinder.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.

Bezirkskomitee für Überschwemmungs-Angelegenheiten (vom
Bürgermeister delegiert).

Kroneck Karl, Oberrechnungsrat im k. k. Finanzministerium,
XII., Schönbrunner Allee 54.

Kubackel Franz, Architekt, Stadtbaumeister und Hausbesitzer,
IV., Joham Straußgasse 3.

Museums-Ausschuß.

Kulhanek Albert, k. k. Regierungsrat, Landtags-Abgeordneter,
Rechnungsdirektor des k. k. Postsparsassenamtes, XVIII.,
Rhevenhüllerstraße 5.

Berein „Kinderschutstationen“.

Verwaltungsausschuß der städt. Versicherungs-Anstalt.

Kuratorium der Zentral-Sparkasse.

Technisches Museum für Industrie und Gewerbe (vom Bürger-
meister delegiert).

Kunischak Leopold, Landtags-Abgeordneter und Landesausschuß,
Redakteur, XVII., Hernalsker Hauptstraße 25.

Gemeinderats-Ausschuß für die städt. Gaswerke.

Stadt säuberungs-Ausschuß.

Wohnungsfürsorge-Ausschuß.

Berein „Volksesehalle“.

Beirat für die Wiener Krankenanstalten.
Straßenbahn-Ausschuß.
Bauordnungs-Komitee.
Handelspolitische Kommission.

Kurz Anton, Bürger, Stadtbaumeister und Hausbesitzer, XI.,
Simmeringer Hauptstraße 99.

Heimats- und Bürgerrechts-Ausschuß.
Stadt säuberungs-Ausschuß.
Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.
Bezirkskomitee für Überschwemmungs-Angelegenheiten (vom
Bürgermeister delegiert).

Vanger Franz, k. k. Postunterbeamter, III., Krieglergasse 15.

Kohlen-Ausschuß.
Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.
Straßenbahn-Ausschuß.
Kommission zur Überwachung der städt. Humanitäts-Anstalten.
Bezirkskomitee für Überschwemmungs-Angelegenheiten (vom
Bürgermeister delegiert).

Vaubel Franz, Bürger, k. k. Kommerzialrat und Hausbesitzer, VI.,
Mariahilfer Straße 95.

Elektrizitäts-Ausschuß.
Handelspolitische Kommission.
Kuratorium der n.ö. Landes-Brandschaden-Versicherungs-Anstalt.

Leitner Josef, Landtags-Abgeordneter, Kaufmann und Hausbesitzer,
XVII., Lobenhauergasse 28.

Schriftführer des Gemeinderates.
Kommission für die Humanitätsanstalten.
Rathauskeller-Kommission.
Pferde-Einkaufskommission.
Kuratorium der Singerschen Schulstiftung.

Zentralverein für Knabenhorte.
Kleingewerbe-Kuratorium.
Kommunalsparkasse Hernals (vom Bürgermeister delegiert).
Handelspolitische Kommission.

Loewenstein Heinrich, Dr. d. M., k. k. Medizinalrat, I., Rosen-
burgenstraße 8.

Lohner Ludwig, k. u. k. Hof-Wagenfabrikant Chef der Firma
Jakob Lohner & Co., Wiener Aeroplan- und Karosserie-
Werke, Hausbesitzer, IX., Porzellangasse 2.

Luz Hugo, Kaufmann, IV., Belvederegasse 20.

Disziplinar-Ausschuß (Ersatzmann).
Elektrizitäts-Ausschuß.
Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.

Matataja Heinrich, Dr. d. R., Reichsratsabgeordneter und Hof- und
Gerichtsadvokat, VIII., Zeltgasse 3.

Verwaltungs-Ausschuß der Zentral-Sparkasse.
Handelspolitische Kommission.

May Karl, Bürger und Privatbeamter, XII., Nischholzgasse 6.

Stadtsäuberungs-Ausschuß.
Wohnungsfürsorge-Ausschuß.
Kommission für das unbewegliche Vermögen.
Berein „Volkslesehalle“.
Verwaltungsausschuß des Vereines zur Beköstigung armer
Schulkinder.

Beirat zur Förderung der Angelegenheiten des k. k. Verlags-,
Verwahrungs- und Versteigerungsamtes.

Mayer Andreas, Bürgerschuldirektor, VII., Lerchenfelder Straße 67.

Verwaltungs-Ausschuß des Zentralvereines zur Beköstigung
armer Schulkinder.

Kuratorium zur Überwachung der Verwaltung der Seehospize
und Asyle für skrofulöse und rhachitische Kinder.

Wayer Karl Moriz, Hausbesitzer, II., Negerlegasse 10.

Welcher Edmund, Architekt, Stadtbaumeister und Hausbesitzer, IX., Servitengasse 1.

Mittler Alfred, Dr. d. R., Hof- und Gerichtsadvokat und Hausbesitzer, I., Salzgries 21.

Woißl Alois, städtischer Beamter i. P., XVIII., Währinger Straße 188.

Müller Josef, Reisender, Redakteur, XII., Fuchselhofgasse 2.

Grenzregulierungs-Ausschuß.

Kommission für das unbewegliche Vermögen.

Liesingtal-Kanalisations-Konkurrenz-Ausschuß (Ersatzmann, vom Bürgermeister delegiert).

Müller Rudolf, k. k. Rechnungsdirektor i. P., XVIII., Staudgasse 18.

Diziplinar-Ausschuß.

Approvisionierungs-Ausschuß.

Kohlen-Ausschuß.

Überwachungs-Kommission für die städt. Sammlungen.

Bezirksschulrat.

Verwaltungs-Ausschuß der Zentral-Sparkasse.

Elektrizitäts-Ausschuß (Ersatzmann).

Wohnungsfürsorge-Ausschuß.

Untergrundbahn-Komitee.

Verwaltungsrat der Vieh-Verwertungs-Gesellschaft (vom Bürgermeister delegiert).

Magler Anton, kais. Rat, Hotel- und Realitätenbesitzer, III., Rennweg 59.

Museums-Ausschuß.

Zentralkomitee für Überschwemmungs-Angelegenheiten (vom Bürgermeister delegiert).

Handelspolitische Kommission.

Nejezchleba Josef, Bürger und Kleidermacher, X., Lagenburger
Straße 35.

Grenzregulierungs-Ausschuß.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.

Nemetz Josef, kais. Rat, k. k. Kommerzialrat, Handelskammerrat,
Fabrikbesitzer, k. u. k. Hoflieferant, k. u. k. Leutnant i. G.
und Hausbesitzer, V., Sonnenhofgasse 4.

Kommission für das unbewegliche Vermögen (vom Stadtrate
gewählt).

Preistarif-Ausschuß (vom Stadtrate gewählt).

Elektrizitäts-Ausschuß.

Verwaltungs-Ausschuß der Zentral-Sparkasse.

Schätzungskommission für den Verkauf von Altmaterialien (vom
Bürgermeister delegiert).

Neumayer Josef, Dr. d. R., Bürger, Landtags-Abgeordneter,
Hof- und Gerichtsadvokat, I., Kleeblattgasse 13.

Kuratorium für die Überwachung des Kaiserin Elisabeth-Kinder-
hospitales in Bad Hall (Ober-Kurator auf Lebensdauer).

Ausschuß des Jubiläums-Theatervereines.

Landeschulrat.

Donauregulierungs-Kommission.

Reichenbach-Denkmal-Komitee.

Neustadt Ernst, Privatier, II., Am Tabor 22.

Handelspolitische Kommission.

Oberleuthner Johann, Landwirt und Hausbesitzer, XXI., Aspern,
Ehrensteingasse 9.

Approvisionierungs-Ausschuß.

Bräuhaus-Ausschuß.

Lagerhaus-Ausschuß.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.

Pferdeeinkaufs-Kommission (Ersatzmann).

Komitee für den Fourage-Einkauf (vom Stadtrate gewählt).

Kommission zur Überwachung der Steinbrüche in Oberösterreich.

Bezirkskomitee für Überschwemmungs-Angelegenheiten (vom Bürgermeister delegiert).

Obrist Josef, Realitätenbesitzer, XVIII., Salmanssdorf, Sulzweg 6.

Schriftführer des Gemeinderates.

Pflasterungs-Ausschuß.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.

Überwachungs-Kommission für den Steinbruch am Grelberg.

Ausschuß des Jubiläums-Theatervereines.

Straßenbahn-Ausschuß (Ersatzmann).

Oppenberger Benzel, Landtags-Abgeordneter, Bürger und Mühlenvertreter, II., Laufberggasse 6.

Heimats- und Bürgerrechts-Ausschuß.

Bäder-Kommission (vom Stadtrate entsendet).

Komitee zur Überprüfung der zur Ausmusterung gelangenden Montur- und Ausrüstungsgegenstände der städt. Feuerwehr (vom Stadtrate gewählt).

Disziplinar-Ausschuß.

Brännhaus-Ausschuß.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen (vom Stadtrate entsendet).

Fortbildungsschulrat.

Bezirksschulrat.

Arbeits-Ausschuß zur Errichtung eines technischen Museums für Industrie und Gewerbe (vom Bürgermeister delegiert).

Donauregulierungs-Kommission.

Ringtheater-Kuratorium (vom Bürgermeister delegiert).

Kleingewerbe-Kuratorium.

Panojch Emil, Landtags-Abgeordneter, Uhrmacher und Genossenschaftsvorsteher, IV., Waaggasse 9.

Bäder-Kommission.

Disziplinar-Ausschuß.
Elektrizitäts-Ausschuß.
Fortbildungsschulrat.
Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen im
I. Bezirke.

Komitee für die Armen-Lotterie (vom Bürgermeister delegiert).
Kleingewerbe-Kuratorium.
Beirat für das Verfaß-, Verwahrungs- und Versteigerungsamt.
Archäologischer Ausschuß.

Partik Matthias, k. k. Kommerzialrat, Handelsgesellschafter und
Hausbesitzer, IX., Nußdorfer Straße 70.

Heimats- und Bürgerrechts-Ausschuß.
Approvisionnement-Ausschuß.
Lagerhaus-Ausschuß.
Wohnungsfürsorge-Ausschuß.
Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.
Komitee zur Durchführung der Armenlotterie (vom Bürger-
meister delegiert).
Handelspolitische Kommission.
Verwaltungsrat der Vieh-Verwertungs-Gesellschaft (vom Bürger-
meister delegiert).

Paulitschke Karl, k. k. Hauptkassier und Hausbesitzer, VI., Maria-
hilfer Straße 121a.

Heimats- und Bürgerrechts-Ausschuß.
Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.
Kommission für die Verwaltung der Hackerischen Erbschaft des
St. Vinzenzvereines für freiwillige Armenpflege.
Vorstand des Vereines „Kinderschützstationen“.
Verwaltungs-Ausschuß der städt. Versicherungs-Anstalt.
Handelspolitische Kommission.

Bayr Johann, Bürger, Viehhändler und Hausbesitzer, XIII.,
Schwendergasse 49.

Ashlverein für Obdachlose.

Benz Othmar, Gasthofbesitzer und Genossenschafts-Vorsteher, V.,
Wiedner Hauptstraße 135.

Approvisionnement=Ausschuß.

Bräuhaus=Ausschuß (Ersatzmann).

Rathauskeller-Kommission.

Philp Georg, Landtags-Abgeordneter, Volksschul-Direktor, IV.,
Pihorusgasse 10.

Schriftführer des Gemeinderates.

Kommission für die Humanitäts-Anstalten.

Zentral-Ausschuß der Wiener Urania.

Wiener Konzerthaus-Gesellschaft.

Bezirksschulrat.

N.-ö. Landeseisenbahnrat.

Verwaltungs=Ausschuß für das Jugendasyl in Weinzierl.

Kuratorium zur Überwachung der Verwaltung der Seehospize
und Asyle für skrofulöse und rhachitische Kinder.

Kuratorium für die Überwachung des Kinderhospitales in Bad Hall.

Kuratorium der Zentral-Sparkasse.

Ordner-Komitee.

Untergrundbahn-Komitee.

Kuratorium der Erzherzog Rainer-Jubiläums-Handelschule.

Pichler Johann, Bürger, Hutfabrikant und Hausbesitzer, VII.,
Studgasse 8.

Heimats- und Bürgerrechts=Ausschuß.

Stadtfäuerungs=Ausschuß.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.

Komitee für die Armenlotterie (vom Bürgermeister delegiert).

Kuratorium für das zu errichtende „Josefine v. Königs-
warterische Kinderspital“.

Verwaltungs=Ausschuß der Zentral-Sparkasse.

Ordner-Komitee.

Straßenbahn=Ausschuß (Ersatzmann).

Bloner Hermann, Schriftfeger, III., Gößlgaſſe 6.

Diſziplinar-Auſchuß (Erfatzmann).

Stadtſäuberungs-Auſchuß.

Borſch Franz, Haus- und Realitätenbeſitzer, III., Barmherzigen-
gaſſe 4.

Bezirkskomitee für Überſchwemmungs-Angelegenheiten (vom
Bürgermeiſter delegiert).

Hochquellen-Auſchuß (Erfatzmann).

Gemeinderats-Auſchuß zur Errichtung eines Archivs für
Wiener Muſik.

Verwaltungs-Auſchuß der Zentralsparkaſſa.

Boyer Franz, kaiſerl. Rat, Chef-Administrator des „Neuigkeits-
Weltblatt“ und Hausbeſitzer, XIII., Pinzerſtraße 68
(VII., Kaiſerſtraße 10).

Auſchuß für Muſik-Archiv.

Auſchuß der Unter-St. Weiter Freiwilligen Rettungs-Gefellſchaft.

Verwaltungs-Auſchuß der Zentral-Sparkaſſe.

Kontroll-Kommiſſion für das unbewegliche Vermögen (vom
Stadtrate gewählt).

Broſchel Ludwig, Bürger, Golbarbeiter und Hausbeſitzer, XV.,
Robert Hamerling-Gaſſe 23.

Komitee für die Armenlotterie (vom Bürgermeiſter delegiert).

Stadtſäuberungs-Auſchuß.

Kontroll-Kommiſſion für das unbewegliche Vermögen.

Bupovac Alexander, Dr. d. R, Hof- und Gerichts-Advokat und
Realitätenbeſitzer, IX., Spitalgaſſe 1.

Bräuhaus-Auſchuß.

Untergrundbahn-Komitee.

Handelſpolitische Kommiſſion.

Verwaltungs-Auſchuß der ſtädt. Verſicherungs-Anſtalt.

Rain Josef, Bürger, Landtags-Abgeordneter, Privatier und Hausbesitzer, (III. Vize-Bürgermeister), VIII., Maria Treu-Gasse 2.

Heimats- und Bürgerrechts-Ausschuß.

Bräuhaus-Ausschuß. *)

Gasbeleuchtungs-, Elektrizitäts- und Hochquellen-Ausschuß. *)

Straßenbahn-Ausschuß. *)

Untergrundbahn-Komitee. *)

Arbeits-Ausschuß zur Errichtung eines technischen Museums für Industrie und Gewerbe (vom Bürgermeister delegiert).

Reininger Wilhelm, Bürger und landes- und handelsgerichtlich beedeter Schätzmeister, IX., Hahngasse 11.

Disziplinar-Ausschuß.

Grenzregulierungs-Ausschuß.

Fremdenverkehrs-Ausschuß.

Verwaltungs-Ausschuß der städt. Versicher.-Anstalt (Ersatzm.).

Zentralverein für Knabenhorte.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen im

I. Bezirk.

Hochquellen-Ausschuß (Ersatzmann).

Verwaltungs-Ausschuß der Zentral-Sparkasse.

Reumann Jakob, Reichsrats-Abgeordneter, Redakteur, XIII., Dehngasse 7.

Handelspolitische Kommission.

Richter Bernhard, Kunst- und Biergärtner, XXI., Nordmannngasse 69.

Approvisionierungs-Ausschuß.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.

Preisgericht für die Ausschmückung von Balkonen und Fenstern.

Disziplinar-Ausschuß (Ersatzmann).

Bezirkskomitee für Überschwemmungs-Angelegenheiten (vom Bürgermeister delegiert).

*) Mitglied als Vize-Bürgermeister, daher nicht gewähltes Mitglied.

Roth Heinrich, Bürger und Realitätenbesitzer, V., Johannagasse 21.

Heimats- und Bürgerrechts-Ausschuß.

Grenzregulierungs-Ausschuß.

Stadtäuberungs-Ausschuß.

Handelspolitische Kommission.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen im I. Bezirke.

Rotter Hans, Bäckermeister, Zuckerbäcker und Hausbesitzer, VIII., Kochgasse 13.

Heimats- und Bürgerrechts-Ausschuß.

Kohlen-Ausschuß.

Sommerwohnungs-Ausschuß.

Kommission für Verkehrsanlagen (Ersatzmann).

Handelspolitische Kommission.

Rummelhardt Karl, Abteilungsvorstand des Fortbildungsschulrates, VIII., Laudongasse 4.

Stadtäuberungs-Ausschuß.

Verwaltungs-Ausschuß der städt. Versicherungs-Anstalt.

Rupprecht Josef, Bürger und Cafetier, XVI., Ottakringer Straße 201.

Zentralverband „Maria Josefinum“.

Ryfel Karl, Bildhauer und Kunststeinerzeuger, XVII., Helblinggasse 5.

Heimats- und Bürgerrechts-Ausschuß.

Bauordnungs-Komitee.

Hochquellen-Ausschuß.

Kohlen-Ausschuß.

Preistarif-Ausschuß.

Museums-Ausschuß.

Ausschuß des Jubiläumstheater-Vereines.

Sadilek Franz, Bürger und Kleidermacher, XX., Streffleurgasse 15.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.

Stadtfäuberungs-Ausschuß.

Heimats- und Bürgerrechts-Ausschuß.

Bezirkskomitee für Überschwemmungs-Angelegenheiten (vom Bürgermeister delegiert).

Schäfer Gustav, Gastwirt und Zuckerbäcker, II., Zufahrtsstraße 70.

Brauhaus-Ausschuß.

Kathauskeller-Kommission.

Bezirkskomitee für Überschwemmungs-Angelegenheiten (vom Bürgermeister delegiert).

Schelz Josef, Bürger u. Genossenschafts-Vorsteher, VI., Ägidig. 22.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.

Zentralverein für Knabenhorte.

Verwaltungs-Ausschuß der Zentral-Sparkasse.

Handelspolitische Kommission.

Approvisionnement-Ausschuß.

Disziplinar-Ausschuß (Ersatzmann).

Bäder-Kommission.

Schimel Leopold, Bürger, Fabrikant und Hausbesitzer, XVI., Liebhardtgasse 4.

Elektrizitäts-Ausschuß.

Bezirksschulrat.

Ringtheater-Direktorium (vom Bürgermeister delegiert).

Schlechter Josef Dominik, Bürger, Buchbinder, Genossenschafts-Vorsteher und Hausbesitzer, XIV., Stiebergasse 14.

Preistarif-Ausschuß.

Kohlen-Ausschuß.

Verwaltungsausschuß der Zentral-Sparkasse.

Gemeinderats-Ausschuß zur Hebung des Wiener Fremdenverkehrs.

Schmid Heinrich, k. k. Regierungsrat, Ingenieur, Professor der k. k. Staatsgewerbeschule i. R., IV., Schaumburgergasse 20.

Disziplinar-Ausschuß.

Archäologischer Ausschuß.

Elektrizitäts-Ausschuß.

Pflasterungs-Ausschuß.

Museums-Ausschuß.

Wohnungsfürsorge-Ausschuß.

Verein „Carnuntum“.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen (vom Stadtrate gewählt).

Preisgericht für hervorragende Bauten.

Arbeits-Ausschuß zur Errichtung eines technischen Museums für Industrie und Gewerbe (vom Bürgermeister delegiert).

Donauregulierungs-Kommission (Ersatzmann).

Technologisches Gewerbe-Museum (vom Bürgermeister delegiert).

Untergrundbahn-Komitee.

Schmidt August, Bürger und Übertanfabrikant, XIV., Reindorf-gasse 9.

Grenzregulierungs-Ausschuß.

Schmidt Leopold, Bürger und Hausbesitzer, XVI., Bahergasse 2.

Stadt säuberungs-Ausschuß.

Kleingewerbe-Kuratorium.

Vinzenz-Verein (Kommission für die Verwaltung der Hackerschen Erbschaft).

Brännhaus-Ausschuß.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.

Disziplinar-Ausschuß (Ersatzmann).

Schneider Hans, k. k. Baurat, Architekt und Realitätenbesitzer, XX., Wasnergasse 5.

Bezirkskomitee für Überschwemmungsangelegenheiten (vom Bürgermeister delegiert).

- Archäologischer Ausschuß.
Gemeinderats-Ausschuß für die städt. Gaswerke.
Pflasterungs-Ausschuß.
Museums-Ausschuß.
Wohnungsfürsorge-Ausschuß.
Überwachungs-Kommission für die Steinbrüche in Oberösterreich.
Überwachungs-Kommission für den Steinbruch am Grelberg.
Bauordnungs-Komitee.
Ausschuß des Jubiläumstheater-Vereines.
Donauregulierungs-Kommission (Ersatzmann).
Kuratorium des Jubiläumsfonds für Werkstättegebäude und
Volkswohnungen.
Kuratorium der Zentral-Sparkasse (vom Stadtrate gewählt).
Komitee zum Ankaufe von Werken der Kunst (vom Stadtrate
gewählt).
Untergrundbahn-Komitee (vom Stadtrate gewählt).
Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen (vom
Stadtrate gewählt).
Preisgericht für hervorragende Bauten (vom Stadtrate gewählt).
Kommission für Verkehrsanlagen (Ersatzmann).
Preisstarif-Ausschuß (vom Stadtrat gewählt).

Schreiner Karl, Bürger, Gartenarchitekt und Hausbesitzer, XV., Maria-
hilfer Straße 143.

- Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen (vom
Stadtrate gewählt).
Museums-Ausschuß.
Pferdeeinkaufs-Kommission.
Komitee zur Errichtung eines Gablenz-Denkmales (vom
Bürgermeister delegiert).
Ausschuß des Jubiläumstheater-Vereines.
Straßenbahn-Ausschuß.
Untergrundbahn-Komitee (vom Stadtrate gewählt).
Ausschuß des Vereines zur Schaffung eines Spiel- und Sport-
platzes sowie einer Erholungsstätte für die Mittelschuljugend Wiens
(vom Bürgermeister delegiert).
Handelspolitische Kommission.

Schwarz Franz, Schlossermeister und Zeitungsherausgeber, VI.,
Linke Wienzeile 158.

Gemeinderats-Ausschuß für die städt. Gaswerke.

Hochquellen-Ausschuß.

Ringtheater-Kuratorium (vom Bürgermeister delegiert).

Schwarz-Siller Rudolf, Dr. d. R., Hof- und Gerichtsadvokat, II.,
Gzerningasse 16.

Schwer Hans Arnold, Zeitungseigentümer, VIII., Kochgasse 9.

Bäder-Kommission (vom Stadtrat gewählt).

Archäologischer Ausschuß.

Fremdenverkehrs-Ausschuß.

Museums-Ausschuß.

Musik-Archiv-Ausschuß.

Sommerwohnungs-Ausschuß.

Untergrundbahn-Komitee (vom Stadtrate gewählt).

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen (vom Stadt-
rate gewählt).

Überwachungs-Kommission für die städt. Sammlungen.

Preisgericht für die Ausschmückung von Balkonen und Fenstern
(vom Stadtrate gewählt).

Komitee zum Ankaufe von Werken der Kunst (v. Stadtrate gewählt).

Verwaltung des Osterreichischen Museums für Feuerwehr- und
Rettungswesen.

Siegmeth Julius, Bürger, Kanzlei-Direktor der Kommunal-Spar-
kasse Rudolfsheim und Hausbesitzer, XIV., Sechshausen
Straße 9.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.

Kommission für die Humanitäts-Anstalten.

Komitee für die Armenlotterie (vom Bürgermeister delegiert).

Sachverständigen-Komitee zur Übernahme von Materialartikeln
(vom Bürgermeister delegiert).

Kuratorium für die Überwachung des Kinder-Hospitals in
Bad Hall.

Skaret Ferdinand, Reichsrats-Abgeordneter, Privatbeamter, XIV.,
Sechshausen Straße 68.

Solterer Rudolf, n.-ö. Landesrechnungsrevident, XVIII., Schulgasse 26.

Grenzregulierungs-Ausschuß.

Stadtsäuberungs-Ausschuß.

Zentralverein für Knabenhorte.

Kommission zur Überwachung der städt. Humanitäts-Anstalten.

Verein „Volkslesehalle“.

Spalowsky Franz, Landtagsabgeordneter, Redakteur, VI, Bürgerhospitalgasse 1.

Kaiser-Jubiläums-Theaterverein.

Verwaltungs-Ausschuß für das Jugendasyl in Weinzierl.

Stablich Karl, k. k. Ministerial-Oberkontrollor, XIII., Hofwiesengasse 21.

Stangelberger Franz, Adjunkt der k. k. Staatsschuldenkasse, VIII., Hernalsler Gürtel 4.

Schriftführer des Gemeinderates.

Ausschuß für Musik-Verträge.

Kommission für die Humanitätsanstalten.

Rathaussteller-Kommission.

Bezirksschulrat.

Verwaltungs-Ausschuß der städtischen Versicherungsanstalt.

Vermögens-Kontrollkommission.

Stein Josef, Fabrikbesitzer, III., Hingerstraße 1.

Kohlen-Ausschuß.

Untergrundbahn-Komitee.

Steiner Leopold, Landtags-Abgeordneter, Ober-Kurator der n.-ö. Landes-Hypotheken-Anstalt, XIX., Grinzinger Allee 43 [I., Löwelfstraße 18].

Museums-Ausschuß.

Kommission für Verkehrsanlagen.

Untergrundbahn-Komitee.
Handelspolitische Kommission.
Verein „Komitee für Studenten-Konvikte“.

Stich Ignaz, Dr. d. Phil., Direktor der Bibliothek der k. k. Hochschule für Bodenkultur und Hausbesitzer, XVIII., Anastasius Grün-Gasse 40.

Wohnungsfürsorge-Ausschuß.
Überwachungs-Kommission für die städt. Sammlungen.
Ausschuß des Jubiläums-Theatervereines.
Handelspolitische Kommission.

Tomola Leopold, Bürger, Bürgerschul-Direktor, XVIII., Staudgasse 78.

Disziplinar-Ausschuß.
Fremdenverkehrs-Ausschuß.
Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen (vom Stadtrate gewählt).
Ausschuß des Vereines „Österr. Gesellschaft für Schulhygiene“ (vom Stadtrate gewählt).
Überwachungs-Kommission für die städt. Sammlungen.
Ausschuß des Jubiläumstheater-Vereines.
Landesschulrat.
Zentralverein für Knabenhorte.
Kommunal-Sparkasse Döbling (vom Bürgermeister delegiert).
Ausschuß des Vereines zur Schaffung eines Spiel- und Sportplatzes sowie einer Erholungsstätte für die Mittelschuljugend Wiens (vom Bürgermeister delegiert).
Komitee zum Ankaufe von Werken der Kunst (vom Stadtrate gewählt).

Ulreich Franz, Sekretär, XVI., Neulerchenfelder Straße 21.

Verwaltungs-Ausschuß der städt. Versicherungsanstalt (Ersatzmann).

Baugoin Karl, Versicherungsbeamter, XIII., Kupelwtejergasse 58.

Gelmts- und Bürgerrechts-Ausschuß.
Gemeinderats-Ausschuß für die städt. Gaswerke (Ersatzmann).
Grenzregulierungs-Ausschuß.
Wohnungsfürsorge-Ausschuß.
Handelspolitische Kommission.
Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.
Ausschuß der Unter-St. Weiter freiwilligen Rettungsgesellschaft.
Bezirkschulrat.

Bignati Julius, k. u. k. Hof-Rauchfanglehrermeister, IV., Margareten-
straße 7.

Bräuhaus-Ausschuß.
Gemeinderats-Ausschuß für die städt. Gaswerke (Ersatzmann).
Pflasterungs-Ausschuß.
Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.
Preistarif-Ausschuß.

Böckl Alois Vinzenz, Bürger und Graveur, VII., Neubaugasse 66.

Kuratorium für das zu errichtende „Josefine von Königswarterische Kinderspital“.
Verwaltungs-Ausschuß der städt. Versicherungs-Anstalt.
Handelspolitische Kommission.

Wagner Eduard, Sekretär der österr. Siemens-Schuckertwerke,
II., Kronprinz Rudolf-Straße 52.

Gemeinderats-Ausschuß für die städt. Gaswerke (Ersatzmann).
Lagerhaus-Ausschuß.
Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.
Zentralverein für Knabenhorte.
Verwaltungs-Ausschuß der städt. Versicherungs-Anstalt.
Zentralkomitee für Überschwemmungs-Angelegenheiten (vom
Bürgermeister delegiert).
Technisches Museum für Industrie und Gewerbe (vom Bürger-
meister delegiert).

Verwaltungs-Ausschuß der Zentral-Sparkasse der Gemeinde Wien.
Schätzungskommission für den Verkauf von Altmaterialien
(vom Bürgermeister delegiert).

Wawerka Karl, Bürgerschullehrer, X., Erlachgasse 95.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.
Bezirkskomitee für Überschwemmungs-Angelegenheiten (vom
Bürgermeister delegiert).
Bäder-Kommission.
Kuratorium der Stingerischen Schulstiftung.
Zentralverein für Knabenhorte.
Leitung der Gesellschaft „Lehrmittel-Zentrale“.
Zentralstelle für die körperliche Erziehung der Schuljugend in
Niederösterreich.

Se. Erz. **Weiskirchner** Richard, Dr., k. u. k. Geheimer Rat,
k. k. Minister a. D., Landtags-Abgeordneter, Bürgermeister,
I., Neues Rathaus.

Bräuhaus-Ausschuß.*)
Gasbeleuchtungs- und Elektrizitäts-Ausschuß.*)
Hochquellen- und Straßenbahn-Ausschuß.*)
Untergrundbahn-Komitee.*)
Ausschuß des Kaiser-Jubiläumsfonds für Kinderschutz und
Jugendfürsorge (kooptiert).
Kommission für Verkehrsanlagen.
Technologisches Gewerbemuseum (als Bürgermeister beigetreten).
Donau-Regulierungs-Kommission.

Wessely Vinzenz, kaiserl. Rat, Bürger und Genossenschafts-Vorsteher,
XIII., Penzinger Straße 40.

Approvisionierungs-Ausschuß.
Stadtsäuberungs-Ausschuß.
Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen (vom
Stadtrate gewählt).
Aktions-Komitee der freiw. Rettungsgesellsch. (von dieser kooptiert).

*) Mitglied als Bürgermeister, daher nicht gewähltes Mitglied.

Rathauskeller-Kommission.
Komitee für den Fourage-Einkauf (vom Stadtrate gewählt).
Ringtheater-Kuratorium (vom Bürgermeister delegiert).
Kuratorium zur Verwaltung der Seehospize und Asyle für
strolchlose und rhachitische Kinder.

Wettengel Karl, k. k. Post-Oberoffizial, III., Regulgasse 38.

Überwachungs-Kommission für die städt. Sammlungen.
Zentral-Ausschuß der Wiener Urania.
Bezirksschulrat.
Glück-Denkmal-Komitee (vom Bürgermeister delegiert).
Verein „Volkslesehalle“.
Bezirkskomitee für Überschwemmungs-Angelegenheiten (vom
Bürgermeister delegiert).
Archäologischer Ausschuß.

Wiefinger Lorenz, Bürger, Gastwirt und Hausbesitzer, XIV.,
Holochergasse 17.

Stadtfäuberungs-Ausschuß.
Heimats- und Bürgerrechts-Ausschuß.
Bräuhaus-Ausschuß (Ersatzmann).
Rathauskeller-Kommission.
Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.

Wimberger Karl, Bürger, Hotelier und Realitätenbesitzer, VII.,
Neubau-Gürtel 36.

Heimats- und Bürgerrechts-Ausschuß.
Grenzregulierungs-Ausschuß.
Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.
Kommission für die Humanitäts-Anstalten.
Pferdeeinkaufs-Kommission (Ersatzmann).
Rathauskeller-Kommission.
Komitee für den Fourage-Einkauf (vom Stadtrate gewählt).
Kommission für Verkehrsanlagen.
Verwaltungs-Ausschuß der Zentral-Sparkasse.
Bräuhaus-Ausschuß (Ersatzmann).

Winarzky Leopold, Reichsrats-Abgeordneter, Privatbeamter,
III., Thongasse 11.

Wippel Karl, Bürger und Privatbeamter, X., Leebgasse 18.

Stadtfäuerungs-Ausschuß.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen (vom
Stadtrate gewählt).

Verwaltungs-Ausschuß der Zentral-Sparkasse.

Verwaltungskomitee der I. Kinderbewahranstalt des X. Bezirkes
und des 1. Knabenhortes, X., Leibnitzgasse 19.

Wolny Josef, Landtags-Abgeordneter, Weltpriester und k. k. Professor,
IX., Seberingasse 19.

Kommission für die Humanitäts-Anstalten.

Kuratorium für die Überwachung des Kinderhospitals in Bad Hall.
Bezirksschulrat.

Zaßka Ludwig, Bürger, Architekt, Stadtbaumeister und Hausbesitzer,
XIII., Breitenfeer Straße 6.

Hochquellen-Ausschuß.

Museums-Ausschuß.

Kontroll-Kommission für das unbewegliche Vermögen.

N.-ö. Landeseisenbahnrat.

Komitee zum Ankaufe von Werken der Kunst (vom Stadtrate
gewählt).

Untergrundbahn-Komitee (vom Stadtrate gewählt).

Preisgericht für hervorragende Bauten (vom Stadtrate gewählt).

Tiefingtal = Kanalisations = Konkurrenz = Ausschluß (vom Bürger-
meister delegiert).

Zimmermann Wilhelm, k. k. Zollinspektor, VII., Mondscheingasse 11.

Lagerhaus-Ausschuß.

Verwaltungs-Ausschuß der städt. Versicherungs-Anstalt.

Handelspolitische Kommission.

Mitglieder des Stadtrates.

Der Rat (1) umfasst folgende fünf Personen der Stadt der Gemeinde
nach der Statistik:

Erster Bürgermeister:

Hr. Dr. Reichardtner Rudolf, Dr. v. W. I. v. J. Reichardtner
I. J. Reichardtner, Dr. Reichardtner, Dr. Reichardtner
(gewählt am 28. Dezember 1917, Amtsperiode bis
Januar 1918).

Zweiter Bürgermeister:

Herrnmeister Heinrich Böhm, am 28. Dezember 1917
(gewählt am 6. Juni 1917, Amtsperiode bis
Januar 1918).

Dritter Bürgermeister:

Herrnmeister Franz Böhm, am 28. Dezember 1917
(gewählt am 6. Juni 1917, Amtsperiode bis
Januar 1918).

Stadtrat.

Erster Bürgermeister:

Herrnmeister Franz Böhm, am 28. Dezember 1917
(gewählt am 6. Juni 1917, Amtsperiode bis
Januar 1918).

Stadtrat:

- Herrnmeister Franz Böhm, am 28. Dezember 1917
(gewählt am 6. Juni 1917, Amtsperiode bis
Januar 1918).
- Herrnmeister Franz Böhm, am 28. Dezember 1917
(gewählt am 6. Juni 1917, Amtsperiode bis
Januar 1918).
- Herrnmeister Franz Böhm, am 28. Dezember 1917
(gewählt am 6. Juni 1917, Amtsperiode bis
Januar 1918).
- Herrnmeister Franz Böhm, am 28. Dezember 1917
(gewählt am 6. Juni 1917, Amtsperiode bis
Januar 1918).
- Herrnmeister Franz Böhm, am 28. Dezember 1917
(gewählt am 6. Juni 1917, Amtsperiode bis
Januar 1918).

INHALT

Mitglieder des Stadtrates.

Die in [] Klammern beigebructe Zahl bedeutet das Ende der Funktionsdauer als Stadtrat.

Bürgermeister:

Se. Erz. Weiskirchner Richard, Dr. d. R., k. u. k. Geheimer Rat, k. k. Minister a. D., Landtags-Abgeordneter, I., Neues Rathaus (gewählt am 23. Dezember 1912; Funktionsdauer bis Dezember 1918).

Erster Vize-Bürgermeister:

Pierhammer Heinrich, Bürger und Hausbesitzer, XVII., Möbergasse 8 (wiedergewählt am 5. Juni 1914; Funktionsdauer bis 1917).

Zweiter Vize-Bürgermeister:

Soh Franz, Haus- und Realitätenbesitzer, XXI., Floridsdorf, Bentheimstraße 8 (wiedergewählt am 5. Juni 1914; Funktionsdauer bis 1916).

Dritter Vize-Bürgermeister:

Rain Josef, Bürger, Landtags-Abgeordneter und Hausbesitzer, VIII., Maria Treugasse 2 (gewählt am 5. Juni 1914; Funktionsdauer bis 1916).

Stadträte:

Baron Robert, kaiserl. Rat, k. k. Inspektor der General-Inspektion der österr. Staatsbahnen i. R., XIX., Döblinger Hauptstraße 71 (gewählt am 21. Juni 1912 [1916]).

Braun Heinrich, Hausbesitzer, XI., Simmeringer Hauptstraße 9 (gewählt am 28. April 1914 [1920]).

Brauneiß Leopold, Bürger und Hausbesitzer, XIV., Märzstraße 47 (gewählt am 28. April 1914 [1920]).

Dechant Friedrich, Bürger, Wildbret- und Geflügelhändler, Genossenschafts-Vorsteher, Hausbesitzer, XVIII., Aufschnergasse 24 (gewählt am 21. Juni 1912 [1918]).

Fraß Heinrich, Kanzleileiter des Vereines österr. Handelsangestellter, VII., Burggasse 51 (gewählt am 21. Juni 1912 [1918]).

- Göh** Josef, Bürger, Privatier und Hausbesitzer, XII., Schönbrunner-
Straße 184 (gewählt am 28. April 1914 [1920]).
- Gräf** Franz, Stadtbaumeister u. Hausbesitzer, XVI., Thaliastraße 100
(gewählt am 21. Juni 1912 [1918]).
- Grünbeck** Sebastian, Bürger, Weinschanker und Hausbesitzer, XVII.,
Hernalser Hauptstraße 68 (gewählt am 28. April 1914 [1920]).
- Haas** Moriz Franz, Doktor der ges. Heilkunde, III., Masumofsky-
gasse 7 (gewählt am 21. Juni 1912 [1918]).
- Heindl** Johann, Bürger und Privatier, III., Marokkanergasse 5
(gewählt am 21. Juni 1912 [1918]).
- Hermann** Andreas, Bürger und Privatier, IX., Nussdorfer Straße 37
(gewählt am 28. April 1914 [1920]).
- Kleiner** Wendelin, Bürger, Webwarenfabrikant und Hausbesitzer, VI.,
Mittelgasse 4 (gewählt am 21. Juni 1912 [1916]).
- Knoll** Johann, Privatier und Hausbesitzer, XXI., Floridsdorf,
Schwaigergasse 22 (gewählt am 24. April 1914 [1920]).
- Mataja** Heinrich, Dr. d. R., Reichsrats-Abgeordneter, Hof- u. Gerichts-
advokat, VIII., Zeltgasse 3 (gewählt am 28. April 1914 [1916]).
- Nemetz** Josef, kais. Rat, k. k. Kommerzialrat, k. und k. Hoflieferant.
Mechaniker und Hausbesitzer, V., Sonnenhofgasse 4 (gewählt
am 28. April 1914 [1916]).
- Oppenberger** Wenzel, Bürger, Landtags-Abgeordneter und Mühlen-
vertreter, II., Laufbergergasse 6 (gewählt am 28. April 1914 [1920]).
- Boyer** Franz, kais. Rat, Chef-Administrator des „Neuigkeits-Welt-
blatt“ und Hausbesitzer, XIII., Linzer Straße 68 (gewählt am
21. Juni 1912 [1918]).
- Schmid** Heinrich, k. k. Regierungsrat, Ingenieur, k. k. Professor,
IV., Schaumburgergasse 20 (gewählt am 21. Juni 1912 [1918]).
- Schneider** Hans, k. k. Baurat, Architekt und Realitätenbesitzer,
XX., Wasnergasse 5 (gewählt am 17. Juni 1910 [1916]).
- Schreiner** Karl, Bürger, Gartenarchitekt u. Hausbesitzer, XV., Maria-
hilfer Straße 143 (gewählt am 21. Juni 1912 [1918]).
- Schwer** Hans Arnold, Zeitungseigentümer, VIII., Kochgasse 9 (gewählt
am 21. Juni 1912 [1918]).
- Tomola** Leopold, Bürger, Bürgerschul-Direktor, VIII., Staudgasse 78
(gewählt am 21. Juni 1912 [1918]).
- Wagner** Eduard, Sekretär der österr. Siemens-Schuckertwerke, II.,
Kronprinz Rudolf-Straße 52 (gewählt am 28. April 1914 [1920]).

Wessely Vinzenz, kaiserl. Rat, Bürger und Genossenschafts-Vorsteher,
XIII., Penzinger Straße 40 (gewählt am 28. April 1914 [1920]).

Wippel Karl, Bürger und Privatbeamter, X., Leebgasse 18 (gewählt
am 21. Juni 1912 [1918]).

Zajka Ludwig, Bürger, Architekt, Stadtbaumeister u. Hausbesitzer, XIII.,
Breitenseer Straße 6 (gewählt am 17. Juni 1910 [1916]).

(1 Mandat unbefetzt.)

Mitglieder
der Bezirksvertretungen.

1890. Die Geschichte der Stadt...
 1891. Die Geschichte der Stadt...
 1892. Die Geschichte der Stadt...
 1893. Die Geschichte der Stadt...
 1894. Die Geschichte der Stadt...
 1895. Die Geschichte der Stadt...
 1896. Die Geschichte der Stadt...
 1897. Die Geschichte der Stadt...
 1898. Die Geschichte der Stadt...
 1899. Die Geschichte der Stadt...
 1900. Die Geschichte der Stadt...
 1901. Die Geschichte der Stadt...
 1902. Die Geschichte der Stadt...
 1903. Die Geschichte der Stadt...
 1904. Die Geschichte der Stadt...
 1905. Die Geschichte der Stadt...
 1906. Die Geschichte der Stadt...
 1907. Die Geschichte der Stadt...
 1908. Die Geschichte der Stadt...
 1909. Die Geschichte der Stadt...
 1910. Die Geschichte der Stadt...
 1911. Die Geschichte der Stadt...
 1912. Die Geschichte der Stadt...
 1913. Die Geschichte der Stadt...
 1914. Die Geschichte der Stadt...
 1915. Die Geschichte der Stadt...
 1916. Die Geschichte der Stadt...
 1917. Die Geschichte der Stadt...
 1918. Die Geschichte der Stadt...
 1919. Die Geschichte der Stadt...
 1920. Die Geschichte der Stadt...

196
der Bezirksverordnungen
196

I. Bezirk (Innere Stadt).

(24 Mandate.)

Funktionsdauer bis 1919.

I. Wahlkörper.

- Aldor** Wilhelm, Cafetier, I., Wipplingerstraße 29.
Fischer Hermann, Inhaber eines Auskunftsbureaus, I., Gfelastraße 1.
Freuder Koloman, Dr. d. Med., prakt. Arzt, I., Bollzeile 25.
Müller Siegmund, kais. Rat und Architekt, I., Zelinkagasse 3.
Neumann Wilhelm, Dr. d. R., Reichsrats-Abgeordneter, Hof- und Gerichtsadvokat, I., Wipplingerstraße 15.
Payrhuber Josef, Hotelier, I., Schottenring 3.
Pellischek-Wilsdorf Otto, k. u. k. General-Auditor i. P., I., Wipplingerstraße 22.
Sommer Josef, Kaufmann, I., Ledererhof 2.
Stiglitz Maximilian, Dr. d. R., Hof- und Gerichtsadvokat, I., Elisabethstraße 26.

(1 Mandat unbesetzt.)

II. Wahlkörper.

- Dorner** Josef, Kaufmann, I., Stabiongasse 5.
Gladky Franz, Bürger und Gemischtwarenverschleißer, I., Naglergasse 25.
Mach Johann, Hotelier, I., Himmelfortgasse 14.
Medweth Karl, k. k. Hilfsämter-Direktor, I., Tuchlauben 5.
Salatsch Adolf, Kleidermacher, I., Tuchlauben 19.
Scholdan Heinrich, Bürger und Weinhändler, I., Wallfischgasse 13.
Seidel Paul Heinrich, k. k. Revisor, I., Tiefer Graben 10.
Thilo Edmund, Zahntechniker, I., Bräunerstraße 11.
Wanner Heinrich, Bäcker, I., Maysberggasse 1.
Wolfbauer Johann, Bürger und Bäcker, I., Johannesgasse 23.

III. Wahlkörper.

- Adamek** Josef, Bürger und Kaufmann, I., Wollzeile 33.
- Gades** Anton, Bürger, Spengler und Hausbesitzer, I., Domgasse 5.
- Gebert** Martin, Bürger und Portier, I., Krugerstraße 4.
- Glück** Johann, Bürger, Gastwirt und Hausbesitzer, I., Grünangergasse 10. (**Vorsteher=Stellvertreter.**)
- Hörnisch** Ignaz, Bürger und Hausbesitzer, I., Freisingergasse 4.
- Ketskemeti** Siegmund, Bürger und Anstreicher, I., Seilerstätte 2.
- Kubitschka** Johann, k. k. Gebäudeaufseher, I., Universitätsplatz 1.
- Schönauer** Karl, Bürger und Gastwirt, I., Schönlaterngasse 7 a.
- Seidl** Josef, Bürger und Buchbinder, I., Schwertgasse 3.
- Wieneringer** Josef, kaiserl. Rat, Landtags=Abgeordneter, Kaufmann und Hausbesitzer, I., Grashofgasse 3. (**Vorsteher.**)

II. Bezirk (Leopoldstadt).

(30 Mandate.)

Funktionsdauer bis 1918.

I. Wahlkörper.

- Wat** Philipp, HandelsgeSELLschafter, II., Schüttelstraße 15b.
Vergel Isidor, Kaufmann, II., Glockengasse 4.
Blasel Leopold, Dr. techn., Ingenieur, II., f. f. Prater 124.
(Vorsteher.)
Brady Leopold, Dr. d. R., Hof- und Gerichtsadvokat, II., Praterstraße 24.
Glattauer Berthold, Dr. d. Med., f. f. Medizinalrat, praktischer Arzt, II., Haidgasse 15.
Günther Franz, Kaufmann, II., Pfeffergasse 3.
Haslinger Josef, Handschuhmacher, II., Stephaniesstraße 10.
Hessenberger Anton, Restaurateur und Hausbesitzer, II., Praterstraße 47.
Kleinder Ernst, Redakteur, II., Castellezgasse 25. (Vorsteher-Stellvertreter.)
Bizarsky Wilhelm, Exporteur, II., Praterstraße 13.

II. Wahlkörper.

- Hofmann** Edmund, Tapezierermeister, II., Ferdinandsstraße 19.
Ortner Alois, Cafetier, II., Praterstraße 33.
Pollak Alexander, Bankbeamter, II., Im Werb 3.
Prinz Anton, Photograph, II., Klanggasse 3.
Rischka Anton, Nevident der f. f. Staatsbahnen und Hausbesitzer, II., Große Sperlgasse 26.
Roll Artur, f. f. Offizial und Hausbesitzer, II., Feuerbachstraße 6.
Rübner Siegmund, Kaufmann, II., Kleine Stadtgutgasse 10.
Schlüsselberger Josef, Inspektor der f. f. Staatsbahnen, II., Laborstraße 72.
Schütze Otto, Rauchfanglehrermeister und Hausbesitzer, II., Körnergasse 7.
Sedelmeier Ferdinand, Vergolber, II., Glockengasse 21.

II. Bezirk (Stadtkreis)

Stadtkreis (90 Wähler)
Wahlperiode bis 1916

I. Wahlkörper

III. Wahlkörper

(Infolge Mandatsniederlegung sind alle 10 Mandate
unbesetzt.)

- 1. Wahlkörper
- 2. Wahlkörper
- 3. Wahlkörper
- 4. Wahlkörper
- 5. Wahlkörper
- 6. Wahlkörper
- 7. Wahlkörper
- 8. Wahlkörper
- 9. Wahlkörper
- 10. Wahlkörper

II. Wahlkörper

- 1. Wahlkörper
- 2. Wahlkörper
- 3. Wahlkörper
- 4. Wahlkörper
- 5. Wahlkörper
- 6. Wahlkörper
- 7. Wahlkörper
- 8. Wahlkörper
- 9. Wahlkörper
- 10. Wahlkörper

III. Bezirk (Landstraße).

(24 Mandate.)

Funktionsdauer bis 1916.

I. Wahlkörper.

- Kauz** Karl jun., Privatbeamter, III., Rennweg 76.
Pösser Anton, Inspektor der k. k. Staatsbahnen i. P., III.,
Lagergasse 6.
Kaufner Karl, Bürger, Zuckerbäcker und Hausbesitzer, III., Land-
straße Hauptstraße 72.
Schalhofer Josef, Holzhändler und Hausbesitzer, III., Kasumofsky-
gasse 1.
Scheibenreif Wilhelm, Bürger, Schlossermeister und Hausbesitzer,
III., Hießgasse 16.
Tölk Leopold, Kaufmann, III., Salmgasse 23.
Vogl Josef, kaiserlicher Rat, Bürger, geschäftsführender Teilhaber der
„St. Norbertus“ Buch- und Kunstdruckerei, III., Seidlgasse 8.
(1 Mandat unbesetzt.)

II. Wahlkörper.

- Lange** Friedrich, Bürgerschul-Direktor, III., Wassergasse 16.
Baumann Ludwig, Gemischtwarenhändler, III., Rößlgasse 26.
Mehasil Johann, Rauchfanglehrermeister, III., Erdbergstraße 29a.
Breßburger Karl, k. k. Zoll-Inspektor, III., Dianagasse 8.
Spitaler Paul, Bürger, Landtags-Abgeordneter, Genossenschafts-
Vorsteher, III., Rennweg 61. (Vorsteher.)
(3 Mandate unbesetzt.)

III. Wahlkörper.

Felcke Paul, Bürger und Schuhmachermeister, III., Nothusgasse 6.

Hellmann Johann, Bürger, Fleisohauer und Hausbesitzer, III.,
Messenhausergasse 2.

Klement Matthias, Postunterbeamter i. P., III., Schützengasse 11.

Rosel Adolf, Bürger und Gastwirt, III., Viktualien-Marktthalle.

Riedl Ferdinand, Realitätenvermittler und Hausbesitzer, III., Land-
straße Hauptstraße 58.

(3 Mandate unbesetzt.)

IV. Bezirk (Wieden).

(30 Mandate.)

Funktionsdauer bis April 1919.

I. Wahlkörper.

Feucht Franz, Bürger, Privatier und Hausbesitzer, IV., Karolnengasse 21.

Sönigmann Ignaz, Bürgerschul-Direktor, IV., Preßgasse 24.

Mucha Anton, Modelltischler, IV., Heumühlgasse 11.

Bernitsch Gustav, k. u. k. Hoflieferant und Hausbesitzer, IV., Mayerhofgasse 9.

Prohaska Rudolf, Ingenieur, behördl. autor. Zivilgeometer, IV., Bhorusgasse 2.

Nienöpl Franz, Reichsrats- und Landtags-Abgeordneter, Bürger und Hausbesitzer, IV., Favoritenstraße 14. (**Vorsteher.**)

Weintwurm Johann, Restaurateur und Hausbesitzer, IV., Große Neugasse 36.

Wielemanns Edler von **Monteforte** Alexander, dipl. Ingenieur, k. k. Ober-Ingenieur, IV., Radeckgasse 1.

(2 Mandate unbesezt.)

II. Wahlkörper.

Charvat Max, Privatier, IV., Wiedner Hauptstraße 37.

Sackenbergl Wilhelm, Inspektor der k. k. Staatsbahnen, IV., Schönburgstraße 32.

Knöttner Friedrich, Oberrevident der k. k. Staatsbahnen, IV., Karolinengasse 16a.

Lackner Friedrich, Ingenieur, Revident der Südbahn, IV., Johann-Strauß-Gasse 42.

Majewsky Edmund, Buchhalter, IV., Floragasse 7.

Menzel Anton, Bürger, Geflügel- und Wildbrethändler, Bürger, IV., Gußhausstraße 23.

Merth Ludwig, Bürgerschullehrer, IV., Trappelgasse 4.

Partisch Karl, Dr. d. Phil., k. k. Professor, IV., Waltergasse 12.

Schembera Franz, Bürger, Delikatessenhändler, IV., Heumühlgasse 5.

Weber Alois, Redakteur und Schriftsteller, IV., Goldeggasse 1.

III. Wahlkörper.

Feiler Friedrich, Bürger, Schirmerzeuger, IV., Favoritenstraße 17.

Gaindl Josef, Bürger und Restaurateur, IV., Favoritenstraße 54.

Gochreiner Johann, Bettwarenerzeuger, IV., Favoritenstraße 23.

Jonak Josef, k. k. Postunterbeamter, IV., Phorusgasse 7.

Langhammer Josef, Bürger, Handschuh- und Bandagenmacher, Genossenschafts-Vorsteher, IV., Favoritenstraße 18.

Prokop Karl, Farbwarenhändler, IV., Schönbrunner Straße 2.

Schwarz Franz, Papier-, Galanterie- und Kurzwarenverschleißer, IV., Karolinengasse 10.

Stipani Johann, Bürger und Gemischtwarenhändler, IV., Belvederegasse 41. (Vorsteher=Stellvertreter.)

Wischo Leopold, Bürger und Marktviktualienhändler, IV., Hechtengasse 4.

(1 Mandat unbesetzt.)

V. Bezirk (Margareten).

(24 Mandate.)

Funktionsdauer bis 1920.

I. Wahlkörper.

- Budil** Anton, Bürger, Drechsler und Hausbesitzer, V., Hamburgerstraße 22.
- Kalous** Josef, Hausbesitzer, V., Kettenbrückengasse 19.
- Reimer** Karl Anton, Maler, Anstreicher und Hausbesitzer, V., Wehr-
gasse 23. (**Vorsteher-Stellvertreter.**)
- Röderer** Gustav, Bürger und Bankbeamter i. P., V., Nikolsdorfer-
gasse 3.
- Pawlik** August, Bürger und Tuchhändler, V., Müdigergasse 6.
- Peß** Theodor, Sodawasser-Erzeuger und Hausbesitzer, V., Schön-
brunner Straße 108.
- Porzer** Thomas, kais. Rat, Bürger und Hausbesitzer, V., Schön-
brunner Straße 50. (**Vorsteher.**)
- Wegenstein** Alois, Bürger, Gastwirt und Hausbesitzer, V., Wiedner
Hauptstraße 119.

II. Wahlkörper.

- Deutscher** Arnold Dominik, Oberrevident der Südbahn i. R., V.,
Siebenbrunnenplatz 5.
- Hoffmann** Franz, k. k. Offizial, V., Bräuhausgasse 20.
- Merbau** Karl, Gemischtwarenverschleißer, V., Wiedner Hauptstr. 86.
- Pecnik** Heinrich, Tapezierer, V., Franzensgasse 21.
- Seipel** Alfred, Oberlehrer, V., Hartmannngasse 13.
- Wilhelm** Hans, Bürger, Gastwirt und Hausbesitzer, V., Schön-
brunner Straße 35.
- Zeuner** Josef, Bürger und Lithograph, V., Margaretenhof 1.
- Zorn** Johann, k. k. Oberrechnungsführer i. P., V., Stolberggasse 12.

III. Wahlkörper.

Brandstetter Lorenz, Bürger und Gemischtwarenverschleißer, V.,
Einsiedlergasse 32.

Faber Bartholomäus, Bürger und Zuckerbäcker, V., Reinprechts-
dorferstraße 63.

Garo Karl, Bürger und Goldarbeiter, V., Kohlgasse 37.

Kremlička Josef, Bürger und Kleidermacher, V., Wehrgasse 24.

Kresse Josef, Gebäudeverwalter, V., Schönbrunnerstraße 72.

Steiner Franz, k. k. Offiziant, V., Kleine Neugasse 11.

Stockinger Michael, Bürger, Holz- und Kohlenverschleißer, V., Schön-
brunnerstraße 22.

Wanderer Franz, Bürger, Tischlermeister und Hausbesitzer, V.,
Johannagasse 5.

VI. Bezirk (Mariahilf).

(24 Mandate.)

Funktionsdauer bis 1915.

I. Wahlkörper.

Dirnbacher Wolfgang sen., Bürger und Hausbesitzer, VI., Hirschengasse 1. (**Vorsteher.**)

Glas Ludwig, Hausbesitzer, VI., Echterhazygasse 14. (**Vorsteher-Stellvertreter.**)

Pollak Gustav, Hausbesitzer, VI., Wallgasse 19.

Späthe Josef, Bürger, Kaufmann und Hausbesitzer, VI., Barnabitenengasse 3.

Zaworka Franz, Bürger und Gastwirt, VI., Echterhazygasse 18.

(3 Mandate unbesetzt.)

II. Wahlkörper.

Broneder Rudolf, Bürger und Kleidermacher, VI., Hirschengasse 15.

Grandauer Johann, k. k. Oberrechnungsrat i. P., VI., Stumpergasse 36.

Groyer Michael jun., Gemischtwarenhändler, VI., Bürgerhospitalgasse 16.

Jettel Ludwig, Oberlehrer, VI., Gumpendorferstraße 4.

Mausberger Rudolf, Oberlehrer i. P., VI., Hirschengasse 1.

Neumann Nikolaus, Bürger, Gold- und Silberstoff-Fabrikant, VI., Gumpendorferstraße 111.

Petter Franz, Bürger und Federnschmücker, VI., Rauniggasse 1.

Schrötter Erdmann, k. k. Postsparkassen-Oberkontrollor, VI., Gumpendorferstraße 93.

III. Wahlkörper.

Bochhorni Johann, Desinfektionsanstalts-Inhaber und Hausbesitzer,
VI., Graßgasse 3.

Dechant Rudolf, Wilbbrethändler, VI., Gumpendorferstraße 101.

Groß Alois, Bürger und Gemischtwarenverschleißer, VI., Liniengasse 35.

Gustine Ludwig, Bürger und Konditor, VI., Liniengasse 17.

Peschek Thomas, Bürger und Schuhmachermeister, VI., Liniengasse 48.

Pfaller Franz, Bürger und Lederwarenfabrikant, VI., Schabergasse 8.

Preis Alexander, n.-ö. Landesbeamter, VI., Schmalzhofgasse 16.

(1 Mandat unbesetzt.)

VII. Bezirk (Neubau).

(24 Mandate.)

Funktionsbauer bis 1915.

I. Wahlkörper.

Grabherr Josef, Bürger, Messerschmied und Hausbesitzer, VII., Randlgasse 3.

Riesel Georg, Hausbesitzer, VII., Seidengasse 39.

Krauliz Adolf, Bürger und Gürtler, VII., Mondscheingasse 2.

Maurer Rudolf, kais. Rat, Bürger, Gold- und Silberdrahtzieher und Hausbesitzer, VII., Zieglergasse 46.

Ohrfandl Heinrich, Bürger, Landtags-Abgeordneter und Hausbesitzer, VII., Mariahilferstraße 98.

Souval Johann, Bürger, Goldmaitleur, Genossenschafts-Vorsteher und Hausbesitzer, VII., Siebensterngasse 23.

Zuleger Josef, Bürger und Hausbesitzer, VII., Zieglergasse 72.

(1 Mandat unbefetzt.)

II. Wahlkörper.

Jatwecki von Nalecz Konstantin, k. k. Rechnungsbrevient, VII., Neustiftgasse 10.

Röß Konrad, Bürger und Hausbesitzer, XVIII., Herbeckstraße 15.

Mager Adolf, Bürger und Kaufmann, VII., Stiftgasse 1.

Schrank Franz Edler von, n.-ö. Landes-Oberrechnungsrat und Hausbesitzer, VII., Schrankgasse 14.

Weidinger Franz, kaiserl. Rat, Bürger, Landtags-Abgeordneter und Hausbesitzer, VII., Westbahnstraße 6a. (Vorsteher.)

Wild Wenzel, Volksschuldirektor, VII., Randlgasse 30.

(2 Mandate unbefetzt.)

III. Wahlkörper.

Bauer Josef, Bürger, Maurermeister und Hausbesitzer, VII., Neustiftgasse 38.

Bittner Franz Maria, Katechet, VII., Westbahnstraße 40.

Ebeling Christian, Bürger und Friseur, VII., Neustiftgasse 23.
(Vorsteher-Stellvertreter.)

Gold Michael, Bürger und Kleidermacher, VII., Faßziehergasse 3.

Pechaczek Leopold, Bürger, Anstreicher und Schriftenmaler, VII., Halbgasse 8.

Rammer Anton, k. k. Postunterbeamter und Kapellmeister, VII., Lindengasse 2A.

Sahliger Josef, Verwalter, VII., Gardegasse 5.

(1 Mandat unbesetzt.)

VIII. Bezirk (Josefstadt).

(24 Mandate.)

Funktionsdauer bis 1920.

I. Wahlkörper.

- Amon** Rudolf, k. k. Rechnungsrat, Bürger und Hausbesitzer, VIII., Lederergasse 13.
- Angerer** Julius, Oberrevident der k. k. österr. Staatsbahnen i. P. und Hausbesitzer, VIII., Langegasse 3.
- Appel** Oskar, Privatier, VIII., Alferstraße 25.
- Hardisky** Eduard, n.-ö. Landes-Inspektionsrat, VIII., Blindeng. 33.
- P. Herjan** Michael, f.-e. geistl. Rat, emer. Rektor u. Pfarrer, Bürger, VIII., Piaristengasse 43.
- Koch** Johann, Bürger und Hausbesitzer, VIII., Lammgasse 6.
- Lange** Wilhelm, Bürger, Tapezierer und Hausbesitzer, VIII., Roter Hof 12.
- Rain** Heinrich, Bürger und Gastwirt, VIII., Lerchenfelderstraße 46.

II. Wahlkörper.

- Germ** Franz, k. k. Ober-Rechnungsführer, VIII., Schmidgasse 16.
- Heim** Robert Kaspar, Bürger und Buchdruckereidirektor, VIII., Albertgasse 30.
- Hertl** Josef, Oberlehrer, VIII., Kochgasse 11.
- Kaller** Emanuel, k. k. Postkontrollor, VIII., Strozzigasse 42.
- Kapfinger** Anton, n.-ö. Landes-Rechnungsrevident, VIII., Benuög. 12.
- Koch** Josef, Buchbinder, VIII., Lammgasse 6.
- Sturmb** Hugo, Bürger Leichenbestattungsunternehmer und Hausbesitzer, VIII., Lederergasse 14 a.
- Vierökl** Rudolf, Bürger, Fleischelcher u. Genossenschafts-Vorsteher, VIII., Tigergasse 16. (Vorsteher-Stellvertreter.)

III. Wahlkörper.

- Bart** Karl, Volksschullehrer i. P., VIII., Josefstädterstraße 91.
- Bergauer** Johann, Bürger, Metallgießer, Genossenschafts-Vorsteher und Hausbesitzer, VIII., Biaristengasse 25. (**Vorsteher**.)
- Brandstätter** Karl, Privatbeamter, VIII., Langegasse 60.
- Galbgebauer** Andreas, Bürger und Fleisqhauermeister, VIII., Buchfeldgasse 10.
- Marisch** Johann, Schwertfeger, VIII., Pfeilgasse 51.
- Preyer** Hans, Gehilfenobmann und Fachschriftsteller, VIII., Benno-gasse 22.
- Riebl** Franz, Kleidermacher und Fachlehrer, VIII., Löwenburg-gasse 2/4.
- Sedlat** Friedrich, k. k. Schätzmeister, VIII., Josefstädterstraße 82.

IX. Bezirk (Alsergrund).

(30 Mandate.)

Funktionsdauer bis 1920.

I. Wahlkörper.

- Forster** Rudolf, Prokurist, IX., Alserbachstraße 35.
Gieslmann Isidor, Architekt, Stadtbaumeister, und Hausbesitzer, IX.,
Bauernfeldplatz 4.
Girsch Leo, Generalkonsul, Firmainhaber und Hausbesitzer, IX.,
Liechtensteinstraße 3.
Kraus Valentin, Friseur, IX., Währinger Straße 56.
Lotties Alfred, Direktor der k. k. Hoftheater-Druckerei, IX., Serviteng. 6.
Redlich Hugo, Dr. d. ges. Heilkunde, kais. Rat, IX., Nußdorfer Str. 25.
Schidl Viktor, k. k. Rechnungsrevident im Finanzministerium, IX.,
Hörlgasse 15.
Schnepp Moriz, Dr. d. Med., prakt. Arzt u. Hausbesitzer, IX.,
Porzellangasse 22a.
Siller Marich Ludwig, Kaufmann, IX., Elisabethpromenade 33.
Weil Siegfried, kais. Rat, leitender Verwaltungsrat der Österr.
„Asphalt N.-G.“ und k. k. beid. Schätzmeister, IX., Grünetorgasse 5.

II. Wahlkörper.

- Czermat** Johann, Bürger, Gastwirt, IX., Nußdorfer Straße 59.
Gerasch Hugo, Beamter der I. Öst. Sparkasse, IX., Lustkandlgasse 15.
Harrer Engelbert, Oberinspektor der n.-ö. Landesbahnen i. N., IX.,
Währingerstraße 16.
Jungwirth Josef, kais. Rat, Oberinspektor der k. k. Staats-
bahnen i. N., IX., Althanplatz 8. (**Vorsteher-Stellvertreter.**)
Kripal Josef, Oberrevident der k. k. Staatsbahnen, IX., Mariannen-
gasse 19.
Löschner Karl, Architekt, IX., Nußdorfer Straße 42.
Miklas August, Bürgerschullehrer, IX., Nußdorfer Straße 94.
Mohilla Karl, Dr., prakt. Arzt, IX., Schlagergasse 11.
Steinfelder Adolf, Bürger und Tapezierermeister, IX., Dreihackeng. 4.
Stowasser Ignaz, Dr. d. R., Berteldiger in Strafsachen, IX.,
Brünnbadgasse 18.

III. Wahlkörper.

- Föderl** Georg, Bürger und Fleischhauer, IX., Badgasse 24.
Gold Leopold, Tischlermeister, IX., Alserstraße 34.
Haberstroh Thomas, Bürger und Kaffeesieder, IX., Severingasse 19.
Pelzer Ludwig, Hufschmied und Hausbesitzer, IX., Rußdorfer
Straße 45.
Breining Karl, Kaufmann und Hausbesitzer, IX., Latschlagasse 1.
Rein Ignaz, Stontist, IX., Eisengasse 14.
Schodl Rudolf, Bürger und Gastwirt, IX., Hahngasse 8.
Stary Josef, Bürger, Landtags-Abgeordneter, Sattlermeister, Genossen-
schafts-Vorsteher, IX., Franz Josefbahn-Straße 39. (**Vor-
steher.**)
Steger Hans, k. k. Staatsdiener, IX., Alserstraße 4.
Weber Rudolf, Architekt und Stadtbaumeister, IX., Alserbachstraße 37.

X. Bezirk (Favoriten).

(30 Mandate.)

Funktionsdauer bis 1920.

I. Wahlkörper.

- Winter** Konrad Matthias, Bürger, X., Senefelbergasse 3.
Dobner Adolf, kais. Rat, Bürger, Fabrikdirektor und Hausbesitzer, X., Laxenburger Straße 77.
Harlaß Josef, Beamter, X., Favoritenstraße 114.
Kolbeck Franz, Bürger, Hotelier und Hausbesitzer, X., Favoritenstraße 86.
Krist Johann, Kaufmann und Hausbesitzer, X., Eugenplatz 12.
(Vorsteher-Stellvertreter.)
Miß Johann, Bürger, Gastwirt und Hausbesitzer, X., Gudrunstraße 121.
Pfohl Alfred, Bürgerschuldirektor, X., Eugengasse 19.
Rosenmayer Leopold, Fleischhauer und Hausbesitzer, X., Columbusgasse 78.
Stepanek Wenzel, Bürger und Hausbesitzer, X., Buchsbaumgasse 31.
Wopicka Anton, Bürger, Gastwirt und Hausbesitzer, X., Senefelbergasse 2.

II. Wahlkörper.

- Bernt** Georg, k. k. Hilfsämter-Direktor i. B., X., Raaberbahn 10.
Blüml Karl, städt. Oberlehrer, X., Quellenstraße 156.
Cymbal Johann, Bürger und Hausbesitzer, X., Erlester Straße 3.
Gappmayer Anton, Bürger, Rum- und Likörerzeuger, X., Wielandgasse 24.
Gundacker Franz, Bürger, Einspänner und Hausbesitzer, X., Siccardsburggasse 67.
Gruza Leopold, Bürger und Taschnermeister, X., Favoritenstraße 81.
(Vorsteher.)
Gonauer Oskar, Buchhalter, X., Neplerergasse 9.
Gonfa Johann, k. k. Postoberoffizial, X., Gudrunstraße 122.

Schwalm Vinzenz, Bürger, Selbwarenverschleißer und Hausbesitzer,
Leebgasse 51.

Semrad Stephan, Bürgerschullehrer, X., Rotenhofgasse 7.

III. Wahlkörper.

Brenner Johann, Bürger, Tischlermeister und Hausbesitzer, X., Inzers-
dorfer Straße 63.

Fuchs Franz, Fliesenbrenner, X., Knöllgasse 43.

Halbgebauer Josef, t. t. Post-Unterbeamtler, X., Leebgasse 20.

Görner Karl, Eisendreher, X., Alvingergasse 18.

Kollmann Adolf, Gemischtwarenverschleißer, X., Gudrunstraße 93.

Lothka Rudolf, Bürger und Kleidermacher, X., Gellertgasse 28.

Ludwig Johann, Bürger und Schuhmacher, X., Goethegasse 14.

Nekham Alois, Bürger und Gemischtwarenverschleißer, X., Quellen-
straße 153.

Schleimer Anton, Friseur, X., Lagenburger Straße 26.

Tichy Wenzel, Fuhrwerksbesitzer und Hausbesitzer, X., Patruban-
gasse 5.

XI. Bezirk (Simmering).

(24 Mandate.)

Funktionsdauer bis 1920.

I. Wahlkörper.

- Dranko** Franz, Bürger, Wäscher und Hausbesitzer, XI., Braunnhubergasse 13.
- Kopelent** Franz, dipl. Tierarzt, Huf- und Wagenschmied und Grob-
fuhrwerksbesitzer, XI. Simmeringer Hauptstraße 168.
- Vindner** Franz, Bürger, Fleischheller und Hausbesitzer, XI., Hauff-
gasse 26.
- Marešch** Josef, Volksschuldirektor i. P. und Hausbesitzer XI.,
Geißelbergstraße 53.
- Schmölzer** Josef, Bäcker und Hausbesitzer, XI., Popalgasse 49.
- Schoffig** Wilhelm, Privatier und Hausbesitzer, XI., Simmeringer
Hauptstraße 11.
- Stadtherr** Johann, Bürger, Spengler und Hausbesitzer, XI., Dorf-
gasse 33 a.
- Weiß** Karl, Milchmeier und Hausbesitzer, XI., Simmeringer Haupt-
straße 187.

II. Wahlkörper.

- Bernhart** Alois, Gärtner und Hausbesitzer, XI., Kaiser-Ebers-
dorfer Straße 89.
- Edlhofer** Johann, Oberlehrer, XI., Simmeringer Hauptstraße 108 b.
- Hacker** Leopold, Gastwirt, XI., Simmeringer Hauptstraße 60.
- Kapek** Anton, Tischler, XI., Simmeringer Hauptstraße 16.
- Leitner** Karl jun., Bäcker und Hausbesitzer, XI., Kaiser-Ebersdorfer
Straße 326.
- Mayerhofer** Josef, Haus- und Grundbesitzer, XI., Dorf-gasse 9.
(Bezirksvorsteher-Stellvertreter.)
- Salesy** Karl, k. k. Post-Oberoffizial i. P., XI., Simmeringer Haupt-
straße 69.
- Stichenwirth** Karl, Ingenieur, XI., Simmeringer Hauptstraße 138.

III. Wahlkörper

Friedrich Leonhard, Kleinfuhrwerksbesitzer, XI., Kopalgasse 23.

Fuchshofer Johann, Gemischtwarenverschleißer, XI., Navelinstraße 2.

Golda Josef, Privatter und Hausbesitzer, XI., Simmeringer Hauptstraße 90.

Gröz Leopold, Privatier und Hausbesitzer, XI., Hörtinggasse 31.

Girsch Georg Albin, Landtags-Abgeordneter, Tischler und Hausbesitzer, XI., Kopalgasse 10. (**Vorsteher**.)

Mary Georg, Gemischtwarenverschleißer, XI., Hauffgasse 28.

Müllner Michael, Bürger, Gärtner und Hausbesitzer, XI., 7te Haldequerstraße 617.

Sturny Michael, Expeditor der städtischen Straßenbahnen i. P., XI., Simmeringer Hauptstraße 21.

XII. Bezirk (Meidling).

(30 Mandate.)

Funktionsdauer bis 1919.

I. Wahlkörper.

- Ablersflügel** Matthias, Bürger, Kassenfabrikant und Hausbesitzer, XII., Wilhelmstraße 41. (Vorsteher.)
- Gerhold** Josef, Direktor der Meidlinger Pfandleihanstalt und Hausbesitzer, XII., Schönbrunner Straße 278.
- Hauslik** Andreas, Privatier und Hausbesitzer, XII., Grünbergstraße 27.
- Hartl** Rudolf, Architekt, Stadtbaumeister und Hausbesitzer, XII., Dörfelstraße 15.
- Hellner** Karl, Bürger und Bildhauer, XII., Steinbaurgasse 31.
- Isenngli** Karl, Haus- und Realitätenbesitzer, XII., Tivoligasse 20.
- Kraus** Johann, Stadtbaumeister und Hausbesitzer, XII., Tivoligasse 39.
- Neumann** Ludwig, Bürger, Gemischtwarenverschleüßer, XII., Migaz-
ziplatz 4.
- Rehfuß** Ignaz, Gemischtwarenhändler und Hausbesitzer, XII., Steinhagegasse 14.
- Staller** Karl, Bürger, Werkzeugschlosser und Haus-Mitbesitzer, XII., Bivenotgasse 42.

II. Wahlkörper.

- Ellinger** Ferdinand, k. k. Post-Oberoffizial, XII., Fuchselhofgasse 7.
- Grechtshammer** Robert, Milchmeier und Hausbesitzer, XII., Steina-
dergasse 13.
- Sager** Karl, Inspektor der k. k. Nordwestbahn i. B., XII., Schön-
brunner Allee 41.
- Saucke** Rudolf, Bürger und Privatier, XII., Steinhagegasse 20.
- Köppl** Gregor, Oberlehrer, XII., Schwentgasse 13.
- Novotny** Franz, Bürger u. Gastwirt, XII., Michael Bernhard Gasse 4.
- Nowak** Robert, Rauchfangkehrer und Hausbesitzer, XII., Meschg. 26.
- Wizlsperger** Franz Josef, Bürger, Kaufmann und Hausbesitzer,
XII., Strohberggasse 30.
- Börkler** Wilhelm, Oberlehrer, XII., Rudergasse 39.
- (1 Mandat unbesetzt.)

III. Wahlkörper.

- Bezdeka** Johann, Gemischtwarenverschleißer, XII., Breitenfurter-
Straße 93.
- Burghaber** Josef, Gastwirt und Hausbesitzer, XII., Schönbrunner-
Straße 169. (Vorsteher-Stellvertreter.)
- Franz** Johann, Maschinenmeister, XII., Rotenmühlgasse 63.
- Gräzer** Franz, Tischler, XII., Wandlgasse 26.
- Hellner** Rudolf, Bürger und Friseur, XII., Wilhelmstraße 16.
- Knechtl** Franz, Schuhmacher und Hausbesitzer, XII., Steinbauer-
gasse 14.
- Krause** Ludwig, Chem. Puzerei und Haus-Mitbesitzer, XII., Schön-
brunner Straße 158.
- Reichhart** Julius, Werkführer, XII., Meidlinger Hauptstraße 18.
- Trulau** Adolf, Druckereibesitzer, XII., Schönbrunner Straße 262.
- Wolf** Karl, k. k. Mechaniker, XII., Arndtstraße 75.

XIII. Bezirk (Hiezing).

(30 Mandate.)

Funktionsdauer bis 1915.

I. Wahlkörper.

- Glasauer** Johann, Bürger, Haus- und Grundbesitzer, XIII., Glasauergasse 34.
- Gotsch** Leopold, Bürger, Dachdecker und Hausbesitzer, XIII., Brudermaungasse 12.
- Greifer** Bruno, Bürger, Zahntechniker und Hausbesitzer, XIII., Hüttelborfer Straße 313.
- Karlinger** Leopold, Bürger, Hausbesitzer, XIII., Cumberlandstraße 42. (Vorsteher.)
- Nys** Diego Graf, Bürger und Hausbesitzer, XIII., Nisselgasse 10.
- Nohrbacher** Karl, Bürger und Hausbesitzer, XIII., Hiezingener Hauptstraße 135/137.
- Sauer** Johann, Restaurateur u. Hausbesitzer, XIII., Singer Straße 105. (3 Mandate unbefetzt.)
-

II. Wahlkörper.

- Affen** Franz, Kaufmann und Hausbesitzer, XIII., Penzinger Straße 68.
- Ziebiger** Josef jun., Tischlermeister, XIII., Cumberlandstraße 49.
- Gober** Johann, Bürger, Gastwirt, Hausbesitzer, XIII., Lainzer Str. 131.
- Hoff** Rudolf, Bürger, k. k. Ober-Rechnungsrat, XIII., Leegasse 2.
- Höllwarth** Josef, Bürger, Milchmeier und Hausbesitzer, XIII., Schanzgasse 51.
- Mahler** Alois, kais. Rat, Bürger, Chef-Administrator und Hausbesitzer, XIII., Baumgartenstraße 51.
- Boyer** Otto, Adjunkt der Wiener Bezirkskrankenkasse, XIII., Diesterweggasse 39.
- Reischer** Anton, städt. Volksschullehrer, XIII., Wittegasse 2.
- Wagner** Karl, Bürger, Sparkassebeamter i. P. und Hausbesitzer, XIII., Reichgasse 10.

(1 Mandat unbefetzt.)

III. Wahlkörper.

Wayer Karl, Bürger, Selbwaren-Verschleißer und Hausbesitzer, XIII., Altgasse 16. (Vorsteher-Stellvertreter.)

Sichberger Franz, Bürger, Gastwirt und Hausbesitzer, XIII., Hütteldorferstraße 209.

Saban Karl, Bürger, Schuhmachermeister und Hausbesitzer, XIII., Linzerstraße 248.

Pölderl Karl, Resident der Wiener Bezirkskrankenkasse, XIII., Brudermanngasse 6.

Reuter Michael, Zimmermaler und Hausbesitzer, XIII., Breitenjeerstraße 66.

Wimpfingger Johann, Wirtschafts- u. Hausbesitzer, XIII., Stieginger Hauptstraße 143.

(4 Mandate unbefetzt.)

XIV. Bezirk (Rudolfsheim).

(30 Mandate.)

Funktionsdauer bis 1919.

I. Wahlkörper.

- Döll** Johann, Bürger und Hausbesitzer, XIV., Vereiragasse 25.
Dumfort Dominik, Bürger und Hausbesitzer, XIV., Goldschlagstraße 78.
Serger Franz, Bürger und Gastwirt, XIV., Geibelgasse 2.
Korneisl Anton, Bürger, Architekt und Hausbesitzer, XIV., Ullmannstraße 26.
Mayer Anton, Bürger, Gemischtwarenverschleißer und Hausbesitzer, XIV., Beckmannngasse 46.
Schlüsselberger Alois, Hausbesitzer, Heinickegasse 6.
Schrepfer Johann, Bürger, Maurermeister und Hausbesitzer, XIV., Illekasse 17.
Bidoni Josef, Bürger, Gemischtwarenverschleißer und Hausbesitzer, XIV., Schwenberggasse 29.
Wicha Leopold, Bürger, Gelbgießer und Hausbesitzer, XIV., Sturzgasse 18. (Vorsteher-Stellvertreter.)
Zurmann Josef, Bürger und Uhrmacher, XIV., Schweglerstraße 24.

II. Wahlkörper.

- Brauneiß** Josef, Volksschullehrer, XIV., Märzstraße 47.
Jonas Alois, Teppichreiniger und Hausbesitzer, XIV., Huglgasse 24.
Löcher Anton, Bürger und Kaufmann, XIV., Sechshausergürtel 3.
Lust Josef, Bürger u. Metalldrucker, XIV., Benedikt Schellingergasse 28.
Meilegg Franz, Privatier und Hausbesitzer, XIV., Rüstengasse 10.
Pascher Johann, Bürgerschullehrer, XIV., Mariahilferstraße 186.
Richter Hugo, Offizial der k. k. österr. Staatsbahnen, XIV., Felberstraße 56.
Siegmeth Adolf, k. k. Kassier, XIV., Goldschlagstraße 43.
Sitter Adolf, Bürger, Pfeidler und Hausbesitzer, XIV., Storchengasse 8.

(1 Mandat unbesetzt.)

XV. Bezirk (Fünfhaus).

(30 Mandate.)

Funktionsdauer bis 1920.

I. Wahlkörper.

Bauernfeind Johann, Hausbesitzer, XV., Marktgraf Rüdiger-Straße 1.
Baumgartner Karl Friedrich, Bürger, XV., Staglgaſſe 5. (**Vorsteher=Stellvertreter.**)

Holzwarth Hermann, Bürger, Hausbesitzer, XV., Mariahilfer Straße 156.

Mattis Josef, Dr. d. R., Bürger, em. Hof- und Gerichtsadvokat, Hausbesitzer, XV., Palmgaſſe 10. (**Vorsteher.**)

Metschl Franz, Bürger, Schlossermeister und Hausbesitzer, XV., Sperrgaſſe 12.

Perna Heinrich, Bürger, Hausbesitzer, XV., Herklozgaſſe 28.

Prater Eduard, Hausbesitzer, XV., Zindgaſſe 23.

Schrenker Josef, Bürger, Fabrikbeamter und Hausbesitzer, XV., Haidmannsgaſſe 10.

Wagner Josef, Bürger und Gemischtwarenverschleißer, XV., Mariahilfer Straße 161.

Zeckl Wilhelm, Bürger und Kaufmann, XV., Henriettenplatz 7.

II. Wahlkörper.

Gudez Edmund, k. k. Post-Oberoffizial, XV., Grenzgaſſe 20.

Köhler Anton, Gold- und Silberwaren-Händler, XV., Pelzgaſſe 12.

Kopecky Josef, Bürger und Bürgerschuldirektor i. P., XV., Klementinengasse 27.

Maronek Franz, n.-ö. Landesrechnungsrat, XV., Maria vom Siege 8

Mayer Heinrich, Bürger und Goldsticker, XV., Goldschlagstraße 28.

Pakešch Franz, Bürger, Drechlermeister, XV., Pouthongasse 4.

Schwarzinger Ferdinand, k. k. Postoffizial, XV., Kranzgaſſe 7.

Weinheimer Josef, Bürger, Hausbesitzer, XV., Sechshäuser Straße 14.

Windholz Karl, k. k. Postkontrollor, XV., Haidmannsgasse 6.

Wobrauský Ignaz, Bürger und Gemischtwaren-Verschleißer, XV., Goldschlagstraße 23.

III. Wahlkörper.

- Barthelme** Friedrich, t. t. Postunterbeamter, XV., Mariabilfer
Straße 158.
- Cipel** Thomas, Bürger, Tapezierer, XV., Neubaugürtel 37.
- Huber** Leopold, Kaufmann und Hausbesitzer, XV., Mariabilfer
Straße 167.
- Kinzel** Anton, Lottokollektant und Zeitungs=Verfchleifer, XV., Haid=
mannsgasse 9.
- Kraus** Karl Franz, Bürger, Cafetier, XV., Pelzgasse 2.
- Krikl** Karl, Bürger, Schuhmachermeister, XV., Goldschlagstraße 3.
- Schmucker** Karl, Eisenhändler, XV., Märzstraße 34.
- Schwarzbach** Johann, Korrektor, XV., Turnergasse 33.
- Stadler von Wolfersgrün** Florian, Bürger, Bergolber, XV.,
Robert Hamerling=Gasse 32.
- Waldfam** Hans, Redakteur, XV., Henriettenplatz 1.

XVI. Bezirk (Dttakring).

(30 Mandate.)

Funktionsdauer bis 1918.

I. Wahlkörper.

Fibrant Wenzel, Bürger, Schuhmacher und Hausbesitzer, XVI., Neulerchenfelder Straße 28.

Hanussek Johann, Bürger, Gas- und Wasserleitungs-Installateur, Hausbesitzer, XVI., Brestelgasse 18.

Heigl Josef, Bürger, Handelskammerrat und Dachdecker, XVI., Stupp-gasse 26.

Klein Karl, Bürger, Privatbeamter und Hausbesitzer, XVI., Fest-gasse 6.

Mann Thomas, Bürger und Maurermeister, XVI., Deinhardstein-gasse 28.

Pleska Johann, Buchhalter und Hausbesitzer, XVI., Dttakringer Straße 189/191.

Priedl Franz, Kaufmann und Hausbesitzer, XVI., Hasnerstraße 16.
(Vorsteher.)

Schee Benjamin, Gastwirt und Hausbesitzer, XVI., Neulerchenfelder Straße 43.

Schmidt Karl, Volksschullehrer und Hausbesitzer, XVI., Wilhelminen-straße 118.

Spindler Georg, Gastwirt, XVI., Dttakringer Straße 266.

II. Wahlkörper.

Alfonfus Alois, Molkerei-Direktor und Hausbesitzer, XVI., Thaltaststraße 155.

Hanisch Edmund, Spenglermeister, XVI., Lambertgasse 15. (Vor-steher-Stellvertreter.)

Korzen Josef, Gutsverwalter, XVI., Sandbleitengasse 1.

Kraupa Gustav, k. k. Offiziant, XVI., Balbiagasse 2.

Meigner Julius, Bürger und Hausbesitzer, XVI., Kirchstetterngasse 45.

Söllner Georg, Bürger, Bäckermeister und Hausbesitzer, XVI., Abele-gasse 27.

Steinrud Heinrich, Bürger und Grabsteinerzeuger, XVI., Ottakringer
Straße 163.

Tichy Franz, Hausbesitzer und Cafetier, XVI., Wattgasse 16.

Tremml Michael, Bürgerschul-Direktor, XVI., Thaliastraße 100.

Winter Daniel, Bürger und Bildbrethändler, XVI., Liebhardtgasse 49.

III. Wahlkörper.

Amtmann Johann, Bürger und Tapezierer, XVI., Brunnengasse 68.

Cermač Johann, Bürger und Schuhmacher, XVI., Lindauergasse 20.

Freih Franz, k. k. Sicherheitswachmann i. P., XVI., Koppstraße 50.

Heidl Georg, Bürger, Fleischhaker und Hausbesitzer, XVI., Fried-
manngasse 19.

Jehly Eduard, Schriftseker, XVI., Brunnengasse 60.

Ramharter Eduard, Bürger, Kaufmann und Hausbesitzer, XVI.,
Wichtelgasse 10.

Sig Jaroslav, Architekt und Stadtbaumeister, XVI., Oppenplatz 5.

Ulreich Franz, Verbands-Sekretär, XVI., Neulerchenfelder Straße 21.

Weingärtner Karl, Bürstenbinder, XVI., Neulerchenfelder Straße 34.

Zdrahal Wilhelm, Bürger, Fabrikant und Hausbesitzer, XVI.,
Brunnengasse 58.

XVII. Bezirk (Hernals).

(24 Mandate.)

Funktionsdauer bis 1915.

I. Wahlkörper.

- Bittermann** Ferdinand, Bürger, Direktions-Mitglied der Kommunal-Sparkasse Hernals und Hausbesitzer, XVII., Förgerstraße 41.
- Nichtenecker** Johann, Bürger, Steinmetzmeister und Hausbesitzer, XVII., Hernalser Hauptstraße 98.
- Scheidl** Johann, Bürger und Hausbesitzer, XVII., Hernalser Hauptstraße 119.
- Steidl** Leopold, Bürger, Metallschleifer und Hausbesitzer, XVII., Gschwandnergasse 54.
- Steinmann** Sebastian, Bürger und Hausbesitzer, XVII., Ortlieb. 33.
- Swoboda** Franz, Genossenschaftsvorsteher, Pferdefleischhauer und Hausbesitzer, XVII., Hormayrgasse 37.

(2 Mandate unbefetzt.)

II. Wahlkörper.

- Rothenek** Franz, k. k. Rechnungsrat und Hausbesitzer, XVII., Lachnergasse 25.
- Kretschek** Karl, Direktionsmitglied der Kommunal-Sparkasse Hernals und Hausbesitzer, XVII., Steingasse 13. (**Vorsteher.**)
- Vindmaier** Anton, Bürger, Kanzleileiter und Hausbesitzer, XVII., Bartholomäusplatz 2.
- Paß** Franz, Bürgerschul-Direktor, XVII., Hernalser Hauptstraße 128.
- Ploner** Moriz sen., Bürger, Direktionsmitglied der Kommunal-Sparkasse Hernals und Hausbesitzer, XVII., Ortlieb. 46. (**Vorsteher-Stellvertreter.**)
- Stuna** Wenzel, k. k. Oberrechnungsrat i. P., XVII., Förgerstraße 27.
- Dwaroch** Johann, Bürger und Hausbesitzer, XVII., Weidmannsgasse 21.

(1 Mandat unbefetzt.)

III. Wahlkörper.

- Bauer** Josef, Bürger und Gastwirt, XVII., Wattgasse 84.
- Bielohlawek** Vinzenz, Hausbesitzer, XVII., Dornbacher Straße 12.
- Bynne** Johann, Bürger und Privatier, XVII., Hernalser Hauptstraße 108.
- Maulik** Franz, Bürger und Hausbesitzer, XVII., Hernalser Hauptstraße 31.
- Matauschek** Lambert, Bürger und Warenverschleißer, XVII., Hernalser Hauptstraße 83.
- Mossek** Franz, Bürger, Holzhändler und Hausbesitzer, XVII., Mariengasse 12.
- Matusan** Karl, Hutmacher und Hausbesitzer, XVII., Förgerstraße 25.
- Rimmel** Franz, Bürger, Färber und Hausbesitzer, XVII., Hormayr-gasse 58.

XVIII. Bezirk (Währing).

(30 Mandate.)

Funktionsdauer bis 1919.

I. Wahlkörper.

- Grill** Franz, Bürger, Lohnwagen- und Hausbesitzer, XVIII., Gersthofer Straße 137.
- Sorak** Johann, Hauptkassenkontrollor a. D. und Hausbesitzer, XVIII., Staudgasse 11. (Vorsteher=Stellvertreter.)
- Söw** Christoph, Bürger und Bäcker, XVIII., Genzgasse 111.
- Luft** Anton, k. und k. Marine-General-Kommissär a. D. und Hausbesitzer, XVIII., Pöckleinsdorfer Straße 70.
- Nirscher** Heinrich, Hausbesitzer, XVIII., Strehlgasse 4.
- Nader** Julius, Dr., Arzt, XVIII., Genzgasse 118.
- Niedner** Johann Georg, Bürger und Hausbesitzer, XVIII., Kreuzgasse 70.
- Schreiner** Ignaz, Hotel- u. Hausbesitzer, XVIII., Am Schafberg 115.
- Seisl** Johann, Bürger und Milchmeier, XVIII., Kreuzgasse 22.
- Unger** Gustav, Direktor der gewerblichen Zentral-Kreditanstalt und Sparkasse und Hausbesitzer, XVIII., Gymnasiumstraße 31.

II. Wahlkörper.

- Muinger** Alois, k. k. Post-Kontrollor, XVIII., Wallrießstraße 87.
- Binowetz** Karl, Ober-Revident der k. k. Nordbahn-Direktion, XVIII., Scheiblstraße 35.
- Endlicher** Klemens, Bureauchef der Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft, XVIII., Martinsstraße 91.
- Frömmel** Thomas, Bürger u. Hausbesitzer, XVIII., Karl Beck-Gasse 18.
- Guth** Wenzel, k. k. Hilfsämter-Direktions-Adjunkt, XVIII., Gersthoferstraße 111.
- Ramenitzky** Hugo, k. k. Offizial, XVIII., Eduardgasse 3.

Odehnal Franz, Dr., k. k. Postsparkassen-Sekretär, XVIII., Währinger-
Straße 163.

Schiner Johann, Volksschul-Direktor, XVIII., Gymnasiumstraße 32.

Schwarzinger Franz, k. k. Offizial, XVIII., Wallrießstraße 11.

Sedlat Karl, Redakteur, XVIII., Schindlergasse 20.

III. Wahlkörper.

Baumann Anton, Landtags-Abgeordneter, Bürger und Hausbesitzer,
XVIII., Scheibenbergstraße 49. (**Vorsteher**.)

Bayer Adolf, Bürger und Hutmacher, XVIII., Währinger Straße 122.

Dwořak Wenzel, Speditour und Hausbesitzer, XVIII., Genzgaſſe 162.

Heißelmayer Karl, Wäschepußer, Genossenschafts-Vorsteher, XVIII.,
Staudgasse 58.

Lamatsch Johann, k. k. Polizeiagenten-Inspektor i. P., XVIII.,
Kreuzgasse 53.

Langschwert Johann, Bürger, k. k. Postunterbeamter und Haus-
besitzer, XVIII., Blumengasse 20.

Meszwadba Damian, Bürger u. Schuhmachermeister, XVIII., Schul-
gasse 34.

Mitschmann Heinrich, k. k. Postunterbeamter, XVIII., Karl Beck-
Gasse 9.

Spazil Franz, k. k. Postunterbeamter, XVIII., Schopenhauerstraße 25.

Wilfinger Hermann Jakob, Gastwirt und Hausbesitzer, XVIII.,
Hameaufstraße 5.

XIX. Bezirk (Döbling).

(30 Mandate.)

Funktionsdauer bis 1919.

I. Wahlkörper.

Duda Johann, Bürger, Fleischhauer und Realitätenbesitzer, XIX.,
Saarplatz 14. (**Vorsteher-Stellvertreter.**)

Hengl Leopold, Landtagsabgeordneter und Hausbesitzer, XIX.,
Grinzinger Straße 66.

Kühnel Clemens, Hauptlehrer der n. ö. Landes-Taubstumm-
Anstalt, XIX., Döblinger Hauptstraße 20.

Püringer Rudolf, Dr. techn., Ingenieur, Adjunkt an der k. k. tech-
nischen Hochschule und Hausbesitzer, XIX., Hardtgasse 33.

Schmidt Franz, Bürger und Restaurateur, XIX., Heiligenstädter-
Straße 201.

Stumpf Kilian, Bürger, k. und k. Hofbäcker und Hausbesitzer, XIX.,
Döblinger Hauptstraße 84.

Trubert Alfred, k. k. Postirat, XIX., Leidesdorfgasse 7.

Weinzinger Karl, Lohnwagen- und Hausbesitzer, XIX., Heiligen-
städter Lände 31.

Weiß Josef, Bürger, Fleischhauer und Hausbesitzer, XIX., Obkircher-
gasse 34.

(1 Mandat unbesetzt.)

II. Wahlkörper.

Ferge Oskar, k. k. Weinbauadjunkt und Hausbesitzer, XIX., Sand-
gasse 35.

Hohn Wilhelm, Bürger, Gärtner und Hausbesitzer, XIX., Weinberg-
gasse 17.

Kargl Richard, Oberlehrer, XIX., Kahlenberger Straße 24.

Ruhn Wenzel, Bürger, Reichsratsabgeordneter und Realitätenbesitzer,
XIX., Armbrustergasse 29. (**Vorsteher.**)

Behner Karl, Affekuranzbeamter und Hausbesitzer, XIX., Sieveringer-
Straße 168a.

Musil Alois, Gemischtwarenverschleißer und Hausbesitzer, XIX.,
Probusgasse 13.

Partif Leopold, Gastwirt, XIX., Döbblinger Hauptstraße 11.

Visintini Franz, Ingenieur, XIX., Gymnasiumstraße 71.

Werner Wilhelm, Bürgerschul-Direktor, XIX., Döbblinger Haupt-
straße 44.

Wodianka Alfred, k. k. Zolloffizial, XIX., Döbblinger Hauptstr. 18.

III. Wahlkörper.

Baar Julius, n.ö. Landestanzleiatzessist und Druckschriftenheraus-
geber, XIX., Billrothstraße 85.

Eseppan Nikolaus, Tapezierermeister, XIX., Sieveringer Straße 93.

Guttman Gustav, Privat-Beamter, XIX., Pyrkerstraße 11.

Hengl Karl, Gastwirt, XIX., Muckenthalerweg 2.

Pröll Franz, Deichgräber und Bauunternehmer, XIX., Heiligen-
städter Straße 271.

Rauschl Johann, Kaufmann, XIX., Gebhardtgasse 2.

Schiesel Johann, Bürger und Gastwirt, XIX., Silbergasse 4.

Voith Ignaz, k. k. Postunterbeamter und Hausbesitzer, XIX.,
Krottenbachstraße 36.

Woitel Karl, k. k. Gerichts-Kanzlei-Oberoffiziant, XIX., Banzer-
gasse 28.

(1 Mandat unbesetzt.)

XX. Bezirk (Brigittenau).

(24 Mandate.)

Funktionsdauer bis 1918.

I. Wahlkörper.

Behnert Robert, Bürger, Gastwirt und Hausbesitzer, XX., Treustraße 74 (**Worsteher-Stellvertreter.**)

Büchtele Friedrich, Hausbesitzer, XX., Straußgasse 4.

Ekert Ignaz, Bürger, Gemischtwarenverschleißer und Hausbesitzer, XX., Greiseneckergasse 25.

Gang Karl, Bürger und Hausbesitzer, XX., Brigittagasse 14.

Leurs v. Treuenringen Adolf, kaiserl. Rat und k. k. Ober-Postkontrollor i. P., XX., Klosterneuburger Straße 1.

Mayer Heinrich, Bürger, Rauchfangkehrermeister und Hausbesitzer, XX., Brigittagasse 22.

Prillifauer Andreas, Fremdenbeherberger und Hausbesitzer, XX., Wallensteinstraße 6.

(1 Mandat unbefegt.)

II. Wahlkörper.

Frey Karl Wilhelm, Dr. d. Phil., Magister der Pharmazie und Apothekerprovisor, XX., Brigittagasse 7.

Seller Anton, Gemischtwarenverschleißer, XX., Traisengasse 21.

Ramitz Johann, Beamter, XX., Borgartenstraße 54.

Müller Lorenz, Bürger, Landtags-Abgeordneter, Bäckermeister und Hausbesitzer, XX., Brigittaplatz 17. (**Worsteher.**)

Schöfer Alois, Bürgerschul-Direktor, XX., Jägerstraße 2.

Skofan Ludwig, Bürger und Zuckerbäcker, XX., Nordbahnstraße 8.

Wieser Alois, Bürger und Fabrikbeamter, XX., Hannovergasse 23.

Wohn falsche **Lachner** Josef, Galanteriewarenhändler, XX., Wintergasse 1.

III. Wahlkörper.

Mumann Karl, Bürger, Brennholzhändler, XX., Wallensteinstraße 9
Hofbauer Franz, Gemischtwarenverschleißer, XX., Pappenheim-
gasse 70.

Kinast Josef, Privatbeamter, XX., Dipelgasse 28.

Morgenstätter Ludwig, Werkführer, XX., Hellwagstraße 31.

Mikodem Josef, f. t. Postunterbeamter, XX., Kunzgasse 4.

Wagner Heinrich, Depotleiter, XX., Brigittagasse 13.

Wimmer Franz, Kleinfuhrwerksbesitzer, XX., Staudingergasse 4.

(1 Mandat unbesetzt.)

XXI. Bezirk (Floridsdorf).

(30 Mandate.)

Funktionsdauer bis 1917.

I. Wahlkörper.

Anderer Anton, Glaser, Glashändler und Hausbesitzer, XXI., Floridsdorfer Hauptstraße 33. (**Vorsteher.**)

Binder Josef, Bürger und Hausbesitzer, XXI., Gerstlgasse 3.

Paßelt Ignaz, Fleisqhauer, Seldher und Hausbesitzer, XXI., Schentenborfgasse 48.

Schöpflentner Johann, Fabrikant und Hausbesitzer, XXI., Floridsdorfer Hauptstraße 29. (**Vorsteher=Stellvertreter.**)

Schramm Georg, Wirtschafts- und Hausbesitzer, XXI., Wimpffengasse 25.

Schuhmaier Friedrich Franz, Architekt, Stadtbaumeister und Hausbesitzer, XXI., Freytaggasse 3.

Sild Konrad, Gemischtwarenhändler und Hausbesitzer, XXI., Am Spiz 13.

(3 Mandate unbesetzt.)

II. Wahlkörper.

Böhm Leopold, Wirtschafts- und Hausbesitzer, XXI., Amtsstraße 20.

Brödl Franz, Gärtner und Hausbesitzer, XXI., Ragranner Platz 26.

Brosch Karl, Bäcker und Hausbesitzer, XXI., Anton Boshgasse 20.

Gärtner Ernst, k. k. Sicherheitswachmann i. B. und Hausbesitzer, XXI., Floridusgasse 43.

Jacob Anton, Oberlehrer und Hausbesitzer, XXI., Leopoldauer Platz 24.

Schönbauer Karl, Oberlehrer und Hausbesitzer, XXI., Stadlauer Straße 51.

Scholz Emil, Bürger, Gastwirt und Hausbesitzer, XXI., Leopoldauer Straße 18.

Schulteis Johann, Bürgerschuldirektor, XXI., Schöpfleuthnergasse 35.

Schuster Johann, Stadtmaurermeister und Hausbesitzer, XXI.,
Strebersdorf, Obere Hauptstraße 33.

Sterl Franz, Hausbesitzer, XXI., Rageraner Platz 24.

III. Wahlkörper.

Bertl Johann, Wirtschaftsz- und Hausbesitzer, XXI., Leopoldauer
Platz 34.

Brandstetter Alois, Gastwirt und Hausbesitzer, XXI., Schloßhofer-
Straße 30.

Eder Martin, Offiziant der k. k. Nordbahn und Hausbesitzer,
XXI., Strebersdorf, Jedlersdorfer Straße 110.

Ohm Johann, Gemischtwarenhändler, XXI., Wagramer Straße 136.

Summelberger Josef, Gärtner und Hausbesitzer, XXI., Erzherzog
Karl-Straße 202.

Voßmann Heinrich, Geflügelhändler und Hausbesitzer, XXI.,
Siemensstraße 3.

Molzer Johann, Stadtmaurermeister und Hausbesitzer, XXI.,
Jubiläumsgasse 52.

Schmidt Friedrich August, Gärtner und Hausbesitzer, XXI., Donau-
felder Straße 84.

Wippel Georg, k. k. Post-Unterbeamter, XXI., Hohenfeldgasse 14.

(1 Mandat unbefetzt.)

Ausschuss für die Verteilung des Gemeindefonds und des Bürgerrechts der Stadt Wien.

Der Ausschuss ist am 1. März 1891 im Gemeindefondsamt
am 12. September 1891 im Bürgerrechtsamt
in Wien

Bestandteile: 3 Jahre, von 1891 bis 1893
(Gesetzesschluss: vom 22. Sept. 1891 bis 22. Sept. 1893)

Präsident: Dr. Franz Anton Wally
Vizepräsident: Dr. Franz Anton Wally

- Willy Reichert (am 12. September 1891)
- Johann Braun (am 1. März 1891)
- Johann Baptist Braun (am 1. März 1891)
- Anton Braun (am 1. März 1891)

Ausschüsse, Kommissionen, Komitees und Delegationen.

- Franz Ossi (am 1. März 1891)
- Johann Braun (am 1. März 1891)
- Anton Braun (am 1. März 1891)
- Karl Oppenheimer (am 1. März 1891)
- Willy Reichert (am 1. März 1891)
- Karl Oppenheimer (am 1. März 1891)
- Johann Braun (am 1. März 1891)
- Georg Roth (am 1. März 1891)
- Anton Braun (am 1. März 1891)
- Karl Oppenheimer (am 1. März 1891)
- Franz Ossi (am 1. März 1891)
- Karl Oppenheimer (am 1. März 1891)
- Anton Braun (am 1. März 1891)
- Karl Oppenheimer (am 1. März 1891)

Wolff, Johann Augustin, 1770, 2. Aufl. 36.
 Wolff, Johann Augustin, 1770, 2. Aufl. 36.
 Wolff, Johann Augustin, 1770, 2. Aufl. 36.

III. Bildnisse.

Wolff, Johann Augustin, 1770, 2. Aufl. 36.
 Wolff, Johann Augustin, 1770, 2. Aufl. 36.
 Wolff, Johann Augustin, 1770, 2. Aufl. 36.

Ständliche Kommissionen
 Komites und Delegirungen
 Komites und Delegirungen

Wolff, Johann Augustin, 1770, 2. Aufl. 36.
 Wolff, Johann Augustin, 1770, 2. Aufl. 36.
 Wolff, Johann Augustin, 1770, 2. Aufl. 36.

Ausschuß für die Verleihung des Heimatrechtes und des Bürgerrechtes der Stadt Wien.

(Auf Grund des § 31 des Gesetzes vom 24. März 1900, L.=G.=Bl. Nr. 17,
bezw. 28. Dezember 1904, L.=G.=Bl. Nr. 1 ex 1905.)

25 Mitglieder.

Funktionsdauer: **3 Jahre**, bzw. Mandatsdauer als Gemeinderat.
(Funktionsperiode: Vom **22. Sept. 1911 bis 22. Sept. 1914.**)

Obmann: V.=Bgm. Josef Rain } (wiedergewählt am
Obmann-Stellvertreter: Friedrich Dechant } 21. Juni 1912).

Mitglieder:

Wilhelm Michhorn (gewählt am 12. Dezember 1912).

Johann Brenta } (wiedergewählt
Johann Alfred Breuer } am 5. Mai 1914).

Moiz Eber (gewählt am 21. Juni 1912).

Max Ritter von Findenigg (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Josef Götz (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Rudolf Heffenmeyer (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Johann Heindl (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Julius Höck } (wiedergewählt
Franz Höckel } am 5. Mai 1914).

Johann Knoll }

Anton Kurz (wiedergewählt am 22. September 1911).

Wenzel Oppenberger (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Matthias Partif } (gewählt am 5. Mai 1914).

Karl Paulitschke }

Johann Pichler (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Heinrich Roth (gewählt am 5. Mai 1914).

Hans Rotter (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Karl Rühl (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Franz Sabilek (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Karl Vaugoin } (gewählt am 21. Juni 1912).

Lorenz Wiesinger }

Karl Wimberger (wiedergewählt am 22. September 1911).

Disziplinar-Ausschuß des Gemeinderates.

(10 Mitglieder, 10 Ersatzmänner.)

(§ 31 des Gemeindestatutes vom 24. März 1900, L.-G.-Bl. Nr. 17.)

Funktionsdauer: 3 Jahre, bezw. Mandatsdauer als Gemeinderat.

(Funktionsperiode: Vom 4. Juni 1912 bis 4. Juni 1915.)

Obmann: Johann Alfred Breuer (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Obmann-Stellv.: Alfons Benda (wiedergewählt am 4. Juni 1912).

Mitglieder:

Robert Baron (wiedergewählt am 4. Juni 1912).

Leopold Brauneiß

Bernhard Ellend

Rudolf Müller

Emil Panoš

} (gewählt am 5. Mai 1914).

} (wiedergewählt
am 4. Juni 1912).

Wilhelm Reiningger (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Heinrich Schmid (gewählt am 4. Juni 1912).

Leopold Tomola (wiedergewählt am 4. Juni 1912).

Ersatzmänner:

Hans Angeli (gewählt am 4. Juni 1912).

Johann Brenta

August Drößler

Johann Hufbauer

Wendelin Kleiner

} (gewählt am 5. Mai 1914).

} (gewählt am 4. Juni 1912).

Hugo Luz (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Hermann Ploner (gewählt am 5. Mai 1914).

Bernhard Richter (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Josef Schelz

Leopold Schmidt

} (gewählt am 4. Juni 1912).

Approvisionierungs-Ausschuß.

(Gemeinderatsbeschuß vom 5. Oktober 1906, Z. 12.934.)

12 Mitglieder.

Zufolge Gemeinderatsbeschlusses vom 25. April 1913 wurde die Mitgliederzahl auf 13 erhöht.

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

Obmann: Dr. Emmerich	}	(wiedergewählt am 21. Juni 1912).
Kloßberg		
Obmann-Stellvertreter: Friedrich Dechant		

Mitglieder:

Theodor Dolezal (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Ferdinand Eder (gewählt am 27. Mai 1913).

Johann Handerek (gewählt am 21. Juni 1912).

Johann Knoll (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Rudolf Müller (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Johann Oberleuthner (wiedergewählt am 24. Juni 1910).

Matthias Partik	}	(gewählt am 21. Juni 1912).
Othmar Penz		

Bernhard Richter (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Josef Schelz (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Vinzenz Wessely (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Gemeinderats-Ausschuß zur Förderung der archäologischen Erforschung Wiens.

(Gemeinderatsbeschuß vom 14. September 1900, Z. 9398.)

5 Mitglieder.

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

Obmann: Heinrich Schmid	}	(wiedergewählt am 21. Juni 1912).
Obmann-Stellvertreter: Hans Arnold Schner		

Mitglieder:

Emil Pandisch (gewählt am 21. Juni 1912).

Hans Schneider (wiedergewählt am 24. Juni 1910).

Karl Wettengel (gewählt am 21. Juni 1912).

Gemeinderats-Ausschuß zur Regulierung der Bezirksgrenzen Wiens.

(Gemeinderatsbeschluß vom 28. September 1900, Z. 8661, bzw.
5. September 1905, Z. 10.425.)

2 Vertreter des I. Bezirkes, im übrigen je 1 Vertreter der Bezirke II—XXI.

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Gemeinderat.

Mitglieder:

- Für den I. Bez. Dr. Josef von Baechlé (wiedergewählt am
21. Juni 1912).
- „ „ I. „ Alfons Herold (gewählt am 27. Mai 1913).
- „ „ II. „ Johann Körber (gewählt am 5. Mai 1914).
- „ „ III. „ Dr. Moritz Franz Haas, Obmann (wiedergewählt
am 21. Juni 1912).
- „ „ IV. „ Joh. Alfred Brenner (wiedergewählt am 5. Mai 1914).
- „ „ V. „ Heinrich Roth (gewählt am 5. Mai 1914).
- „ „ VI. „ Wendelin Kleiner (gewählt am 24. Juni 1910).
- „ „ VII. „ Karl Mhorner (wiedergewählt am 24. Juni 1910).
- „ „ VIII. „ Karl Effenberger (wiedergew. am 21. Juni 1912).
- „ „ IX. „ Wilhelm Reiningger } (wiedergewählt
„ „ X. „ Josef Rejezchleba } am 5. Mai 1914).
- „ „ XI. „ Alfons Benda (wiedergewählt am 21. Juni 1912).
- „ „ XII. „ Josef Müller (gewählt am 5. Mai 1914).
- „ „ XIII. „ Karl Baugoin (gewählt am 21. Juni 1912).
- „ „ XIV. „ August Schmidt (gewählt am 5. Mai 1914).
- „ „ XV. „ Karl Wimmerger (wiedergewählt am 24. Juni 1910).
- „ „ XVI. „ Rudolf Effenmeyer (wiedergew. am 5. Mai 1914).
- „ „ XVII. „ Franz Signer (wiedergewählt am 5. Mai 1914).
- „ „ XVIII. „ Rudolf Solterer }
„ „ XIX. „ Alois Eder } (gewählt am
„ „ XX. „ Friedrich Koppensteiner } 21. Juni 1912).
- „ „ XXI. „ Adolf Gussenbauer (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Gemeinderats-Ausschuß für den Betrieb des Brauhauses der Stadt Wien und der Ökonomie „Wallhof“.

(Gemeinderatsbeschluß vom 9. November 1906, Pr.-Z. 12.243.)

Bestehend aus dem Bürgermeister, den 3 Vize-Bürgermeistern, 6 Mitgliedern
und 3 Ersatzmännern.

Zufolge Gemeinderatsbeschlusses vom 25. April 1913 wurde die Mit-
gliederzahl von 6 auf 7 erhöht.

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Gemeinderat.

Obmann: Wenzel Oppenberger (wiedergew. am 5. Mai 1914).

Obmann-Stellvertreter: Johann Oberleuthner

(wiedergewählt am 24. Juni 1910).

Mitglieder:

Heinrich Fraß (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Dr. Alexander Pupovac (gewählt am 5. Mai 1914).

Gustav Schäfer (gewählt am 27. Mai 1913).

Leopold Schmidt (gewählt am 2. Juni 1911).

Julius Vignati (gewählt am 21. Juni 1912).

Ersatzmänner:

Othmar Benz }
Lorenz Wiesinger } (gewählt am 2. Juli 1912).

Karl Wimberger (gewählt am 21. Oktober 1910).

Experten:

Magistrats-Direktor.

Stadtbau-Direktor.

Direktor der Stadtbuchhaltung.

Gemeinderats-Ausschuß für den Bau und Betrieb der städtischen Elektrizitätswerke.

(Gemeinderatsbeschluß vom 11. Mai 1900, Z. 5017 ex 1900.)

Bestehend aus dem Bürgermeister, den 3 Vize-Bürgermeistern, 6 Mitgliedern und 3 Ersatzmännern.

Zufolge Gemeinderatsbeschlusses vom 25. April 1913 wurde die Mitgliederzahl von 6 auf 7 erhöht.

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Gemeinderat.

Mitglieder:

Wilhelm Michhorn (wiedergewählt am 24. Juni 1910).

Siegmond Kobiček (gewählt am 27. Mai 1913).

Franz Laubel (gewählt am 24. Juni 1910).

Hugo Lur } (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Josef Nemež }

Emil Panošch }

Heinrich Schmid } (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Ersatzmänner:

Bernhard Ellend (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Rudolf Müller (gewählt am 2. Juli 1912).

Leopold Schimek (gewählt am 5. Mai 1914).

Diesem Ausschusse sind mit beratender Stimme beizuziehen: Der Magistrats-Direktor, der Stadtbau-Direktor, der Direktor der Stadtbuchhaltung, bzw. im Verhinderungsfalle deren Stellvertreter.

Gemeinderats-Ausschuß für die städtischen Gaswerke.

(Genehmigt zufolge Gemeinderatsbeschlusses vom 6. April 1900, Z. 3822, unter Zugrundelegung des mit dem Gemeinderatsbeschlusse vom 27. Juni 1899, Z. 6388, genehmigten Statutes.)

Bestehend aus dem Bürgermeister, den 3 Vize-Bürgermeistern, 6 Mitgliedern und 6 Ersatzmännern.

Zufolge Gemeinderatsbeschlusses vom 25. April 1913 wurde die Mitgliederzahl von 6 auf 7 erhöht.

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Gemeinderat.

Mitglieder:

Heinrich Braun (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Laurenz Döbel (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Franz Eigner (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Josef Klaudy (gewählt am 27. Mai 1913).

Leopold Runschak (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Hans Schneider } (gewählt am 5. Mai 1914).

Franz Schwarz }

Ersatzmänner:

Karl Effenberger (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Karl Elis (gewählt am 15. Mai 1914).

Ferdinand Fischer (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Karl Vaugoin (gewählt am 15. Mai 1914).

Julius Bignati (gewählt am 24. Juni 1910).

Eduard Wagner (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Diesem Ausschusse sind mit beratender Stimme beizuziehen: Der Magistrats-Direktor, der Stadtbau-Direktor, der Direktor der Stadtbuchhaltung, bzw. im Verhinderungsfalle deren Stellvertreter.

Gemeinderats-Ausschuß zur Durchführung des Baues einer zweiten Hochquellenleitung und der Bauten für die Ergänzung der Kaiser Franz Josef-Hochquellenleitung.

(Genehmigt zufolge Gemeinderatsbeschlusses vom 6. April 1900, Z. 3822, unter Zugrundelegung des mit dem Gemeinderatsbeschlusse vom 9. Juni 1899, Z. 4956, genehmigten Statutes.)

Bestehend aus dem Bürgermeister, den 3 Vize-Bürgermeistern, 6 Mitgliedern, 4 Ersatzmännern, ferner aus dem Magistrats-Direktor, dem Stadtbau-Direktor und dem Direktor der Stadtbuchhaltung als stimmberechtigten Mitgliedern.

Zufolge Gemeinderatsbeschlusses vom 25. April 1913 wurde die Mitgliederzahl von 6 auf 7 erhöht.

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Gemeinderat.

Mitglieder:

Franz Gräf (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Josef Grünbeck (wiedergewählt am 24. Juni 1910).

Albert Hilscher (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Siegmund Kobiček (gewählt am 27. Mai 1913).

Karl Nykl

Franz Schwarz

Ludwig Zarka (gewählt am 24. Juni 1910).

} (gewählt am 21. Juni 1912).

Ersatzmänner:

Theodor Eglauer (gewählt am 5. Mai 1914).

Hermann Gohout (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Franz Porsch (gewählt am 2. Juli 1912).

Wilhelm Reininger (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Gemeinderats-Ausschuß zur Hebung des Wiener Fremdenverkehrs.

(Gemeinderatsbeschluß vom 28. Februar 1908, Z. 2855.)

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

Obmann: Hans Arnold Schwer (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Obmann-Stellvertreter: Johann Hutschauer (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Mitglieder:

Ferdinand Fischer (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Wilhelm Reinitger (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Josef Dominik Schlechter (gewählt am 21. Juni 1912).

Leopold Tomola (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Gemeinderats-Ausschuß wegen Erstattung von Vorschlägen zur Beseitigung der herrschenden Kohlentenerung.

(Gemeinderatsbeschluß vom 26. Oktober 1900, Z. 12.028.)

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

12 Mitglieder:

Zufolge Gemeinderatsbeschlusses vom 25. April 1913 wurde die Mitgliederzahl von 12 auf 13 erhöht.

Obmann: Vize-Bürgermeister Heinrich Pterhammer (wiedergewählt am 24. April 1908).

Obmann-Stellv.: Rudolf Müller (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Johann Alfred Breuer (wiedergewählt am 24. April 1908).

Karl Elis (gewählt am 21. Juni 1912).

Johann Handerek (gewählt am 21. Juni 1912).

Rudolf Heffenmeyer (gewählt am 16. September 1910).

Karl Hofmann (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Franz Langer (gewählt am 24. Juni 1910).

Hans Rötter (gewählt am 21. Juni 1912).

Karl Rhyll (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Josef Dominik Schlechter (gewählt am 21. Juni 1912).

Josef Stein (gewählt am 27. Mai 1913.)

(1 Mandat unbesetzt.)

Gemeinderats-Ausschuß zur Vorberatung der Angelegenheiten des Lagerhauses der Stadt Wien.

(Gemeinderatsbeschuß vom 3. Juli 1902, Z. 8093, bzw. 17. Jänner 1908,
Z. 116 ex 1908.)

Die Kompetenz dieses Ausschusses ist bestimmt durch folgende Gemeinde-
ratsbeschlüsse:

I. Gemeinderatsbeschuß vom 3. Juli 1902, Z. 8093. Derselbe lautet:

1. Die bestehende, durch Beschluß des Gemeinderates vom 9. No-
vember 1900, Z. 12.514, ins Leben gerufene Lagerhaus-Kommission wird
aufgelöst.

2. Der Antrag des Gemeinderates Armann und Genossen auf Ein-
setzung eines Lagerhaus-Ausschusses zur Leitung der Geschäfte des städtischen
Lagerhauses wird abgelehnt.

3. An Stelle der aufgelösten Lagerhaus-Kommission wird ein sieben-
gliedriger Ausschuß zur Vorberatung der Frage der Ausgestaltung des
städtischen Lagerhauses für die Dauer der Behandlung derselben mit dem
Rechte der unmittelbaren Berichterstattung an den Gemeinderat eingesetzt.

Diesem Ausschusse werden der Magistratsreferent und der Lagerhaus-
Direktor mit beratender Stimme beigezogen.

4. Für diesen Ausschuß hat die mit dem Gemeinderatsbeschlusse vom
31. August 1900, Z. 4925, für sämtliche Ausschüsse des Gemeinderates
genehmigte formelle Geschäftsordnung zu gelten. (Amtsblatt Seite 1302.)

II. Gemeinderatsbeschuß vom 17. Jänner 1908, Z. 116. (Amtsblatt
Seite 245.)

Die Kompetenz des zufolge Gemeinderatsbeschlusses vom 3. Juli 1902,
Z. 8093, bestehenden Gemeinderats-Ausschusses zur Vorberatung der Frage
der Ausgestaltung des städtischen Lagerhauses wird in der Weise abgeändert,
daß er **ständig zur Vorberatung aller in die Kompetenz des Stadt-
rates oder Gemeinderates fallenden Lagerhaus-Angelegenheiten
und Berichterstattung an den Gemeinderat** eingesetzt wird.

7 Mitglieder des Gemeinderates.

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

Obmann: Karl Effenberger (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Obmann-Stellv.: Theodor Dolezal (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Mitglieder:

Karl Kerner (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Johann Oberleuthner (wiedergewählt am 24. Juni 1910).

Matthias Partl (gewählt am 21. Juni 1912).

Eduard Wagner (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Wilhelm Zimmermann (gewählt am 21. Juni 1912).

Außerdem ist diesem Ausschusse mit beratender Stimme beigezogen:
ber Magistratsreferent und der Lagerhaus-Direktor.

Gemeinderats-Ausschuß zur Durchführung des Baues eines Kaiser Franz Josef-Stadt- Museums.

Genehmigt auf Grund des Gemeinderatsbeschlusses vom 19. März 1901,
Z. 2964 ex 1901 (Z. 103 ex 1900).

14 Mitglieder.

Zufolge Gemeinderatsbeschlusses vom 25. April 1913 wurde die Mitglieder-
zahl von 14 auf 15 erhöht.

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

Obmann: (Unbesetzt.)

Obmann-Stellvertreter: Hans Arnold Schwer (wiedergewählt am
21. Juni 1912).

Mitglieder:

Karl Angermayer (gewählt am 21. Juni 1912).

Leopold Brauneiß (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Theodor Daberkow (gewählt am 21. Juni 1912).

Alexander Demeter Golz (gewählt am 27. Mai 1913).

Franz Gräf (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Josef Grünbeck (wiedergewählt am 24. Juni 1910).

Franz Kubacsek gewählt am 5. Mai 1914).

Anton Nagler (gewählt am 24. Juni 1910).

Karl Nykl (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Heinrich Schmid (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Hans Schneider (wiedergewählt am 24. Juni 1910).

Karl Schreiner (gewählt am 21. Juni 1912).

Leopold Steiner (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Ludwig Zafka (wiedergewählt am 24. Juni 1910).

Gemeinderats-Ausschuß zur Errichtung eines Archivs für Wiener Musik.

(Gemeinderatsbeschluß vom 12. Mai 1903, Z. 5445.)

3 Mitglieder des Stadtrates, 4 Mitglieder des Gemeinderates.

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat, bzw. Stadtrat.**

Obmann: Hans Arnold Schwer (wiedergewählt vom Gemeinderate am 21. Juni 1912).

Obmann-Stellvertreter: (unbesetzt).

Mitglieder des Stadtrates:

Heinrich Braun (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Sebastian Grünbeck (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Wendelin Kleiner (gewählt am 26. Juni 1912).

Mitglieder des Gemeinderates:

Franz Porisch (gewählt am 21. Juni 1912).

Franz Pöyer } (wiedergewählt
Franz Stangelberger } am 21. Juni 1912).

Gemeinderats-Ausschuß zur Beratung und Antragstellung über die künftige Neugestaltung des Wiener Pflasterungswesens.

(Gemeinderatsbeschluß vom 7. Jänner 1902, Z. 12.680 ex 1901.)

5 Mitglieder.

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

Obmann: Franz Signer (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Mitglieder:

Josef Obrist (gewählt am 24. Juni 1910).

Heinrich Schmid (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Hans Schneider } (wiedergewählt am 24. Juni 1910).
Julius Bignati }

Gemeinderats-Ausschuß zur Revision eventuell feinerzeitigen Neuherausgabe des städtischen Preistarifes.

(Gemeinderatsbeschluß vom 19. Oktober 1906, Pr.=B. 14.010.)

5 Mitglieder des Gemeinderates, 2 Mitglieder des Stadtrates.

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Gemeinderat, bzw. Stadtrat.

Obmann: (unbesetzt).

Obmann-Stellvertreter: Karl Rühl (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Mitglieder des Gemeinderates:

Karl Baga (gewählt am 5. Mai 1914).

Joh. Alfred Breuer (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Josef D. Schlechter (gewählt am 16. September 1910).

Julius Bignati (gewählt am 31. Jänner 1911).

Mitglieder des Stadtrates:

Josef Nemeß }
Hans Schneider } (gewählt am 5. Mai 1914).

Gemeinderats-Ausschuß für das Stadt- säuberungswesen.

(Gemeinderatsbeschluß vom 2. Oktober 1896, 3. 7729.)

(Je 1 Vertreter eines jeden Bezirkes, 2 Vertreter des I. Bezirkes.)

(Zufolge Gemeinderatsbeschlusses vom 25. April 1913 wurde die Mitgliederzahl von 21 auf 22 erhöht.)

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Gemeinderat.

Für den	I. Bezirk:	Johann Heindl	(gewählt am 21. Juni 1912).
" "	I. "	Alfons Herold	(gewählt am 27. Mai 1913).
" "	II. "	Karl Jung	(gewählt am 5. Mai 1914).
" "	III. "	Hermann Ploner	(gewählt am 5. Mai 1914).
" "	IV. "	Karl Elis	(gewählt am 21. Juni 1912).
" "	V. "	Heinrich Roth	(gewählt am 5. Mai 1914).
" "	VI. "	Vinzenz Wessely	(wiedergew. am 5. Mai 1914).
" "	VII. "	Johann Pichler	} (wiedergewählt am 21. Juni 1912).
" "	VIII. "	Karl Effenberger	
" "	IX. "	Karl Kummelhardt	(gewählt am 5. Mai 1914).
" "	X. "	Karl Wippel	(wiedergew. am 21. Juni 1912).
" "	XI. "	Anton Kurz	(wiedergewählt am 24. Juni 1910).
" "	XII. "	Karl May	(gewählt am 5. Mai 1914).
" "	XIII. "	Leopold Kunschak	(wiedergew. am 21. Juni 1912).
" "	XIV. "	Lorenz Wiesinger	(gewählt am 21. Juni 1912).
" "	XV. "	Ludwig Proschet	(wiedergew. am 5. Mai 1914).
" "	XVI. "	Leopold Schmidt	(gewählt am 24. Juni 1910).
" "	XVII. "	Franz Cigner, Obmann	(wiedergewählt am 5. Mai 1914).
" "	XVIII. "	Rudolf Solterer	(gewählt am 21. Juni 1912).
" "	XIX. "	Mois Eder	(gewählt am 5. Mai 1914).
" "	XX. "	Franz Sabilek	} (wiedergewählt am 5. Mai 1914).
" "	XXI. "	Johann Knoll	

Gemeinderats-Ausschuß zum Zwecke der Errichtung einer städt. Auskunftsteil über die in Niederösterreich zur Vermietung gelangenden Sommerwohnungen.

Auf Grund des Gemeinderatsbeschlusses vom 25. Februar 1902, Z. 1486, 5 Mitglieder.

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

Obmann: Hans Arnold Schöner (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Obmann-Stellv.: Dr. Emmerich Klobberg (wiedergew. am 21. Juni 1912).

Mitglieder:

Mois Eder } (gewählt am 21. Juni 1912).

Karl Elis }

Hans Kötter (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Gemeinderats-Ausschuß für die städtische Straßenbahn.

(Gemeinderatsbeschuß vom 3. März 1911, Pr.-Z. 19.460/10.)

Der Ausschuß besteht aus dem Bürgermeister, den 3 Vize-Bürgermeistern, 8 Mitgliedern und 4 Ersatzmännern, die aus der Mitte des Gemeinderates auf die Dauer ihres Gemeinderatsmandates gewählt werden. Stimmberechtigt sind der Bürgermeister, die Vize-Bürgermeister, die Mitglieder, ferner die Ersatzmänner, wenn sie Mitglieder vertreten; den übrigen Ersatzmännern steht beratende Stimme zu. Dem Ausschusse werden weiters ständig und mit beratender Stimme beigezogen: der Magistrats-Direktor, der Ober-Magistratsrat, zu dessen Gruppe die städtische Straßenbahn gehört, der Stadtbau-Direktor, der Direktor der Stadtbuchhaltung und der Direktor der städtischen Straßenbahn; für jeden dieser Beamten tritt im Falle der Verhinderung sein Stellvertreter ein. Über Anordnung des Vorsitzenden können auch andere Gemeindefunktionäre oder Personen, die der Gemeindeverwaltung nicht angehören, den Sitzungen als Experten beigezogen werden.

(Zufolge Gemeinderatsbeschlusses vom 25. April 1913 wurde die Mitgliederzahl von 8 auf 9 erhöht.)

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

Gewählte Mitglieder:

Robert Baron (gewählt am 3. März 1911).

Alfons Benda

Mag. N. v. Findenigg

Albert Hilscher (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Josef Klauß (gewählt am 27. Mai 1913).

Johann Knoll (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Leopold Kunschak (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Franz Dänger (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Karl Schreiner (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Ersatzmänner:

Rudolf Heffenmeyer (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Johann Rörber (gewählt am 5. Mai 1914).

Josef Obrist (gewählt am 3. März 1911).

Johann Pichler (wiedergewählt am 21. Juni 1912)

Gemeinderats-Ausschuß für städtische Wohnungsfürsorge.

(Gemeinderatsbeschluß vom 18. Februar 1913, P.-Z. 1653/13, M.-N. IIIa-14/13.)

Der Ausschuß besteht aus dem Bürgermeister, aus den 3 Vize-Bürgermeistern und 12 aus der Mitte des Gemeinderates zu wählenden Mitgliedern.

Zufolge Gemeinderatsbeschlusses vom 25. April 1913 wurde die Mitgliederzahl von 12 auf 13 erhöht.

Alle Angelegenheiten der städtischen Wohnungsfürsorge, bezüglich welcher die Entscheidung dem Stadtrate zusteht, sind von diesem Ausschusse vorzubereiten und mit seinem Gutachten dem Stadtrate vorzulegen.

In Fällen, in welchen die Entscheidung des Stadtrates mit dem Antrage des Ausschusses in Widerspruch steht, ist die Angelegenheit dem Herrn Bürgermeister vorzulegen.

Über Angelegenheiten, bezüglich welcher die Entscheidung dem Gemeinderate obliegt, hat der Ausschuß unmittelbar dem Gemeinderate zu berichten.

Dem Ausschusse sind ständig der Magistrats-Referent für städtische Wohnungsfürsorge sowie der Vorstand der Magistrats-Abteilung III, der Direktor der Stadtbuchhaltung und der Stadtbaudirektor oder die Vertreter dieser Beamten und fallweise auch andere städtische Beamte mit beratender Stimme beizuziehen.

Dem Ausschusse wird das Recht eingeräumt, Delegierte der Zentralfstelle für Wohnungsreform, der Hausbesitzer- und der Mieter-Organisationen, des Ingenieur- und Architektenvereines und der Baumeistervereinigung den Sitzungen mit beratender Stimme beizuziehen.

Im übrigen findet auf diesen Ausschuß die mit dem Gemeinderatsbeschluß vom 31. August 1900, P.-Z. 4925 genehmigte Geschäftsordnung für die Gemeinderatsausschüsse sinngemäße Anwendung.

Zufolge Gemeinderatsbeschlusses vom 6. Mai 1913, Z. 6871, wurde der Ausschuß ermächtigt, fallweise auch Delegierte von Frauenorganisationen mit beratender Stimme seinen Sitzungen beizuziehen.

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Gemeinderat.

Karl Angermayer	}	(gewählt am 11. April 1913).
Alfons Benda		
Theodor Daberkow	}	(gewählt am 27. Mai 1913).
Alexander Demeter Holz		
Johann Handerek	}	(gewählt am 11. April 1913).
Leopold Kunschak		
Karl May		
Rudolf Müller		
Matthias Partik		
Heinrich Schmid		
Hans Schneider		
Dr. Ignaz Stich	}	
Karl Baugoin		

(Zufolge der Verfügung des Herrn Bürgermeisters vom 11. März 1913 sind den Ausschußsitzungen auch Ober-Stadtphysikus Dr. Böhm und Stadtphysikus Dr. Pichler beizuziehen.)

Kommission zur Kontrolle des gesamten, in Wien befindlichen unbeweglichen Vermögens der Gemeinde Wien, sowie des unbeweglichen Vermögens der unter der Verwaltung der Gemeinde Wien stehenden Fonds.

Auf Grund des Gemeinderatsbeschlusses vom 9. April 1897, Z. 6097 ex 1896, vom 6. Juli 1900, Z. 7546, vom 18. Jänner 1901, Z. 293 und vom 7. Jänner 1908, Z. 17.507/07.

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Gemeinderat.

Diese Kommission besteht aus 1 Stadtrat und 6 Gemeinderäten für den I. Bezirk, und aus je 1 Stadtrat und je 2 Gemeinderäten für die Bezirke II—XXI, ferner aus dem jeweiligen Bezirksvorsteher, bzw. in dessen Verhinderung aus dem Bezirksvorsteher-Stellvertreter mit beratender Stimme.

Zufolge Gemeinderatsbeschlusses vom 25. April 1913 wurde die Mitgliederzahl der Bezirkskommissionen I, II und IX um je 1 Mitglied erhöht.)

Obmann der Kommission: (unbesetzt).

I. Obmann-Stellvertreter: Josef Grünbeck.

II. Obmann-Stellvertreter: (unbesetzt).

Schriftführer: Wenzel Oppenberger und Josef Obrist.

Aus dem Stadtrate gewählt:

- | | | |
|---------|------------|---|
| Für den | I. Bezirk: | Johann Heindl (wiedergew. am 21. Juni 1912)
(Obmann der Bezirkskommission für den I. Bezirk). |
| " " | II. " | Wenzel Oppenberger (wiedergewählt am 5. Mai 1914), (siehe oben; Obmann der Bezirkskommission für den II. Bezirk). |
| " " | III. " | Dr. Moritz Franz Haas (gew. am 5. Mai 1914)
(Obmann der Bezirkskommission für den III. Bezirk). |
| " " | IV. " | Heinrich Schmid (gewählt am 26. Juni 1912)
(Obmann der Bezirkskommission für den IV. Bezirk). |
| " " | V. " | Josef Nemeß (gewählt am 5. Mai 1914)
(Obmann der Bezirkskommission für den V. Bezirk). |
| " " | VI. " | Vinzenz Wessely (wiedergew. am 5. Mai 1914). |
| " " | VII. " | Heinrich Fraß (wiedergewählt am 26. Juni 1912). |
| " " | VIII. " | Hans A. Schwer (gewählt am 2. Juli 1914)
(Obmann der Bezirkskommission für den VIII. Bezirk). |
| " " | IX. " | Andreas Hermann (wiedergew. am 5. Mai 1914). |
| " " | X. " | Karl Wippel (wiedergewählt am 26. Juni 1912)
(Obmann der Bezirkskommission für den X. Bezirk). |

- Für den XI. Bez.: Heinrich Braun (wiedergewählt am 5. Mai 1914).
" " XII. " Josef Götz (gewählt am 5. Mai 1914). (Obmann
der Bezirkskommission für den XII. Bezirk).
" " XIII. " Franz Pöyer (gewählt am 26. Juni 1912).
" " XIV. " Leopold Brauneiß (wiedergew. am 5. Mai 1914).
" " XV. " Karl Schreiner (wiedergewählt am 26. Juni 1912).
" " XVI. " Franz Gräß (wiedergewählt am 26. Juni 1912).
(Obmann der Bezirkskommission für den XVI. Bezirk).
" " XVII. " Sebastian Grünbeck (wiedergew. am 5. Mai 1914).
" " XVIII. " Leopold Tomola (wiedergewählt am 26. Juni 1912).
" " XIX. " Robert Baron (gewählt am 26. Juni 1912).
(Obmann der Bezirkskommission für den XIX. Bezirk).
" " XX. " Hans Schneiber (gewählt am 26. Juni 1912).
(Obmann der Bezirkskommission für den XX. Bezirk).
" " XXI. " Johann Knoll (wiedergewählt am 5. Mai 1914).
(Obmann der Bezirkskommission für den XXI. Bezirk).

Aus dem Gemeinderate gewählt:

für den I. Bezirk:

- Dr. Josef von Baechlé (wiedergewählt am 21. Juni 1912),
Johann Alfred Breuer (wiedergewählt am 5. Mai 1914),
Karl Glis (gewählt am 21. Juni 1912),
Alfons Herold (gewählt am 27. Mai 1913),
Emil Panosch (wiedergewählt am 21. Juni 1912),
Wilhelm Reiningger (wiedergewählt am 5. Mai 1914),
Heinrich Roth (gewählt am 14. Juni 1914).
(Zur Zeit der Beurlaubung des Obmannes Stadtrates Heindl intervenieren
im Sommer Gemeinderat Breuer oder Panosch.)

für den II. Bezirk:

- Ferdinand Eder (gewählt am 27. Mai 1913),
Karl Jung (gewählt am 5. Mai 1914),
Eduard Wagner (wiedergewählt am 5. Mai 1914);

für den III. Bezirk:

- Max Ritter von Findenigg (wiedergewählt am 21. Juni 1912),
Franz Vanger (wiedergewählt am 5. Mai 1914);

für den IV. Bezirk:

- Hugo Burg (wiedergewählt am 5. Mai 1914),
Julius Bignati (wiedergewählt am 24. Juni 1910);

für den V. Bezirk:

Wilhelm Michhorn (wiedergewählt am 24. Juni 1910),

Ferdinand Fischer (wiedergewählt am 5. Mai 1914);

für den VI. Bezirk:

Josef Schelz (gewählt am 5. Mai 1914) (Obmann der Bezirkskommission
für den VI. Bezirk),

Karl Paulitschke (gewählt am 21. Juni 1912);

für den VII. Bezirk:

Julius Komrowsky (gewählt am 5. Mai 1914),

Johann Pichler (wiedergewählt am 21. Juni 1912) (Obmann für den
VII. Bezirk);

für den VIII. Bezirk:

Karl Effenberger

Franz Stangelberger

} (wiedergewählt am 21. Juni 1912);

für den IX. Bezirk:

Josef Klauudy (gewählt am 27. Mai 1913),

Dr. Emmerich Klobzberg (wiedergewählt am 21. Juni 1912) (Obmann
der Bezirkskommission für den IX. Bezirk),

Matthias Partik (gewählt am 21. Juni 1912);

für den X. Bezirk:

Josef Nejezchleba

Karl Bawerka

} (wiedergewählt am 5. Mai 1914);

für den XI. Bezirk:

Anton Kurz (wiedergewählt am 24. Juni 1910) (Obmann der Bezirks-
kommission für den XI. Bezirk),

Alfons Benda (wiedergewählt am 21. Juni 1912);

für den XII. Bezirk:

Karl May (gewählt am 15. Mai 1914),

Josef Müller (gewählt am 5. Mai 1914),

für den XIII. Bezirk:

Karl Baugoin (gewählt am 21. Juni 1912),
Ludwig Zaška (gewählt am 21. Juni 1912), (Obmann der Bezirkskommission für den XIII. Bezirk);

für den XIV. Bezirk:

Julius Siegmeth (wiedergewählt am 24. Juni 1910), (Obmann der Bezirkskommission für den XIV. Bezirk),
Lorenz Wiesinger (gewählt am 21. Juni 1912);

für den XV. Bezirk:

Ludwig Broscheß (wiedergewählt am 5. Mai 1914),
Karl Wimberger (wiedergewählt am 24. Juni 1910), (Obmann der Bezirkskommission für den XV. Bezirk);

für den XVI. Bezirk:

Karl Baxa (gewählt am 5. Mai 1914),
Leopold Schmidt (gewählt am 5. Dezember 1911);

für den XVII. Bezirk:

Franz Signer (wiedergewählt am 5. Mai 1914), (Obmann der Bezirkskommission für den XVII. Bezirk),
Josef Grünbeck (wiedergewählt am 24. Juni 1910);

für den XVIII. Bezirk:

Johann Brenta (gewählt am 5. Mai 1914),
Josef Obrist (wiedergewählt am 24. Juni 1910), (Obmann der Bezirkskommission für den XVIII. Bezirk);

für den XIX. Bezirk:

August Dröbner (wiedergewählt am 21. Juni 1912),
Mlois Eder (gewählt am 5. Mai 1914);

für den XX. Bezirk:

Franz Sabilek (wiedergewählt am 5. Mai 1914),
Friedrich Koppensteiner (gewählt am 20. September 1912);

für den XXI. Bezirk:

Johann Oberleuthner (wiedergewählt am 24. Juni 1910),
Bernhard Richter (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Kommission für die Verwaltung der städt. Badeanstalten.

(Eingefügt mit Gemeinderatsbeschluß vom 11. Dezember 1909 und 15. Februar 1910, Pr.=3. 16.192 und Pr.=3. 16.930.)

Die Kommission besteht aus 5 Mitgliedern des Gemeinderates und 3 Mitgliedern des Stadtrates. Der Kommission ist je ein Magistrats-, Stadtbauamts- und Buchhaltungsbeamter beigegeben.

Obmann: Wenzel Oppenberger (vom Stadtrate wiedergew. am 5. Mai 1914).

Mitglieder des Gemeinderates:

Hans Angeli (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Adolf Gussenbauer (gewählt am 21. Juni 1912).

Emil Panošch (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Josef Schelz (gewählt am 11. April 1913).

Karl Wawerka (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Mitglieder des Stadtrates:

Sebastian Grünbeck (gewählt am 5. Mai 1914).

Hans Arnold Schwer (wiedergewählt am 26. Juni 1912).



Kommission zur Überwachung der städtischen Humanitätsanstalten.

(Gemeinderatsbeschuß vom 29. Jänner 1897, 3. 308.)

15 Mitglieder des Gemeinderates.

(Zufolge Gemeinderatsbeschlusses vom 24. April 1913 wurde die Mitgliederzahl von 15 auf 16 erhöht.)

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Gemeinderat.

Obmann: Josef Leitner (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Obm.-Stellv.: Leopold Brauneiß (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Mitglieder:

- | | | |
|--|---|-----------------------------------|
| Alfons Benda | } | (wiedergewählt am 21. Juni 1912). |
| August Dröbner | | |
| Karl Effenberger | | |
| Max Ritter v. Findenigg | | |
| Alfons Herold (gewählt am 27. Mai 1913). | | |
| Franz Högel (gewählt am 5. Mai 1914). | | |
| Dr. Emmerich Klotzberg (wiedergewählt am 21. Juni 1912). | | |
| Franz Langer (wiedergewählt am 5. Mai 1914). | | |
| Georg Philp (wiedergewählt am 21. Juni 1912). | | |
| Julius Siegmeth (wiedergewählt am 24. Juni 1910). | | |
| Rudolf Solterer (gewählt am 21. Juni 1912). | | |
| Franz Stangelberger (wiedergewählt am 21. Juni 1912). | | |
| Karl Wimberger (wiedergewählt am 24. Juni 1910). | | |
| Josef Wolny (wiedergewählt am 21. Juni 1912). | | |

Kommission zur Überwachung der städtischen Sammlungen.

(Eingefügt mit Gemeinderatsbeschluss vom 12. Juli 1904, Pr.=B. 9667.)

7 Mitglieder.

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Gemeinderat.

Obmann: Hans Arnold Scher (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Obm.=Stellv.: (Unbesetzt).

Theodor Daberkow (gewählt am 21. Juni 1912).

Adolf Gussenbauer } (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Rudolf Müller } (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Dr. Ignaz Stich (wiedergewählt am 24. Juni 1910).

Leopold Tomola } (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Karl Wettengel }

Kommission zur Überwachung der städtischen Steinbrüche in Oberösterreich.

(Gemeinderatsbeschluss vom 14. Juni 1898 und vom 21. April 1911.)

3 Mitglieder des Gemeinderates und ein Mitglied des Stadtrates.

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Gemeinderat, bzw. Stadtrat.

3 Mitglieder des Gemeinderates (hievon 1 Mitglied Sachverständiger in der Landwirtschaft):

Franz Signer (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Johann Oberleuthner, Sachverständiger in der Landwirtschaft
(gewählt am 9. Mai 1911).

Hans Schneider (gewählt am 24. Juni 1910).

1 Mitglied des Stadtrates:

Sebastian Grünbeck (wiedergewählt am 29. April 1908).

Kommission zur Überwachung des Betriebes des städtischen Steinbruches am Gyselberge.

(Gemeinderatsbeschluss vom 12. Jänner 1897, BZ. 10.235, 9747 und 9725.)

5 Mitglieder.

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Gemeinderat.

Obmann: Franz Signer (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Obmann=Stellvertreter: Josef Obrist (wiedergewählt am 24. Juni 1910).

Mitglieder:

Josef Grünbeck (wiedergewählt am 24. Juni 1910).

Sebastian Grünbeck (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Hans Schneider (gewählt am 24. Juni 1910).

Disziplinar-Kommission des Stadtrates.

[§ 68, al. 2 D.-P.]

(Nach Analogie des § 75 D.-P. auf 1 Jahr zu wählen.)

2 Mitglieder:

Heinrich Braun
Leopold Brauneiß } (wiegewählt am 5. Mai 1914).

2 Ersatzmänner:

Heinrich Fraß
Wendelin Kleiner } (gewählt am 19. September 1913).

Berufungskommission gegen Straferkenntnisse des Feuerwehrkommandos.

Mit dem Stadtratsbeschlusse vom 28. Februar 1911, Pr.-Z 3206, M.-N. IV—4818, wurde die „Dienstvorschrift“ der städt. Feuerwehr in folgender Weise ergänzt:

Senen Mitgliedern des Mannschaftsstandes, die bereits eine mindestens 1 jährige Dienstzeit zurückgelegt haben, steht das Recht zu, gegen ein Straferkenntnis des Feuerwehrkommandos, das auf Degradierung, strafweise Kündigung oder Entlassung lautet, die Beschwerde an die Berufungskommission zu ergreifen.

Die Beschwerde ist an dem der Bestrafung nachfolgenden Tage mündlich oder schriftlich beim Feuerwehrkommando einzubringen, das diese Beschwerde längstens am nächsten Tage an den Magistrat leitet.

Die Berufungskommission besteht aus dem Bürgermeister oder einem von ihm bestimmten Vize-Bürgermeister als Vorsitzenden, aus zwei vom Bürgermeister beigezogenen Mitgliedern des Gemeinderates, von welchen eines dem Stadtrate angehören muß, aus einem von der Magistratsdirektion bestimmten Ober-Magistratsrate und aus dem Magistratsreferenten, im Verhinderungsfalle aus seinem Stellvertreter, der auch das Referat zu erstatten hat.

Der Feuerwehrkommandant, im Verhinderungsfalle sein Stellvertreter, wird der Verhandlung mit beratender Stimme beigezogen.

Der Bestrafte oder ein von ihm namhaft gemachter Vertreter aus dem Stande der Feuerwehr wird zur Verhandlung ebenfalls geladen.

Die Schlußberatung und Abstimmung der Kommission erfolgt jedoch in Abwesenheit der in den beiden vorhergehenden Absätzen Genannten.

Ober-Magistratsrat Dr. Jakob Dunt (von der Magistrats-Direktion delegiert mit Schreiben vom 28. Mai 1913, M.-D. 2150/13).

Je ein Mitglied des Stadtrates und Gemeinderates wird von Fall zu Fall delegiert.

Pferdeeinkaufs-Kommission.

Zufolge Präsidial-Verfügung vom 13. Februar 1909, sowie der Stadtratsbeschlüsse vom 19. Februar 1909, Pr.=Z. 2379 und vom 23. März 1909, Pr.=Z. 4443, besteht die Kommission aus folgenden Funktionären:
3 Gemeinderäte als Mitglieder, 2 Gemeinderäte als Ersatzmänner, dem Magistratsreferenten (Leiter der Mag.=Abt. VI, zugleich Leiter der Kommission), einem städtischen Tierarzte und dem Leiter des städtischen Fuhrwerksbetriebes für Straßenpflege.

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

3 Mitglieder:

Karl Schreiner (del. am 31. Jänner 1910, Pr.=Z. 607/10).

Josef Leitner (del. am 26. Jänner 1913, Pr.=Z. 1777/13).

Johann Oberleuthner (del. am 21. Juni 1914, Pr.=Z. 9385/14).

2 Ersatzmänner:

Karl Jung (del. am 21. Juni 1914, Pr.=Z. 9385/14).

Karl Wimberger (del. am 26. Jänner 1913, Pr.=Z. 1777/13).

Nathauskeller-Kommission.

Auf Grund des Gemeinderatsbeschlusses vom 5. Februar 1897, Z. 981,
bzw. vom 18. November 1898, Z. 11.214.

16 Mitglieder.

(Zufolge Gemeinderatsbeschlusses vom 25. April 1913 wurde die Mitgliederzahl von 16 auf 17 erhöht.)

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

Obmann: Vinzenz Wessely (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Obmann-Stellv.: Johann Hutschauer (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Mitglieder:

Wilhelm Michhorn (gewählt am 21. Juni 1912).

Robert Baron (gewählt am 2. Juni 1911).

Mlois Eder (gewählt am 21. Juni 1912).

Franz Signer (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Josef Göb (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Sebastian Grünbeck (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Rudolf Heffenmeyer (gewählt am 5. Mai 1914).

Andreas Hermann (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Franz Huber (gewählt am 5. Mai 1914).

Josef Leitner (gewählt am 5. Mai 1914).

Othmar Benz (gewählt am 21. Juni 1912).

Gustav Schäfer (gewählt am 27. Mai 1913).

Franz Stangelberger (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Lorenz Wiesinger (gewählt am 5. Mai 1914).

Karl Wimberger (wiedergewählt am 24. Juni 1910).

Schätzungs-Kommission für den Verkauf von Altmaterialien.

Zusolge Stadtratsbeschlusses vom 19. März 1909, Pr.=Z. 6771, M.-N. VI, 3161 ex 1908, Punkt 3, wurde die Errichtung einer Verkaufsstelle für Altmaterialien im Material-Hauptdepot im Sinne der vom Magistrat verfaßten Dienstesvorschrift genehmigt.

Nach dieser Dienstesvorschrift besteht für die Schätzung derjenigen Altmaterialien, welche zur Wiederverwendung im Haushalte der Gemeinde nicht mehr geeignet erscheinen und daher verkauft werden sollen, eine Schätzungs-Kommission, welche sich zusammensetzt aus 3 Mitgliedern des Stadt- oder Gemeinderates, je einem Vertreter des Magistrates, des Stadtbauamtes und der Stadtbuchhaltung und aus dem Materialverwalter.

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Gemeinderat.

Johann Heindl (Schreiben vom 13. April 1909, Pr.=Z. 5734 ex 1909).
Josef Nemeš } (Schreiben vom 15. Mai 1914, Pr.=Z. 7246).
Eduard Wagner }

Ordner-Komitee zur Durchführung aller repräsentativen Veranstaltungen der Gemeinde.

(Eingefügt mit dem Gemeinderatsbeschlusse vom 8. Juli 1910,
Pr.=Z. 4324/10.)

Das Komitee besteht aus 5 Mitgliedern des Gemeinderates.

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Gemeinderat.

Obmann: Georg Philp }
Obmann-Stellv.: Hans Angeli } (wiedergewählt am 21. Juni 1912).
Schriftführer: Alfons Benba }

Mitglieder:

Robert Baron (gewählt am 16. September 1910).

Johann Pichler (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Komitee zum Studium der Untergrundbahn.

(Stadtratsbeschuß vom 31. Jänner 1911.)

Mitglieder: Der Bürgermeister, die 3 Vize-Bürgermeister, ferner 7 Mitglieder des Stadtrates und 7 Mitglieder des Gemeinderates.

Zufolge Gemeinderatsbeschlusses vom 25. April 1913 wurde die Zahl der vom Gemeinderate zu wählenden Mitglieder von 7 auf 8 erhöht.

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

Obmann-Stellvertreter: Leopold Steiner { (wiedergewählt vom Gemeinderate am 5. Mai 1914).

Vom Stadtrate gewählt:

Franz Gräf }
Johann Heindl } (wiedergewählt am 26. Juni 1912).
Johann Knoll (gewählt am 5. Mai 1914).
Hans Schneider (gewählt am 31. Jänner 1911).
Karl Schreiner (wiedergewählt am 26. Juni 1912).
Hans A. Schwer (gewählt am 2. Juli 1914).
Ludwig Bazka (gewählt am 31. Jänner 1911).

Vom Gemeinderate gewählt:

Franz Eigner (wiedergewählt am 5. Mai 1914).
Josef Grünbeck (gewählt am 17. Februar 1911).
Rudolf Müller (gewählt am 11. April 1913).
Georg Philp (wiedergewählt am 21. Juni 1912).
Dr. Alexander Pupovac (gewählt am 21. Juni 1912).
Heinrich Schmid (wiedergewählt am 21. Juni 1912).
Josef Stein (gewählt am 27. Mai 1913).

Komitee zur Durchführung der Armenlotterie im Jahre 1914.

(5 vom Herrn Bürgermeister bestimmte Mitglieder.)

Funktionsdauer: **1 Jahr.**

Emil Padosch.

Matthias Partik.

Johann Pichler.

Ludwig Proschek.

Julius Siegmeth.

(Pr.-Z. 12.081/13.)

Komitee zur Beratung einer neuen Bau- Ordnung für Wien.

(Gemeinderatsbeschluß vom 28. Februar 1899, Z. 12.602 ex 1898.)

5 Mitglieder.

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

Obmann:

Josef Grünbeck (wiedergewählt am 24. Juni 1910).

Obmann-Stellvertreter: (unbesetzt).

Mitglieder:

Franz Signer (wiedergewählt am 24. April 1908).

Leopold Kunschak (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Karl Rühl (gewählt am 21. Juni 1912).

Hans Schneider (wiedergewählt am 24. Juni 1910).

Komitee zur Besorgung der Fourage im Hand- einkaufe.

(Stadtratsbeschluß vom 23. September 1896, Z. 7741.)

3 Mitglieder.

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

Johann Oberleuthner (wiedergewählt am 24. Juni 1910).

Vinzenz Wessely (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Karl Wimberger (wiedergewählt am 24. Juni 1910).

Sachverständigen-Komitee zur Übernahme von Materialartikeln.

Die Delegation findet durch den Herrn Bürgermeister statt.
(6 Mitglieder des Gemeinderates.)

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

Karl Horner (delegiert mit Schreiben vom 15. Juli 1904, Z. 9787, bzw.
vom 6. September 1910, Pr.-Z. 13.803/10).

Leopold Brauneiß (delegiert mit Schreiben vom 14. Oktober 1904, Z. 13.112).

Julius Komrowsky, Fabrikant (delegiert mit Schreiben vom 14. Novemb.
1910, Pr.-Z. 17305).

Julius Siegmeth (neuerlich delegiert mit Schreiben vom 15. Juli 1904,
Z. 9787, bzw. vom 6. September 1910, Pr.-Z. 13.803/10).

(2 Mandate unbefetzt.)

Weiters Delegation von **drei** dem Gemeinderate **nicht** angehörigen Mit-
gliedern in das Sachverständigen-Komitee zufolge Stadtratsbeschlusses vom
9. Mai 1902, Z. 5684, **auf die Dauer eines Jahres:**

Karl Friedrich Baumgartner, Kaufmann, XV., Staggasse 5	} (delegiert mit Schreiben vom 12. Oktober 1909, Z. 15.038, bzw. vom 6. September 1910, Pr.-Z. 13.805/10).
Josef Wientinger, Bezirksvorsteher, I., Sonnenfelsgasse 9	

(1 Mandat unbefetzt.)

Die zwei letztgenannten neuerlich delegiert mit Schreiben vom 8. August 1912,
Pr.-Z. 14.191.)

Komitee zur Überprüfung der zur Ausmusterung gelangenden Montur- und Ausrüstungsgegen- stände der städtischen Feuerwehr.

(Stadtratsbeschluss vom 29. September 1903, Z. 9467.)

5 Mitglieder.

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Stadtrat.

Heinrich Fraß (gewählt am 5. Mai 1914).

Franz Gräf (wiedergewählt am 26. Juni 1912).

Sebastian Grünbeck (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Johann Heindl (wiedergewählt am 26. Juni 1912).

Wenzel Oppenberger (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Komitee zum Ankaufe von Werken der Kunst.

(Eingeführt zufolge Stadtratsbeschlusses vom 20. März 1907, Z. 4081.)

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Stadtrat.

B.-B. Heinrich Hierhammer (wiedergew. am 5. Mai 1914).

Hans Schneider (wiedergewählt am 20. September 1910).

Hans Arnold Schwer } (gewählt am 20. März 1907).

Leopold Tomola }

Ludwig Jazka (wiedergewählt am 20. September 1910).

Preisgericht für die Zuerkennung von Preisen für die Ausschmückung von Balkonen und Fenstern mit Blumen.

Eingefestigt zufolge Gemeinderatsbeschlusses vom 6. Juni 1906, Z. 8159.

Bestehend aus je 2 Mitgliedern des Gemeinderates und Stadtrates, je einem Vertreter des Magistrates und des Stadtbauamtes sowie des Stadtgarten-Direktors.

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Gemeinderat, bzw. Stadtrat.

Vom Gemeinderate entsendet:

Dr. Emmerich Klobberg, Obmann (wiedergewählt am 21. Juni 1912).
Bernhard Richter (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Vom Stadtrate entsendet:

Heinrich Braun (Obmann-Stellv.) (wiedergewählt am 5. Mai 1914).
Hans Arnold Schwer (wiedergewählt am 26. Juni 1912).

Ferner:

Mag.-Rat Dr. Gustav Alfred Ehrenberg.
Ober-Ingenieur Eduard Lasch.
Ingenieur Viktor Jonkisch (Letzterer als Stellvertreter)
M.-Abt. III—5375/11.
Stadtgarten-Direktor Wenzel Hybler.

Kunstrat des k. k. Ministeriums für Kultus und Unterricht.

Funktionsdauer: 5 Jahre, d. i. bis Juli 1919.

Mit Schreiben vom 26. Juni 1914, Pr.=Z. 9618/14, wurde als Mitglied dieser Körperschaft dem k. k. Unterrichtsministerium in Vorschlag gebracht:

Bürgermeister Erz. Dr. Richard Weiskirchner.

(Vorakten Pr.=Z. 8569/06, bzw. Pr.=Z. 14.143/12.)

Gluck=Denkmal-Komitee.

I. Canovagasse 4 (Kanzlei des Wiener Männer-Gesang-Vereines).

Am 24. Mai 1913 hat sich ein Komitee gebildet, welches sich zur Aufgabe stellt, Christoph Gluck, dem Musik-Klassiker und Reformator des Musik-Dramas, der in Wien seine Meisterwerke geschaffen hat und in Wien, seiner Adoptivheimat, begraben ist, ein Denkmal zu errichten.

Präsident: Dr. Karl Goldmark; Obmann: k. k. Ober-Rechnungsrat Anton Lind; Obmann-Stellvertreter: k. k. Oberbaurat Heinrich Holzeland, Architekt. (Dem Komitee gehört auch St.-Rat Hans Arnold Schwer an.)

Gemäß der Zuschrift des Komitees vom Oktober 1913 hat Se. Excellenz der Herr Bürgermeister sich bereit erklärt, dem Komitee als Ehren-Präsident beizutreten und in dasselbe zwei Mitglieder des Gemeinderates zu delegieren.

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Gemeinderat.

Wendelin Kleiner } delegiert am 2. November 1913 zur P.=Z. 17.195/13.
Karl Wettengel }

Komitee zur Errichtung eines Denkmals für den Naturforscher Karl Freiherrn von Reichenbach.

(Geboren 1788 in Stuttgart, gestorben 1869 zu Leipzig. Verdient durch großartige industrielle Schöpfungen auf den Eisenwerken zu Blansko in Mähren, Gewinnung von Holzessig, Teer, Essigsäure, Entdeckung des Kreosots, des Paraffins, Cupions, Verfassung der ersten geognostischen Monographie in Oesterreich „Geologische Mitteilungen aus Mähren“. Lebte in den letzten Lebensjahren auf Schloß Kobenzl.)

Über Ersuchen des Denkmalkomitees (an dessen Spitze Sektionschef Dr. Wilhelm Erner steht) vom 25. Jänner 1911 ist Gem.-Nat. Dr. Neumayer als damaliger Bürgermeister diesem Komitee als Mitglied beigetreten.

Dr. Josef Neumayer (Z. 1474/11).

(Mit dem Stadtratsbeschlusse vom 25. Juli 1912, Pr.-Z. 12.164, M.-N. III 1583, wurde für das Denkmal der Platz in der Gartenanlage an der Kreuzung der Lothringerstraße und des Schwarzenbergplatzes, gegenüber dem Rafael Donner-Denkmal bestimmt.)

Komitee zur Errichtung eines Denkmals für den General der Kavallerie Ludwig Freiherrn von Gablenz.

(Sekretariat: III., Rechte Bahngasse 12.)

Anlässlich der 50jährigen Erinnerung an den Feldzug in Schleswig-Holstein und Jütland, in welchem der Korpskommandant Ludwig Freiherr von Gablenz die österreichischen Truppen zu ruhmvollen Siegen über die Dänen führte, beabsichtigt ein Komitee die Errichtung eines im Jahre 1914 zu enthüllenden Denkmals für denselben in der Gartenanlage vor dem Justizpalast in dem dem Ring zugekehrten Teile derselben. An der Spitze des Komitees steht als I. Präsident Erzherzog Maximilian Graf Orsini-Rosenberg.

Zufolge Stadtratsbeschlusses vom 21. Dezember 1910, Pr.-Z. 19.087/10 hat das Komitee den Herrn Bürgermeister um Delegation eines gewählten Funktionärs der Gemeinde gebeten.

Funktionsdauer: **31. Dezember 1914.**

Stadtrat Karl Schreiner (delegiert vom Herrn Bürgermeister am 2. November 1912 zur Pr.-Z. 17655/12, M.-N. III, 7322/12).

Dem Komitee gehört ferner an Gemeinderat Dr. Josef Neumayer als Ehrenmitglied und Vize-Bürgermeister Heinrich Hierhammer als zweiter Vize-Präsident.

Zufolge der Verfügung des Herrn Bürgermeisters vom 6. Februar 1911, Pr.-Z. 2015/11 sind auch Bau-Direktor Heinrich Goldemund und Magistratsrat Dr. Gustav Alfred Ehrenberg Mitglieder dieses Komitees.

Verein zur Ausgrabung der römischen Stadt „Carnuntum“ in Deutsch-Altenburg a. d. Donau.

(Gemeinderatsbeschuß vom 28. März 1901, Z. 23.22.)

Mit der Eingabe vom 17. April 1900 hat Erzellenz Anton Freiherr von Ludwigstorff in Deutsch-Altenburg a. d. Donau um Bewilligung einer Subvention von 10.000 K zur Errichtung eines Museums-Gebäudes des Vereines „Carnuntum“ in Deutsch-Altenburg, sowie um Entsendung eines Mitgliedes des Gemeinderates in das Kuratorium des Vereines angeucht. Mit dem Beschlusse vom 28. März 1901, Pr.-Z. 2322, M.-N.- II—33357/1900 hat der Gemeinderat diesem Ansuchen Folge gegeben, bzw. sich bereit erklärt, ein Mitglied des Gemeinderates in das Kuratorium des Vereines zu entsenden.

Der Verein hat seinen Sitz in Wien, IX., Türkenstraße 4. Zuschriften per Adresse: Dr. Heinrich N. v. Miller zu Micholz, III., Beatrieggasse 32.

Funktionsdauer: 2 Jahre, d. i. bis Juni 1916.

Mitglied des Kuratoriums:

Heinrich Schmid (wiegewählt am 19. Juni 1914).

Komitee zur Restauration der St. Ruprechts- Kirche.

Mit dem Schreiben vom 20. November 1910 hat der Kirchendirektor zu St. Ruprecht den Herrn Bürgermeister ersucht, in dieses erst im Entstehen begriffene Komitee einen Vertreter der Gemeinde zu entsenden.

Mit dem Schreiben vom 24. November 1910, Z. 17.957/10, hat der Herr Bürgermeister als Vertreter der Gemeinde Herrn Stadtrat Johann Heindl auf die Dauer seines Gemeinderatsmandates entsendet. Kirchendirektor Anton Maufz wurde ersucht, nach erfolgter Konstituierung des Komitees die Mitglieder desselben der Gemeinde bekanntzugeben. Hierüber ist eine Erledigung bisher nicht eingelangt.

Johann Heindl (Schreiben vom 24. November 1910, Z. 17.957/10).

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Gemeinderat.

Kaiserjubiläums-Kirchenbauverein in Wien,

I., Löwelfstraße 16.

Auf Grund des zufolge Gemeinderatsbeschlusses vom 6. April 1900, Z. 3741, genehmigten § 11 des Vereinsstatutes wird ein Vertreter der Gemeinde Wien in die Zentralleitung des Vereines entsendet.

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Gemeinderat.

Johann Körber (gewählt am 5. Mai 1914).

Verein „Volkslesehalle“.

(Zufolge Gemeinderatsbeschlusses vom 16. Juni 1905, Z. 8102, entsendet der Gemeinderat 7 Mitglieder in den Vereinsvorstand).

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

Mitglieder:

Leopold Brauneiß (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Theodor Eglauer (gewählt am 5. Mai 1914).

Friedrich Koppensteiner (gewählt am 21. Juni 1912).

Leopold Kunschak (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Karl Mah

Nudolf Solterer

Karl Wettengel

} (gewählt am 21. Juni 1912).

Ausschuß des Kaiser-Jubiläums-Theatervereines.

(24 Mitglieder.)

Der Gemeinderat entsendet in diesen Ausschuß auf Grund des Punktes 19 des Gemeinderatsbeschlusses vom 9. Juli 1897, Z. 3025, die Hälfte der statistarischen Mitgliederzahl.

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

Theodor Daberkow

Dr. Oswald Glafauer

} (gewählt am 5. Mai 1914).

Andreas Hermann (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Julius Komrowsky (gewählt am 21. Juni 1912).

Dr. Josef Neumayer (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Josef Obrist (wiedergewählt am 24. Juni 1910).

Karl Rhyfl (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Hans Schneider (gewählt am 24. Juni 1910).

Karl Schreiner (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Franz Spalowsky (gewählt am 5. Mai 1914).

Dr. Ignaz Stich (gewählt am 4. Juli 1911).

Leopold Tomola (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Direktion der Wiener Konzerthaus-Gesellschaft.

(Gemeinderatsbeschluss vom 21. April 1911, Pr.=Z. 5253/11.)

Auf Grund des § 19 der Statuten entsendet der Bürgermeister in die Direktion einen Vertreter der Gemeinde Wien.

Der Direktion gehören außerdem an:

- 10 Mitglieder des Konzertvereines;
- 4 Mitglieder des Sängerkonzertvereines;
- 2 Vertreter der Mitglieder;
- 1 Vertreter des k. k. Ministeriums für Kultus und Unterricht.

Die Direktion wählt aus ihrer Mitte, und zwar aus den vom Konzertverein nominierten Personen einen Präsidenten, zwei Vize-Präsidenten und einen Schriftführer.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind die Gründer, bzw. deren Bevollmächtigte und die Mitglieder (Personen, welche Teilschuldverschreibungen der Konzerthaus-Gesellschaft im Mindestbetrage von 50.000 K übernommen haben) berechtigt.

Zur Abänderung des § 1 oder der auf die Vertretung der Gemeinde Wien in der Konzerthaus-Gesellschaft Bezug habenden Bestimmungen des § 19 ist die Zustimmung des Gemeinderates erforderlich. Ebenso ist im Falle der Auflösung der Gesellschaft jede Verfügung über den Grund und das darauf befindliche Konzerthaus, die den Bestimmungen des § 1 der Statuten nicht vollständig entspricht, an die Zustimmung des Gemeinderates gebunden.

Funktionsdauer: Dauer des Mandates als Gemeinderat.

Georg Philp (delegiert mit Schreiben vom 24. April 1914, Pr.=Z. 6795/14).

Zentralauschuss der Wiener Urania.

Der Gemeinderat entsendet in diesen Ausschuss auf Grund des Gemeinderatsbeschlusses vom 4. Dezember 1908, Z. 17.113/08 drei Delegierte.

Funktionsdauer: 3 Jahre, bzw. Mandatsdauer als Gemeinderat.

Hans Angeli (gewählt am 21. Juni 1912).

Georg Philp (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Karl Bettengel (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Bau-Deputation.

(Nach § 108 der Wiener Bauordnung wählt der Gemeinderat 2 dem Gemeinderate nicht angehörige Mitglieder.)

Funktionsdauer: **1 Jahr.** (Vom 10. Mai 1914 bis 9. Mai 1915.)

Die letzte Wahl fand am 5. Mai 1914 statt und wurden gewählt:

Rudolf Jäger, Stadtbaumeister und Architekt, III., Margergasse 23.
Abolf Zwerina jun., Ingenieur und Baumeister, V., Rechte Wienzeile 83.

Preisgericht für hervorragende Bauten im Wiener Gemeindegebiete.

(Gemeinderatsbeschluß vom 7. November 1911, Pr.-Z. 13.875/11, M.-N. XIV—2341/04.)

Vorsitzender:

Bürgermeister (eventuell ein Vize-Bürgermeister).

Mitglieder:

2 Gemeinderäte, 2 Stadträte, Referent der Mag.-Abt. XIV, Stadtbaupolizei-Direktor, eventuell ein Ober-Baurat, Ober-Stadtphysikus. Je ein Mitglied der Baumeister-Genossenschaft, des Österreichischen Ingenieur- und Architekten-Vereines, der Genossenschaft der bildenden Künstler Wiens, der Vereinigung bildender Künstler (Sezession) oder des Hagenbundes, der Gesellschaft österreichischer Architekten, der Zentral-Vereinigung österreichischer Architekten und der Architekten-Vereinigung „Wiener Bauhütte“.

Für die Ernennung der privaten Mitglieder des Preisgerichtes erstattet der Magistrat einen Doppelvorschlag bis längstens 1. März an den Herrn Bürgermeister. Funktionsdauer: **3 Jahre.** Ersatzwahlen im Falle der Resignation oder des Ablebens gelten für die restliche Funktionsdauer. Jede der Körperschaften, welche durch ein Mitglied vertreten ist, hat offiziell zu erklären, daß sie die Abgabe von Minoritätsgutachten für unzulässig hält und daß sich der Vertreter der bezüglichen Vereinigung dem Majoritätsgutachten unterwirft.

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat, bzw. Stadtrat.**

Josef Grünbeck	}	(vom Gemeinderate gewählt am 21. Juni 1912).
Heinrich Schmid		
Hans Schneider	}	(vom Stadtrate gewählt am 26. Juni 1912).
Ludwig Zapka		

Donau-Regulierungs-Kommission.

I., Kaiser Ferdinandsplatz 2.

(Verhandlungen beim k. k. Ministerium des Innern.)

(Gemeinderatsbeschuß vom 16. März 1869, bzw. vom 24. Jänner 1905,
Z. 1105/05.)

(Mit dem Beschuß der Donauregulierungs-Kommission vom 13. März 1914,
M. N. V. 828 wurde die Zahl der Vertreter der Gemeinde Wien von 5 auf
6 erhöht.)

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

6 Mitglieder:

Franz Eigner (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Franz Gräf (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Josef Grünbeck (wiedergewählt am 24. Juni 1910).

Dr. Josef Neumayer (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Wenzel Dypenberger (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Bürgermeister Erz. Dr. Richard Weiskirchner (gewählt am
27. März 1914).

3 Ersatzmänner:

B. D. Franz Hoß (gewählt am 24. Juni 1910).

Heinrich Schmid (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Hans Schneider (wiedergewählt am 24. Juni 1910).

Kommission für Verkehrsanlagen in Wien.

(Gemeinderatsbeschuß vom 27. Jänner 1892, Z. 3817, Punkt VII des
Programmes.)

5 Mitglieder und 2 Ersatzmänner.

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

Mitglieder:

Franz Gräf (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Dr. Emmerich Klopberg (gewählt am 21. Juni 1912).

Leopold Steiner (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Bürgermeister Erz. Dr. Richard Weiskirchner (wiedergewählt am
5. Mai 1914).

Karl Wimberger (wiedergewählt am 24. Juni 1910).

Ersatzmänner:

Hans Rotter (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Hans Schneider (gewählt am 21. Juni 1912).

Niederösterreichischer Landes-Eisenbahnrat.

Auf Grund des Landesgesetzes vom 28. Mai 1895, Nr. 32.

Die Gemeinde Wien bringt dem niederösterreichischen Landesauschusse
2 Mitglieder in Vorschlag.

Funktionsdauer: **gleich der des n.-ö. Landesauschusses,
d. i. bis zum Herbst 1914.**

(§ 1 des Organisations-Statutes des n.-ö. Landes-Eisenbahnrates, genehmigt
mit Landtagsbeschluss vom 30. Oktober 1903, ^{Nr. LXVIII}
LA ex 1903.)

Georg Philp (gewählt am 19. Juni 1914).

Ludwig Zaška (wiedergewählt am 24. Juni 1910).

Aktien-Gesellschaft Lokalbahn „Stammersdorf— Auerstal“.

Mit Schreiben des Herrn Bürgermeisters vom 7. Juli 1905, Pr.-Z. 9592,
bzw. vom 7. September 1910, Pr.-Z. 13.806/10 wurde

Vize-Bürgermeister Franz Hoß

als Vertreter der Gemeinde Wien in den Verwaltungsrat der Lokalbahn
„Stammersdorf—Auerstal“ entsendet. M.-N. XXII, 913/05.

Nach § 29 der Statuten besteht der Verwaltungsrat aus mindestens 7 und
höchstens 9 Mitgliedern. Die Gemeinde Wien als Nachfolgerin der Gemeinde
Floridsdorf entsendet in diesen Verwaltungsrat 1 Mitglied, solange sie durch
den Besitz der 350 Stamm-Aktien à 200 K, zusammen 70.000 K (in der
Hauptkasse deponiert) an dem Bahnunternehmen beteiligt ist. Der Landes-
Aussschuß und die Dampftramway-Gesellschaft vormalig Krauß & Co. entsenden
je 2 Mitglieder. Die Funktionsdauer der von der Generalversammlung ge-
wählten Mitglieder beträgt 3 Jahre. Die Funktionsdauer des Vertreters
der Gemeinde ist nicht bezeichnet, deckt sich also mit der Funktionsdauer
als Gemeinderat.

Verband der Floß- und Ruderschiffahrts- Interessenten auf der Donau und deren Neben- flüssen.

(Beitritt der Gemeinde Wien genehmigt zufolge Stadtratsbeschlusses
vom 29. März 1905, Z. 3883.)

Obmann: Karl Brankl, Holzhändler und Schiffmeister, XIX.,
Nußdorferlände 13.

1. Obmann-Stellvertreter: Karl Jedek, Reichrats- und Land-
tags-Abgeordneter, Spitz a. d. Donau.

2. Obmann-Stellvertreter: Karl Schwaiger, Schiffmeister,
IX., Spittelauerlände 25.

Verbandsräte:

Gemeinde Wien. (Stadtrat Brauneiß und Mag.-Rat Dr.
Madjera.)

Ignaz Schallberger, Holzhändler und Schiffmeister, XX.,
Treustraße 18.

Karl Heber, Holzhändler in Steyr a. d. Enns, D.=D.

Josef Roth, Holzhändler in Pichlwang a. d. Ager, D.=D.

Kassenverwalter: Johann Roth, Tonwarenfabrikant und Be-
zirksrat, XX., Kluckgasse 14.

Schriftführer: Anton Niklasch, Holzhändler, XIX., Heiligen-
städterlände 15.

(Gewählt in der Generalversammlung vom 27. Juni 1910, Z. 16.127/10.)

Vom Herrn Bürgermeister wurden delegiert:

Stadtrat Leopold Brauneiß, } (Schreiben vom 31. Oktober
Magistratsrat Dr. Wolfgang Madjera. } 1910, Z. 16.127/10,
3883/05, M.-N. VII 419/05.)

Wiesingtal-Kanalisations-Konkurrenz-Ausschuß.

Durch das Gesetz vom 27. August 1912, L.-G.-Bl. Nr. 172, wurde zum Bau und Betrieb einer gemeinsamen Kanalisationsanlage für die Gemeinden des Gerichtsbezirkes Wiesing, mit Ausschluß von Bösendorf, und für Gebietsteile der Stadt Wien eine Konkurrenz gebildet. Nach § 9 dieses Gesetzes ist die Gemeinde Wien zur Mitbenützung der von der Wiesingtal-Kanalisations-Konkurrenz zu erbauenden Sammelkanäle in gewissem (gesetzlich bestimmten) Umfange berechtigt.

Nach § 10 dieses Gesetzes leistet die Gemeinde Wien zu den Kanalisationsanlagen im Wiesingbachtal einen Pauschalbeitrag von 600.000 K, welcher sich, falls der Konkurrenz für die Bauherstellungen Staats-, Landes- oder anderweitige Subventionen zufließen sollten, in demselben Verhältnisse vermindert, in dem die Subventionen zu der mit 3,333.000 K veranschlagten Baukostensumme stehen.

Nach § 16 des Gesetzes ist zur Besorgung der Geschäfte ein Konkurrenz-Ausschuß zu bilden, welcher aus 17 Mitgliedern und 5 Ersatzmännern besteht und in den die Gemeinde Wien gemäß § 17, Abs. 2, 3 Ausschußmitglieder und einen Ersatzmann entsendet. Außerdem ist der Magistrat nach § 26, Punkt 7 berechtigt, zu den Ausschußsitzungen sachmännische Vertreter mit beratender Stimme zu entsenden.

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Gemeinderat.

Mitglieder:

Vize-Bürgermeister Franz Hoß (belegiert mit Schreiben vom 11. Oktober 1912, Pr.-Z. 16.400/12).

Franz Gräf (del. mit Schreiben vom 20. Mai 1914, Pr.-Z. 7747/14.)

Ludwig Zalka (del. mit Schreiben vom 11. Oktober 1912, Pr.-Z. 16.400/12).

Ersatzmann:

Josef Müller (del. mit Schreiben vom 20. Mai 1914, Pr.-Z. 7747/14.)

(Vorakt Pr.-Z. 16.400/12, M.-Abt. VII, 1218/12.)

Bei der am 23. November 1912 stattgehabten konstituierenden Sitzung wurden gewählt:

Obmann: Dr. Karl Treitl, Bürgermeister der Stadtgemeinde Wiesing;

Obmann-Stellvertreter: Emil von Derschatta, Bürgermeister von Uggersdorf.

(Zuschriften sind an die Stadtgemeinde Wiesing zu richten.)

Zentral-Komitee für Überschwemmungs- angelegenheiten und die Exposituren 1914.

Sitz: I., Neues Rathaus, Mag.-Abt. IV.

Gemäß der Verordnung des k. k. Statthalters im Erzherzogtume Österreich unter der Enns vom 12. Jänner 1906, L.-G.-Bl. Nr. 13, wurden für das Jahr 1914 ernannt.

A.

Vom Statthalter:

- Oskar Ritter von Keller, k. k. Hofrat (Vorsitzender).
Moriz Zander, k. k. Statthalterei-rat (Stellvertreter des Vorsitzenden).
Johann Marešch, k. k. Oberbaurat, IX., Tendlergasse 11.
Karl Prokšch, k. k. Baurat, XIII., Hiezingner Hauptstraße 106.
Sigmund Reiszner, k. k. Baurat, XVIII/3, Pöckleinsdorfer Straße 72.

B.

Vom k. k. Eisenbahn-Ministerium:

- Johann Koller, Oberbaurat der k. k. österr. Staatsbahnen, IV.,
Favoritenplatz 5.
August Kroitzsch, k. k. Baurat, III., Reisznerstraße 3. (Stell-
vertreter.)

C.

Vom k. u. k. II. Korps-Kommando:

- Edgar Weingartner, k. u. k. Major des Geniestabes, III., Hünzer-
straße 12, 2. Stock, Tür 8.
Richard Seifert, k. u. k. Oberleutnant, zugeteilt dem Ingenieur-
Offiziers-Korps, II., Valeriestraße 60, 3. Stock, Tür 25. (Stellv.)

D.

Von der Donau-Regulierungs-Kommission:

- Rudolf Reich, k. k. Ministerialrat, XIII., Fichtnergasse 4.
Ludwig Brandl, k. k. Oberingenieur, II., Erzherzog Karl-Platz 11. (Stellv.)

E.

Von der k. k. Post- und Telegraphen-Direktion:

- Karl Hansel, k. k. Oberbaurat, XVIII/1, Anton Frankgasse 6.
Karl Anibaz, k. k. Oberbaurat, IX/4, Canisiusgasse 22. (Stellv.)

F.

Von der k. k. Polizei-Direktion:

- Otto Marinovich, k. k. Regierungsrat, XVIII., Scheiblgasse 40.
Dr. Karl Klenert, k. k. Polizeirat, XIX., Felix-Mottlgasse 15. (Stellv.)
Dr. Ignaz Bamer, k. k. Ober-Polizeirat und Zentralinspektor der
k. k. Sicherheitswache, IV., Johann Straußgasse 18.
Karl Kzechat, k. k. Polizeirat, IX., Berggasse 41. (Stellvertreter.)

G.

Von der Gemeinde Wien und zwar aus dem Gemeinderate:

- Hans Angelt, Gemeinderat, XIX., Iglaseegasse 20.
Anton Nagler, Landtagsabgeordneter u. Gemeinderat, III., Rennweg 59.
Eduard Wagner, Gemeinderat, II., Kronprinz-Rudolfstraße 52.

Aus dem Magistrate:

- Dr. Wolfgang Madjera, Magistratsrat, XVIII., Anastasius Grünstraße 25.
Dr. Josef Ebermann, Magistrats-Sekretär, XVII., Dornbacher-
straße 86. (Stellvertreter.)
Dr. Ludwig Klauß, Magistrats-Sekretär, IV., Große Neugasse 8 und
Dr. Julius Pompe, Magistrats-Konzipist, XIX., Döblinger Haupt-
straße 41.

Vom Stadtbauamte:

- Ingenieur Heinrich Goldemann, Bau-Direktor, IX., Nußdorferstraße 21.
Ingenieur Leopold Trnka, Oberbaurat, IX., Eijengasse 9 a. (Stellv.)

Vom Marktamte:

- Adolf Bauer, Marktamts-Direktor und k. k. Kommerzialrat, IX.,
Nugasse 3a.
Karl Spring, Marktamts-Vize-Direktor XIV., Schwendberggasse 7.
(Stellvertreter.)

Überschwemmungs- bezirk und Sitz der Expositur	Funktionäre der Gemeinde in den Exposituren
<p>I. Brigittenau. XX., Wintergasse 34, Schule</p>	<p>Stadtrat, k. k. Baurat und Architekt Hans Schneider, XX., Wasnergasse 5. Gemeinderat Albert Hilscher, XX., Klosterneuburger Straße 15. Magistrats-Kommissär Dr. Anton Kurz, IX., Elisabethpromenade 11. Bau-Inspektor, Ing. Karl Göller, IX., Währingerstr. 66. Markt-Inspektor Ludw. Steindl, XII., Hezendorferstr. 92.</p>
<p>II. Zwischenbrücken. XX., Pöchlarn- straße 12/14, Schule</p>	<p>Gemeinderat Friedrich Koppensteiner, XX., Treustraße 9. Gemeinderat Franz Sabilak, XX., Streffleurgasse 15. Magistrats-Ober-Kommissär Dr. Adolf Faber, XVIII., Dittesgasse 1. Bau-Inspektor, Ing. Heinrich Stolz, XIII., Pierrong. 13. Markt-Inspektor Otto Hassenbauer, III., Hauptstr. 30.</p>
<p>III. Leopoldstadt. II., Kleine Sperl- gasse 2a, Schule</p>	<p>Gemeinderat Siegmund Kobiček, II., Zirkusgasse 34. Gemeinderat, kais. Rat Ignaz Fischer, II., Darwing. 32. Magistrats-Kommissär Dr. Ferdinand Wagner, II., Schmelzgasse 3. Bau-Inspektor, Ingenieur Friedrich Willomizer, XVIII., Gersthofers Straße 126. Markt-Inspektor Anton Winkler, XI., Leberstraße 22.</p>
<p>IV. Prater. II., Ausstellungs- straße 171, Polizei-Kommissariat</p>	<p>Gemeinderat Johann Körber, II., Erzherzog Karl-Platz 12. Gemeinderat Gustav Schäfer, II., Zufahrtsstraße 70. Magistrats-Oberkommissär Dr. Gustav Riebe, VIII., Josefstädter Straße 103. Bau-Inspektor, Ing. Leopold Kofetschek, VII., Schottenfeldgasse 51. Markt-Inspektor Robert Veczigta, XIX., Döblinger Hauptstraße 17.</p>
<p>V. Frendenau. II., Asperrallee, Schule</p>	<p>Gemeinderat Karl Wettengel, III., Regelgasse 38. Gemeinderat Johann Hujbauer, III., Linke Bahng. 3. Magistrats-Sekretär Josef Korjann, XVII., Hernalser Hauptstraße 64. Bau-Inspektor Ing. Hermann Stolf, XIX., Hartäckerstraße 30. Markt-Inspektor Ignaz Wagner, XIV., Tabengasse 19.</p>
<p>VI. Kaisermühlen. II., Schüttaustr. 78, Schule</p>	<p>Gemeinderat Franz Borsch, III., Barmherzigeng. 4. Gemeinderat Ferd. Eder, II., Große Mohrengasse 21. Magistrats-Oberkommissär Dr. Emil Karg, XIII., Isbarygasse 14. Bau-Inspektor, Ing. Viktor Hänisch, III., Kolonigg. 6. Markt-Inspektor Emil Wikaukal, III., Landsstraßer Gürtel 21.</p>

Überschwemmungs- bezirk und Sitz der Expositur	Funktionäre der Gemeinde in den Exposituren.
<p>VII. Erdberg. III., Paulusg. 9/11, Schule</p>	<p>Gemeinderat Mag. R. v. Findenigg, III., Löweng. 43. Gemeinderat Franz Langer III., Krieglergasse 15. Magistrats-Sekretär Dr. Adolf Wanschura, VI., Mollardgasse 83. Bau-Inspektor, Ing. Hans Hafner, V., Kamper- storfergasse 56. Markt-Inspektor Friedrich Gabriel, III., Landsträßer Hauptstraße 155.</p>
<p>VIII. Simmering. XI., Reichelstr. 512, Schule</p>	<p>Stadtrat Heinrich Braun, XI., Hauptstraße 9. Gemeinderat Anton Kurz, XI., Hauptstraße 99. Magistrats-Oberkommissär Dr. Josef Suttner, XVII., Hernalser Hauptstraße 71. Bau-Inspektor, Ing. Johann Kofner, XVIII., Wall- rießstraße 83. Markt-Inspektor Franz Adam, Klosterneuburg, Babenbergerstraße 25.</p>
<p>IX. Kaiser-Ebersdorf. XI., Kaiser-Ebers- dorferstraße 269, Gasthof Selinger</p>	<p>Gemeinderat Theodor Dolezal, III., Radekzstraße 5. Gemeinderat Karl Wawerka, IV., Weyringer. 15. Magistrats-Kommissär August Hanisch, III., Kennweg 22. Bau-Inspektor, Ing. Leop. Schindler, XIII., Biraghigh. 55. Markt-Kommissär Ludwig Podgaischek, XVII., Hernalser Gürtel 41.</p>
<p>X. Döbling. XIX., Rußdorfer- Platz 8, Gasthof zur gold. Rose</p>	<p>Stadtrat, kaiserl. Rat Robert Baron, XIX., Döblinger Hauptstraße 71. Gemeinderat August Dröbner, XIX., Hutweideng. 8. Magistrats-Sekretär Franz Marusch, XII., Zenog. 5. Bau-Inspektor, Ingenieur Richard Langer, IX., Ruß- dorferstraße 80. Markt-Inspektor Karl Fabisch, XII., Längenfeldg. 8.</p>
<p>XI. Floridsdorf. XXI., Am Spitz, Bezirksvertretung</p>	<p>Stadtrat Joh. Knohl, XXI., Floridsdorf, Schwaiberg. 21. Gemeinderat Bernhard Richter, XXI., Nordmannng. 96. Magistrats-Oberkommissär Dr. Ed. Siegemeth, III., Untere Viaduktgasse 1. Bau-Inspektor, Ing. Heinrich Wojtisek, III., Steing. 40. Markt-Kommissär Johann Berger, XXI., Patrizistr. 11.</p>
<p>XII. Stadlau. XXI., Stadlau, Schule in der Schulgasse</p>	<p>Gemeinderat Karl Hofmann, XXI., Ragrau, Ragrauer- platz 1. Gemeinderat Joh. Oberleuthner, XXI., Ehrensteing. 9. Magistrats-Oberkommissär Dr. Theodor Eger, XX., Wasnergasse 5. Bau-Inspektor, Ing. Wilh. Glaas, XVIII., Schulg. 80. Marktamts-Kommissär Alois Thimann, X., Buchs- baumgasse 60.</p>

Landeschulrat für das Erzherzogtum Österreich unter der Enns.

Gesetz vom 25. Dezember 1904, L.-G.-Bl. Nr. 97.

(4 vom Gemeinderate gewählte Mitglieder.)

Funktionsdauer: **6 Jahre.**

(Dieses Mandat ist unabhängig vom Gemeinderatsmandat. § 44 al. f.)

Dr. Josef Neumayer

Dr. Moritz Franz Haas

Josef Sturm

Leopold Tomola

(wiedergewählt am 3. März 1911).

Fortbildungsschulrat in Wien.

(§ 39 des Landesgesetzes vom 30. November 1907, L.-G.-Bl. Nr. 171.)

Funktionsdauer: **6 Jahre, d. i. bis Juli 1920.**

(Dieses Mandat ist unabhängig vom Gemeinderatsmandat, al. a, § 39 des Gesetzes.)

2 Mitglieder:

B.-Bgm. Franz Hof (gewählt am 23. Juni 1914).

Wenzel Oppenberger (wiedergewählt am 23. Juni 1914).

2 Ersatzmänner:

Max Ritter von Findenigg (wiedergewählt am 23. Juni 1914).

Emil Pandoš (gewählt am 23. Juni 1914).

K. k. Technologisches Gewerbemuseum

IX., Währingerstraße 59.

Zufolge Gemeinderatsbeschlusses vom 16. Dezember 1904, Z. 13.094, entsendet die Gemeinde anlässlich der mit 1. Jänner 1905 erfolgten Verstaatlichung des Museums 2 Mitglieder des Gemeinderates und einen Vertreter des Magistrates.

Funktionsdauer: **3 Jahre, bzw. Mandatsdauer als Gemeinderat.**

In das Kuratorium des k. k. technologischen Gewerbemuseums wurden zufolge Verfügung des Bürgermeisters vom 5. Jänner 1914, Pr.-Z. 81, als Vertreter der Gemeinde Wien entsendet:

Bürgermeister Erz. Dr. Richard Weiskirchner,

Gemeinderat Heinrich Schmid,

Magistratsrat Josef Langthaler.

(Funktionsdauer bis Ende 1916.)

K. k. Bezirkschulrat Wien.

(Gesetz vom 25. Dezember 1904, L.-G.-Bl. Nr. 97.)

22 vom Gemeinderate gewählte Mitglieder.

Funktionsdauer: **6 Jahre**, d. i. bis 30. Juni 1917 (Pr.-Z. 10.824/11).

(Dieses Mandat ist unabhängig vom Gemeinderatsmandat. § 28 al. e.)

Wilhelm Michhorn, Gemeinderat, V., Reiprechtsdorferstraße 8
(wiedergewählt am 23. Juni 1911).

Ludwig Biber, Gemeinderat, X., Steubelgasse 9 (gewählt am
5. Mai 1914).

Leopold Brauneiß, Gemeinderat, XIV., Märzstraße 47

Karl Friedrich Büsch, XII., Schönbrunnerstraße 188

Johann Decker, k. k. Ober-Rechnungsrat, X., Laxenburgerstraße 54

Max Ritter von Findentgg, Gemeinderat, III., Löwengasse 43

Heinrich Fraß, Gemeinderat, VII., Burggasse 51

Josef Grünbeck, Gemeinderat, XVII., Kalvarienberggasse 15

Karl Gladiß, Direktor der Eisfabrik der Approvitionierungsgewerbe,
XX., Pasettistraße 76

Franz Hoß, Vize-Bürgermeister, XXI., Floridsdorf, Bentheimstraße 7

Wendelin Kleiner, Gemeinderat, VI., Mittelgasse 4

Dr. Emmerich Klotzberg, Gemeinderat, IX., Alferbachstraße 17

Dr. Josef Mattis, Hof- und Gerichtsadvokat, XV., Palmgasse 10

Rudolf Müller, Gemeinderat, XVIII., Staudgasse 18

Wenzel Oppenberger, Gemeinderat, II., Laufbergergasse 6

Georg Philp, Gemeinderat, IV., Phorusgasse 10

Leopold Schimek, Gemeinderat, XVI., Diebhardtgasse 4 (gewählt
am 5. Mai 1914).

Franz Stangelberger, Gemeinderat, VIII., Hernalser Gürtel 4
(wiedergewählt am 23. Juni 1911).

Karl Vaugoin, Gemeinderat, XIII., Kupelwiesergasse 53 (gewählt
am 21. Juni 1912).

Karl Wettengel, Gemeinderat, III., Regelgasse 20

Josef Wieninger, Bezirksvorsteher, kaiserl. Rat, I., Sonnen-
felsgasse 9

Josef Wolny, k. k. Professor, IX., Severingasse 19

Gemäß § 28 des Landesgesetzes vom 25. Dezember 1904, L.-G.-Bl.
Nr. 97, werden vom Stadtrate zwei Fachmänner im Lehramt, und zwar ein
Oberlehrer und ein Bürgerschul-Direktor in den Bezirkschulrat berufen (auf
Grund des § 29 dieses Gesetzes für die Dauer von 6 Jahren).

Zufolge Stadtratsbeschlusses v. 23. Mai 1911, Pr.-Z. 8350/11, wurden
für die Funktionsperiode vom 1. Juli 1911 bis 30. Juni 1917 wieder berufen:

Johann Schinner, Oberlehrer der Mädchen-Volksschule, XVIII.,
Anastafius Grün-Gasse 10.

Alfons Benda, Dir. der Mädchen-Volks- u. Bürgerschule, XI., Entplatz 4.

(wiedergewählt am 23. Juni 1911.)

(wieder-
gewählt am
23. Juni 1912.)

Fachschulenausschuß der k. k. Fachschule für Textil-Industrie in Wien

VI., Marchettigasse 3.

Zufolge des mit Erlaß des Ministeriums für Kultus und Unterricht vom 26. April 1901, Z. 34.959 ex 1900, genehmigten Organisationsstatutes (§ 4) entsendet die Gemeinde Wien 1 Vertreter.

Die k. k. Fachschule für Textilindustrie ist in dem städt. Schulgebäude, VI., Marchettigasse 3, unentgeltlich für die Dauer des Bestandes untergebracht. Die Gemeinde trägt auch die Kosten der Gebäudeerhaltung, der Instandhaltung der Räume, der Beleuchtung und des Brennmaterials. Mit Rücksicht hierauf ist der Gemeinde die Entsendung eines Vertreters in den Fachschulenausschuß eingeräumt.

Der Fachschulenausschuß hat die Aufgabe, die Unterrichtsverwaltung bei Beratung und Durchführung von Maßnahmen, welche die räumliche Unterbringung der Anstalt, das Schülerunterstützungswesen an derselben, die Schaffung von Einrichtungen für die Gesundheitspflege der Schüler und die Förderung des Verkehrs zwischen der Fachschule und den industriellen und gewerblichen Betrieben betreffen, zu unterstützen, ferner bei allen jenen Veranstaltungen mitzuwirken, welche demselben vom k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht fallweise übertragen werden.

Der Fachschulenausschuß besteht aus je einem Vertreter:

- a) des k. k. Ministeriums für Kultus und Unterricht;
- b) des k. k. n.-b. Landes Schulrates;
- c) des k. k. Fortbildungsschulrates;
- d) der Stadtgemeinde Wien;
- e) der n.-b. Handels- und Gewerbekammer;
- f) aus je einem Delegierten des Gremiums der Seidenwaren- und Samterzeuger, der Genossenschaft der Modewarenweber, der Wirkwaren-erzeuger und der Posamentierer und Bänderzeuger;
- g) dem Direktor der Anstalt.

Seitens der im Punkte f) bezeichneten Genossenschaften wurden für die Funktionsdauer vom Oktober 1913 bis Oktober 1916 laut Magistratsberichts vom 19. Feber 1914, M.-N. XV, 17.013/13, P.-Z. 2720/14 delegiert:

Ronrad Anderl, Genossenschaftsvorsteher und Webwarenfabrikant,
VI., Liniengasse 12;

Paul Dachler, Vorsteher-Stellvertreter der Genossenschaft der Wirkwaren-Erzeuger, XV., Mariahilfergürtel 17;

Karl Flemmich, Vorsteher des Gremiums der Seidenwarenerzeuger,
VI., Millergasse 40;

Anton von Harpke, Fabriksbesitzer, k. k. Kommerzialrat, VII.,
Hermannsgasse 36 (Vertreter der Bänderzeuger).

Moritz Weidner, Posamentierer, VII., Westbahnstraße 14;

**Funktionsdauer: 3 Jahre, d. i. bis Oktober 1916,
bzw. Mandatsdauer als Gemeinderat.**

In der Gemeinderatssitzung vom 5. Mai 1914 wurde wiedergewählt:

Julius Höck.

Kuratorium der Erzherzog Rainer-Jubiläumshandelschule (mit Öffentlichkeitsrecht) des Vereines zur Errichtung kommerzieller Lehranstalten und gewerblicher Fortbildungsschulen V., Obere Amtshausgasse 37.

Laut § 9 des Statutes des Vereines besteht das Kuratorium der Schule aus 10 Mitgliedern des Vereinsverbandes und je einem Vertreter der die Schule regelmäßig subventionierenden Behörden und Körperschaften. Der Gemeinderat wählt in das Kuratorium ein Mitglied.

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

Georg Philip (gewählt am 27. März 1914. Pr.-Z. 1354/14).

Kuratorium der Ignaz Singerischen Schulstiftung.

I., Bräunerstraße 9.

Auf Grund des § 17 des Testaments des Stifters wählt der Gemeinderat aus seiner Mitte 3 Mitglieder.

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

Dr. Moritz Franz Haas } (wiedergewählt am 21. Juni 1912).
Josef Leitner }

Karl Wawerka (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Ausschuß des Vereines zur Schaffung eines Spiel- und Sportplatzes sowie einer Erholungsstätte für die Mittelschuljugend Wiens.

Gemäß § 5 der Vereinsstatuten entsendet die Gemeinde Wien in den Vereinsauschuß 3 stimmberechtigte Mitglieder, deren Mandatsdauer dem Ermessen der Gemeinde anheimgestellt ist. Die Konstituierung des Vereines hat stattgefunden in der Generalversammlung vom 6. März 1911. An der Spitze des vorbereitenden Komitees steht Dr. Michael Freiherr von Pöckl, f. l. Sektionschef a. D., IV., Pöcklgasse 13.

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

Heinrich Braun }
Karl Schreiner } (belegiert mit dem Schreiben vom 4. März 1911,
Leopold Tomola } Pr.-Z. 3670/11).

Verein „Komitee für Studenten-Konvikte“

I., Herrengasse 5.

(Zusolge Gemeinderatsbeschlusses vom 13. Dezember 1892, Z. 7801, bzw. § 7 der Statuten, ist der jeweilige Bürgermeister ermächtigt, die in den Verein zu belegenden Gemeinderatsmitglieder [1 Mitglied und 1 Ersatzmann] zu nominieren.)

Zweck des Vereines ist: Bedürftigen, an einer Hochschule in Wien inskribierten Hörern während der Studienzzeit und eventuell noch durch 2 Jahre nach Vollendung der Studien behufs Ablegung von Rigorosen oder Lehramtsprüfungen für Mittel- oder Hochschulen eine gesunde, nahrhafte Kost, und zwar in erster Linie Mittagkost zu verabreichen.

Organe der Vereinsleitung sind der Vorstand und der Ausschuss. Die Mitglieder derselben werden auf die Dauer von 6 Jahren von der Generalversammlung durch absolute Stimmenmehrheit gewählt.

Die ordentliche Generalversammlung ist mindestens einmal im Jahre durch den Vorstand einzuberufen.

Funktionsdauer: **6 Jahre, bzw. Mandatsdauer als Gemeinderat.**

Mitglied: Dr. Moritz Franz Haas (del. mit Schreiben v. 8. August 1912, Pr.=Z. 14.142/12).

Ersatzmann: Leopold Steiner (del. mit Schreiben v. 14. Februar 1914, Pr.=Z. 2395/14.)

Vorakten: (Pr.=Z. 802/07 und Z. 14212/10).

(Statutenexemplar erliegt im Vorakt 802/07.)

Kuratorium der Zentral-Anstalt für Frauen-gewerbe.

IX., Porzellangasse 33.

Mit dem Erlaß vom 3. Juli 1911, Z. 1371-XXIc hat das k. k. Ministerium für öffentliche Arbeiten als begutachtenden Beirat des Ministeriums in allen wichtigeren Fragen der Organisation und Ausgestaltung der obgenannten Anstalt ein Kuratorium mit dreijähriger Funktionsdauer eingesetzt.

Dieses Kuratorium besteht aus drei Vertretern des Ministeriums für öffentliche Arbeiten, je einem Vertreter des k. k. n.-ö. Landes Schulrates, des n.-ö. Landesauschusses, der n.-ö. Handels- und Gewerbekammer, der Gemeinde Wien, des Wiener Gewerbe-Genossenschaftsverbandes, des Fortbildungsschulrates, der Genossenschaft der Kleidermacher, sowie aus je einem Vertreter der beiden Sektionen der Genossenschaft der Wäschewarenherzeuger, Sticker zc. und dem Anstaltsdirektor.

Funktionsdauer: **3 Jahre** (bis Juli 1917).

Gemeinderat Ferdinand Fischer.

(Vom Bürgermeister neuerlich beauftragt mit dem Schreiben vom 21. Juni 1914, Pr.-Z. 9592/14.)

Zuschriften sind zu richten an das k. k. Ministerium für öffentliche Arbeiten, IX., Porzellangasse 33.

Leitung der Gesellschaft „Lehrmittel-Zentrale“.

(I., Werbertorgasse Nr. 6.)

(Gemeinderatsbeschuß vom 16. Mai 1905, Z. 6406.)

Die Gesellschaft hat nach ihren Statuten den Zweck, das österreichische Schulwesen vornehmlich durch Beschaffung lehrplanmäßiger Lehrmittel zu fördern und strebt die Erreichung dieses Zieles an:

1. Durch Vornahme von Auffammlungen und Anfertigung von zum Unterrichte geeigneten Objekten in großem Maßstabe;
2. durch Fürsorge, daß alle zum Unterrichte notwendigen Lehrmittel in den Besitz der Schulen (aller österreichischen Kronländer) gelangen können, ferner
3. durch Schaffung einer Zentralstelle, in welcher der gesamte Lehrmittelpark der verschiedenen Schulkategorien ausstellungsmäßig dargestellt und dessen Anschaffung vermittelt wird; endlich hat sie
4. die Aufgabe sich gestellt, Vorträge und Spezialkurse zur Ausbildung der Lehrer abzuhalten und Publikationen und fachmännische Arbeiten auf dem Gebiete des Unterrichtswesens anzuregen, zu fördern, herauszugeben und zu verbreiten.

Nach dem mit der Gesellschaft (anlässlich der Beschwerde von Lehrmittelerzeugern gegen dieselbe) zufolge Gemeinderatsbeschlusses vom 16. Mai 1906

geschlossenen Übereinkommen entsendet die Gemeindevertretung in die Leitung der Gesellschaft ein Mitglied, welches die Rechte eines ausübenden und eines Leitungsmitgliedes besitzt.

Den ausübenden Mitgliedern stehen folgende Rechte zu:

1. Sie wählen die Mitglieder der Leitung,
2. haben in den Versammlungen der ausübenden Mitglieder beratende und beschließende Stimme,
3. können in alle Aktenstücke der Gesellschaft Einsicht nehmen,
4. wählen, bzw. ernennen mit allen übrigen Mitgliedern den Präsidenten der Gesellschaft, bzw. die Ehrenmitglieder.

Die Leitung besteht aus dem Präsidenten, dem Leiter und mindestens 8 Leitungsmitgliedern.

Der Präsident wird von der Jahresversammlung der Mitglieder auf 5 Jahre gewählt.

Die übrigen Leitungsmitglieder werden von der Versammlung der ausübenden Mitglieder gewählt auf die Dauer von 3 Jahren.

Der Leitung sind zur gemeinschaftlichen Beratung zugewiesen:

1. Die Bestimmung des Tages und der Tagesordnung der Jahresversammlung.
2. Die Verfassung des Rechenschaftsberichtes und der Rechnungsabschlüsse.
3. Die Verwendung des Betriebskapitales und der Förderungsmittel.
4. Die Erledigung der von den einzelnen Gruppen kommenden Anträge. (Die von der Leitung zu wählenden Funktionäre können sich durch Beiziehung neuer Kräfte aus dem Kreise der Mitglieder zu Gruppen verstärken, welche ihre inneren Angelegenheiten selbständig beraten.)
5. Die Bestellung und Entlassung von Hilfsorganen, Bestimmung ihrer Bezüge und Angabe ihres Wirkungskreises durch entsprechende Instruktionen.
6. Die vom Leiter vorgelegten Gegenstände.

Die Leitung versammelt sich nach Bedarf. Die Jahresversammlung findet alljährlich im Dezember statt.

Die Gemeinde unterstützt die Gesellschaft durch Überlassung von Lokalitäten (I., Werdertorgasse 6, XVIII., Anastasius Grün-Gasse 16) sowie durch alljährliche Subventionen.

Funktionsdauer: 3 Jahre, d. i. bis 8. Oktober 1915.

Karl Wawerka (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Ausschuß des Vereines „Österreichische Gesellschaft für Schulhygiene“.

(Präsident: Dr. Leo Burgerstein, k. k. Regierungsrat, VI., Bürgerhospitalgasse 28.)

Zweck des Vereines ist die Förderung der Erkenntnis und Anwendung der Schulhygiene.

Nach § 8, al. b, Punkt 3, hat der Stadtrat das Recht, in den Vereinsauschuß 2 Mitglieder zu entsenden.

Zur Besorgung der laufenden Geschäfte sowie zur Einberufung der Ausschusssitzungen besteht der vom Ausschusse gewählte Vorstand.

Die Kompetenz des Ausschusses besteht hauptsächlich in der Prüfung und Genehmigung des Kassaberichtes und des Rechnungsabchlusses, sowie in der Besorgung der vom Vorstand wegen der besonderen Wichtigkeit ihm übertragenen Angelegenheiten.

Die ordentliche Versammlung des Vereines (Hauptversammlung) findet alljährlich in der Zeit vom Februar bis April statt, und zwar hauptsächlich zur Entgegennahme des Jahresauschlußberichtes, zur Wahl des Ausschusses und zur Genehmigung des Rechnungsabchlusses.

(Vize-Präsidenten des Vereines sind:

Dr. G. Alexander, Professor, Vorstand der Ohrenabteilung der Poliklinik, I., Rathausstraße 11,

Dr. B. Sperk, Direktor und Primarius des St. Anna-Kinderspitals, IX., Kinderspitalgasse 6, und Ing. Max Fiebiger, städt. Baurat, XII., Schönbrunnerstraße 271; die Genannten wurden in der am 2. Mai 1912 stattgehabten konstituierenden Versammlung des Vereines für die im § 9 der Statuten festgesetzte 3jährige Funktionsdauer gewählt.)

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Stadtrat.

Stadtrat Dr. Moriz Franz Haas	} (gewählt am 7. Mai 1912).
„ Leopold Tomola	

(Vom Stadtrat delegiert mit Schreiben vom 14. Mai 1912, Pr.-Z. 7736/12.)

Magistratsrat Josef Schaufler	} Stellvertreter der Vorgenannten.
Stadtphysikus Dr. Rudolf Fahn	

(Stadtratsbeschluß vom 14. Juni 1912, Z. 10.428.)

Verwaltungsausschuß des Zentralvereines zur Errichtung und Erhaltung von Knabenhorten in Wien.

(36 Mitglieder, davon 18 Mitglieder durch den Gemeinderat, 18 Mitglieder durch die Generalversammlung gewählt.)

Funktionsdauer: **3 Jahre, d. i. bis Frühjahr 1917** (also unabhängig von der Dauer des Gemeinderatsmandates).

Gemeinderat Wilhelm Michhorn (wiegewählt am 5. Mai 1914).

„ Quirinus Altmayer (gewählt am 5. Mai 1914).

„ Leopold Brauneiß

„ Laurenz Dobeč

„ Bernhard Ellenb

R. f. Rechnungsrat Rudolf Hoff

Gemeinderat Karl Kerner

„ Josef Leitner

„ Wilhelm Reiningner

Landes-Schulinspektor Dr. Karl Rieger

Gemeinderat Josef Schelz

Direktor Josef Schrader

Bezirks-Schulinspektor Karl Schwalm

Gemeinderat Rudolf Solterer (gewählt am 5. Mai 1914).

Gemeinderat Leopold Tomola

„ Eduard Wagner

„ Karl Wawerka

Bezirks-Schulinspektor Dr. Franz Wiedenhofer

(wiegewählt am
5. Mai 1914).

(wiegewählt am
5. Mai 1914).

Zentralstelle für die körperliche Erziehung der Schuljugend in Niederösterreich.

Die Errichtung dieser Zentralstelle wurde vom Ministerium für Kultus und Unterricht zufolge Erlasses vom 26. April 1911, Z. 16089 (Pr.-Z. 8606), unter Genehmigung der Statuten angeordnet.

Die Zentralstelle bezweckt die Förderung der körperlichen Erziehung der Schuljugend, sie bildet in allen wichtigen Fragen auf diesem Gebiete einen Beirat des k. k. n.-ö. Landesschulrates.

Die Zentralstelle besteht aus 67 Mitgliedern, unter welchen sich befinden: 12 Vertreter des k. k. n.-ö. Landesschulrates, je 2 Vertreter der k. k. n.-ö. Statthalterei, des n.-ö. Landesauschusses und der Gemeinde Wien, je ein Vertreter der k. k. Polizei-Direktion, der städt. Straßenbahn-Direktion, der k. k. Universität und der k. k. Technischen Hochschule (§ 3 der Statuten).

Der Vertreter der städt. Straßenbahn-Direktion wird vom **Bürgermeister** entsendet; die Entsendung der beiden Vertreter der Gemeinde Wien erfolgt durch ihre gesetzliche Vertretung, also durch den **Stadtrat**, bzw. **Gemeinderat**.

Mit dem Schreiben vom 31. Mai 1911, Pr.-Z. 8606 ex 1911 wurde vom Herrn Bürgermeister Straßenbahn-Direktor Ludwig Spängler delegiert; die Delegierung der beiden übrigen Vertreter erfolgte ebenfalls durch den Herrn Bürgermeister mit dem bezeichneten Schreiben. (In Zukunft wird die Delegierung der letzteren durch **Wahl** zu erfolgen haben.)

Funktionsdauer: **3 Jahre** (gerechnet vom Tage der konstituierenden Versammlung), d. i. bis **September 1914**, eventuell **Mandatsdauer als Gemeinde- oder Stadtrat**, wenn diese früher abläuft.

Gemeinderat Wilhelm Michhorn (Schreiben vom 31. Mai 1911, Pr.-Z. 8606/11).

Karl Bawerka (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Direktor Ludwig Spängler.

Kuratorium für die Verwaltung der zur Unterstützung und Versorgung der durch den Brand des Ringtheaters nothleidend gewordenen Personen bestimmten Gelder.

Zufolge Bestimmung des Hilfs-Komitees vom 11. März 1882, Z. 2022, und vom 4. Mai 1882, Z. 2313, wurde nach Auflösung dieses Komitees das Kuratorium konstituiert, dessen Statut mit Erlaß der Statthalterei vom 3. Juni 1882, Z. 3797, über Erlaß des k. k. Ministeriums des Innern vom 28. Mai 1882, Z. 2682, genehmigt wurde.

Zahl der Mitglieder 12.

Das Kuratorium besteht aus 12 gleich stimmberechtigten Mitgliedern, und zwar aus 3 ständigen und 9 gewählten Mitgliedern. Die 3 ständigen Mitglieder sind der jeweilige Bürgermeister, der Direktor der Stadtbuchhaltung und der Armenreferent des Magistrates. Die 9 weiteren Mitglieder werden auf 3 Jahre gewählt, und zwar 6 Mitglieder vom Bürgermeister und je 1 Mitglied vom Statthalter, vom Schriftstellerverein „Concordia“ und der Wiener Börsekammer. Die Wiederbesetzung der durch den Tod oder Resignation freigewordenen Stelle eines Mitgliedes des Kuratoriums ist im Verlaufe der nächsten 14 Tage vorzunehmen. Die Ausfertigung der Schreiben an die vom Bürgermeister zu delegierenden Mitglieder erfolgt seitens des Präsidialbureaus unter gleichzeitiger Verständigung des Kuratoriums, welches letzteres nach § 2 der Statuten seinen Sitz im Rathause hat, die Delegation je eines Mitgliedes seitens des Statthalters, der „Concordia“ und der Börsekammer wird vom Armendepartement veranlaßt; diese letzteren 3 Mitglieder sind auch zu ersehen aus dem alljährlich im Sommer im Verlage des Armendepartements erscheinenden Jahresberichte des Kuratoriums.

Bürgermeister (Obmann).

6 Mitglieder, vom Herrn Bürgermeister bestimmt.

Funktionsdauer für Mitglieder: **3 Jahre.**

Vize-Bürgermeister Franz Hoß (bis Ende 1914), Schreiben vom 30. Dezember 1911, Pr.=Z. 19998/11.

Karl Angermayer, Gemeinderat, (bis Ende 1916), (Schreiben vom 15. Mai 1914, Pr.=Z. 7260).

Wenzel Dppenberger, Gemeinderat	} (bis Ende 1915), Schreiben vom 13. Jänner 1913, Pr.=Z. 1003.
Leopold Schimek, Gemeinderat	
Franz Schwarz, Gemeinderat	

Birzenz Wessely, Gemeinderat (bis Ende 1914). Schreiben vom 30. Dezember 1911, Pr.=Z. 19998/11.

Dr. Max Englisck, k. k. Polizeirat [vom Statthalter] (bis Ende 1916).

Otto Seybel, Vize-Präsident der Börsekammer [von der Börsekammer] (bis Ende 1916).

Jakob von Winteritz, k. k. Regierungsrat [vom Journalisten- und Schriftstellerverein „Concordia“] (bis Ende 1916).

Ausschuß des Kaiser-Jubiläumfonds für Kinderschutz und Jugendfürsorge.

(I., Herrengasse 21.)

Mit dem Gemeinderatsbeschlusse vom 14. Juli 1911, Pr.-Z. 11.166/11, hat der Gemeinderat dem Kaiser-Jubiläumfonds für Kinderschutz und Jugendfürsorge einen Teil der Bürgerspitalfondssparzelle 23/1, Einl.-Z. 18, Grundbuch Bögleinsdorf zur Errichtung einer Reichsanstalt für Mutter- und Säuglings-Fürsorge um den ermäßigten Kaufpreis von 81.000 K überlassen. Gemäß Punkt X dieses Beschlusses hat der obbezeichnete Ausschuß den Herrn Bürgermeister sowie den Magistratsreferenten (Leiter der Magistratsabteilung XII) als Mitglieder in den Ausschuß kooptiert. (Zuschrift der Großen Kommission des Kaiser-Jubiläumfonds für Kinderschutz und Jugendfürsorge vom 20. Jänner 1913, Pr. Z. 1616/13, M.-N. XII 2514/13; an der Spitze der bezeichneten Kommission steht als Präsident Ferdinand Erbgraf zu Trauttmansdorf, I., Herrengasse 21.)

Bürgermeister Erz. Dr. Richard Weiskirchner (kooptiert vom Ausschuß am 18. Jänner 1913).

Magistratsrat Dr. Viktor Weiser (kooptiert vom Ausschuß am 18. Jänner 1913).

Kommission für die Verwaltung der Karl Mitter von Hackerschen Erbschaft des St. Vinzenz- vereines für freiwillige Armenpflege in Wien.

I., Bäckerstraße 14.

(Gemeinderatsbeschl. vom 4. Dezember 1903, Z. 14.320.)

3 Mitglieder.

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Gemeinderat.

Karl Uhorner (wiedergewählt am 24. Juni 1910).

Karl Paulitschke (gewählt am 21. Juni 1912).

Leopold Schmidt (gewählt am 31. Jänner 1911).

Kuratorium der Kaiser Franz Josef-Stiftung zur Unterstützung des Kleingewerbes in Wien.

Auf Grund des § 6 des Stiftsbriefes vom 16. April 1874.

6 Mitglieder aus dem Gemeinderate.

(Außerdem ist der jeweilige Bürgermeister Mitglied des Kuratoriums.)

Funktionsdauer: 1 Jahr, bzw. Mandatsdauer als Gemeinderat.

Karl Uhorner

Karl Angermayer

Josef Leitner

Wenzel Oppenberger

Emil Panosch

Leopold Schmidt

(wiedergewählt am 28. November 1913).

Ashlverein für Obdachlose.

(XII., Ashlgasse.)

Auf Grund der Gemeinderatsbeschlüsse vom 4. Dezember 1903, Z. 15.362, bzw. 28. April 1908, Z. 5410, entsendet die Gemeinde Wien sechs Mitglieder des Gemeinderates in den Ausschuß.

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

Karl Elis (gewählt am 5. Mai 1914).

Max Ritter v. Findenigg (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Josef Götz (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Hermann Gohout (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Dr. Franz Semala }
Johann Bayer } (gewählt am 5. Mai 1914).

Aufsichtsrat der „Gemeinnützigen Gesellschaft für Notstandswohnungen in Wien, G. m. b. H.“

(G. = R. = B. vom 17. Oktober 1911, Pr. = Z. 15.576/11, M. = N. III., 4503/11.)

Der Zweck des Unternehmens ist die Anlage, Erhaltung und Verwaltung von Gebäuden mit Notstandswohnungen sowie die Vermietung der Wohnungen.

Der Bürgermeister nominiert der Generalversammlung für die von dieser zu wählenden 4 Vertreter der Gemeinde im Aufsichtsrat: 8 Mitglieder, und zwar 4 Gemeinderäte, 2 Vertreter des Magistrates und 2 Vertreter des Stadtbauamtes.

Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Jänner und endet am 31. Dezember. Die Generalversammlung muß spätestens 6 Monate nach Schluß eines jeden Geschäftsjahres stattfinden.

Dem Aufsichtsrate gehören außer den 4 Vertretern der Gemeinde noch an: 3 Mitglieder der gemeinnützigen Aktiengesellschaft für Kleinwohnungsbau (Proponentin: L. f. priv. allgem. österr. Boden-Kredit-Anstalt) und 2 Mitglieder der Zentralstelle für Wohnungsreform.

Die von der Generalversammlung zu wählenden Geschäftsführer haben gemeinsam mit dem ebenfalls von der Generalversammlung zu bestellenden Aufsichtsrat zu erledigen: 1. Bestimmung der Höhe der Mietzinse für die Notstandswohnungen; 2. Festsetzung der Haus- und Mietordnung; 3. Aufnahme von dauernd Angestellten sowie deren Entlassung; 4. Gewährung von Remunerationen; 5. Feststellung der Vorschläge für die Gewinnverteilung.

Der Beschlußfassung der Generalversammlung unterliegen insbesondere: 1. Prüfung und Genehmigung des Rechnungsabchlusses und Verteilung des Reingewinnes; 2. Wahl der Geschäftsführer und des Aufsichtsrates. 3. Geltendmachung der Ersatzansprüche, die der Gesellschaft aus der Errichtung (des Vertrages mit den Geschäftsführern) oder Geschäftsführung gegen die Geschäftsführer zustehen. 4. Errichtung eines Reservefonds.

Das Vorschlagsrecht des Bürgermeisters für die 4 Aufsichtsratsstellen ist verwirkt, wenn der Wahlvorschlag nicht mindestens 8 Tage vor der Generalversammlung an einen der Geschäftsführer gelangt.

Der Bürgermeister delegiert ferner 4 Vertreter der Gemeinde Wien in die jeweils stattfindende Generalversammlung, und zwar 2 Mitglieder des Gemeinderates, die nicht schon dem Aufsichtsrat angehören, 1 Vertreter des Magistrates und 1 Vertreter des Stadtbauamtes.

Funktionsdauer: **3 Jahre, d. i. bis Frühjahr 1916.**

Mitglieder des Aufsichtsrates:

Vize-Bürgermeister Franz Hof, Stadtrat Franz Gräf, Baudirektor Heinrich Goldemund und Mag.-Rat Dr. Gustav Alfred Ehrenberg	}	(vom Bürgermeister nominiert, von der General- versammlung gewählt).
---	---	---

Verwaltungs-Ausschuß des Vereines zur Er- richtung und Erhaltung des Franz Josef-Jugend- asyles in Weinzierl.

Nach § 20 der Vereinsstatuten wählt der Gemeinderat aus seiner Mitte 6 Mitglieder.

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

Mitglieder:

Robert Baron (gewählt am 24. Juni 1910).
Alfons Benda (gewählt am 21. Juni 1912).
Albert Hilscher (wiedergewählt am 5. Mai 1914).
Friedrich Koppensteiner (gewählt am 5. Mai 1914).
Georg Philp (wiedergewählt am 21. Juni 1912).
Franz Spalowsky (gewählt am 5. Mai 1914).

Verwaltungs-Ausschuß des Zentralvereines zur Beföstigung armer Schulkinder.

(§ 16 des Vereinsstatutes.)

8 Mitglieder.

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

Karl Horner (wiedergewählt am 24. Juni 1910). Geopold Brauneiß Hermann Gohout	}	(wiedergewählt am 5. Mai 1914).
Johann Handerek (gewählt am 21. Juni 1912). Dr. Franz Hemala (gewählt am 5. Mai 1914). Friedrich Koppensteiner (gewählt am 21. Juni 1912). Karl May (gewählt am 5. Mai 1914). Andreas Mayer (gewählt am 21. Juni 1912).		

Vorstand des Vereines „Kinderschutz-Stationen“

(I., Schönlaternergasse 3).

8 Mitglieder des Gemeinderates.

Funktionsdauer: 1 Jahr.

Karl Mhorner	}	(wiedergewählt am 5. Mai 1914).
Karl Effenberger		
Dr. Oswald Glasauer		(gewählt am 5. Mai 1914).
Dr. Moriz Franz Haas	}	(wiedergewählt am 5. Mai 1914).
Johann Handerek		
B.-Bgm. Franz Hof		
Albert Kulhanek		
Karl Paulitschke		

Verwaltungs-Komitee der I. Kinderbewahranstalt des X. Bezirkes und des I. Knabenhortes in Wien, X., Leibnizgasse 19.

Zufolge des § 6 des Statutes ist ein Vertreter der Gemeinde Wien in das Komitee zu entsenden.

Funktionsdauer: 3 Jahre, d. i. bis September 1916.

Mit Schreiben vom 30. September 1913, Pr.-Z. 15.395/13 (Vorakt Pr.-Zahl 10.867/07, Pr.-Z. 13.804/10 und 12.858/11), wurde seitens des Herrn Bürgermeisters als Vertreter der Gemeinde Wien delegiert:

Karl Wippel.

(Letzte Subvention per 5000 K bewilligt mit Gemeinderatsbeschluss vom 6. Dezember 1912, Pr.-Z. 18.646/12, M.-N. II 1633/12.)

Verein „Säuglingschutz“.

(Beitritt der Gemeinde, genehmigt mit Gemeinderatsbeschluss vom 16. Februar 1906, Z. 857.)

Präsidentin: Durchlaucht Fürstin Rosa Troy-Sternberg;

Geschäftsführender Vize-Präsident: Erz. Graf Jaroslaw Thun;

Direktor: Dr. Bernhard Sperk, Direktor des St. Anna-Kinderspitals.

Vom Bürgermeister in den Ausschuss des Vereines delegiert:

Dr. Moriz Franz Haas (13. Februar 1908, Z. 2280).

(1 Mandat unbesezt.)

Kuratorium des Kaiser Franz Josef I. Jubiläumsfonds für Werkstättegebäude und Volkswohnungen.

(Gemeinderatsbeschluss vom 3. Juni 1908, Z. 8721.)

Das Kuratorium besteht aus 6 Mitgliedern, und zwar aus 3 Vertretern des k. k. Ministeriums für öffentliche Arbeiten (I. Kurie) und 3 Vertretern der k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien (II. Kurie).

Funktionsdauer: **3 Jahre, d. i. bis Juni 1917.**

3 Mitglieder des k. k. Ministeriums für öffentliche Arbeiten:

Sektionschef Dr. Adolf Müller (Vorsitzender),

Hofrat Dr. Adolf Better,

Ministerial-Sekretär Dr. Franz Bauer (Zuschrift des Ministeriums vom 23. Dezember 1911, zur Kenntnis genommen in der Gemeinderatsitzung vom 5. Jänner 1912, Pr.=Z. 20.103/11).

3 Mitglieder des Gemeinderates:

Vize-Bürgermeister Franz Hof

Johann Alfred Breuer

Hans Schneider (Vorsitzender-

Stellvertreter)

(wiedergewählt am
19. Juni 1914).

Schiedsrichter des Kuratoriums:

Funktionsdauer: **3 Jahre.**

Vom Ministerium entsendet:

Sektionschef Dr. Franz Berger (Vorsitzender),

Dr. Viktor Rienböck, Advokat, I., Kärntnerstraße 12.

Von der Gemeinde entsendet:

Dr. Karl Wagner, Hof- und Gerichts-Advokat, III., Landstraße
Hauptstraße 21.

(Pr.=Z. 15.620/08.)

Kuratorium für die Überwachung des Kaiserin Elisabeth-Kinderhospitales in Bad Hall.

(Eingesezt mit Gemeinderatsbeschlutz vom 1. März 1907, P.-Z. 772/07.)

Dasselbe besteht aus: 6 Mitgliedern des Gemeinderates, 4 Mitgliedern der Zentral-Direktion des ehemaligen Vereines zur Erhaltung der genannten Anstalt, dem jeweiligen Pfarrer in Bad Hall und dem jeweiligen Vorstande der Magistrats-Abteilung für Armentinderpflege.

Funktionsdauer: Die Mitglieder des Gemeinderates werden aus der Mitte desselben auf die Dauer ihres Mandates, die aus der ehemaligen Zentral-Direktion zu delegierenden Mitglieder werden vom Bürgermeister auf Lebensdauer in das Kuratorium entsendet.

Ober-Kurator:

Dr. Josef Neumayer, Hof- und Gerichtsadvokat (auf Lebensdauer).

Kuratoren: die Gemeinderäte:

Leopold Brauneiß (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Dr. Moriz Franz Haas

Dr. Emmerich Klokberg

Georg Philp

} (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Zulius Siegmeth (wiedergewählt am 24. Juni 1910).

Josef Wolny (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Mitglieder der Zentral-Direktion des ehemaligen Vereines:

Dr. Gustav Jurié Ebler von Lavandal

Heinrich Wilhelm

} (auf Lebensdauer).

Der Pfarrer von Bad Hall:

P. Anton Kreuzer.

Der Vorstand der Magistrats-Abteilung für Armentinderpflege:

Magistratsrat Dr. Viktor Weiser.

Kuratorium zur Überwachung der Verwaltung der Seehospize und Anstalt für Skrophulöse und rhachitische Kinder der Gemeinde Wien.

(Gemeinderatsbeschluss vom 1. Juni 1906, Z. 7717 ex 1906.)

Vorsitzender: Der jeweilige Bürgermeister, bzw. dessen Stellvertreter.

6 Mitglieder des Gemeinderates.

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

Dr. Moritz Franz Haas (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Vize-Bürgermeister Franz Hof (wiedergew. am 31. Jänner 1911).

Dr. Emmerich Klotzberg (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Andreas Mayer }
Georg Philip } (gewählt am 21. Juni 1912).

Vinzenz Wessely (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

7 Vertreter der Stifter und Gründer des bestandenenen Vereines zur Errichtung und Förderung von Seehospizen und Kinderanstalten.

Funktionsdauer: **3 Jahre.**

Hermann Bielowlawek,

Georg Ritter v. Metaxa,

Leopold Pollack Ebler von Parnegg,

Dr. Robert Porges,

Karl Reblich.

(Neu-, bzw. wiedergewählt am 27. April 1911.)

Direktion:

Hermann Bielowlawek, Landesauschuß,

Dr. Moritz Franz Haas, Stadtrat (Direktor),

Dr. Emmerich Klotzberg, Gemeinderat,

Dr. Robert Porges (Direktor),

Dr. Viktor Weiser (Direktor-Stellvertreter).

(Pr.-Z. 9559/06, Pr.-Z. 16.390/12, M.-N. XII, 32.078/12.)

Beirat der k. k. u.-ö. Statthalterei in An- gelegenheiten der Wiener k. k. Krankenanstalten.

(Statthaltereierlaß vom 10. Februar 1905, Z. VIII, 251/4 ex 1905.)
Die Gemeinde Wien entsendet 2 Mitglieder, und zwar je ein Mitglied des
Gemeinderates und Magistrates.

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

Leopold Kunschak (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

(1 Stelle unbesetzt.)

Ausschuß des Kaiserin Elisabeth- Wöchnerinnenheims „Lucina“.

(Stadtratsbeschluß vom 16. Jänner 1907, Z. 605/07.)

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

Zufolge Verfügung des Herrn Bürgermeisters vom 17. Jänner 1907 wurde
Gemeinderat Dr. Moriz Franz Haas als Vertreter der Gemeinde Wien in
den obgenannten Ausschuß delegiert.

Verwaltungs-Komitee des Karolinen-Kinder- spitales im Pfarrbezirke Lichtenthal in Wien.

Zufolge Schreibens des Herrn Bürgermeisters vom 8. Juli 1902, Z. 8569,
wurde auf die Dauer des Gemeinderatsmandates als Vertreter der Gemeinde
Wien neuerlich entsendet:

Dr. Emmerich Klobberg.

Aktions-Komitee der Wiener freiw. Rettungs- gesellschaft.

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Gemeinderat.

Zufolge Zuschrift der Wiener freiw. Rettungsgesellschaft vom 30. November 1909,
Nr. 661, C. P./1909, Pr.-Z. 18990/09, wurden in das Aktions-Komitee
folgende Mitglieder des Gemeinderates kooptiert:

V.-Bgm. Franz Hof.

Gemeinderat Dr. Alexander Dorn Ritter v. Marwald und
Gemeinderat Vinzenz Wessely.

Berein zur Errichtung und Erhaltung der I. Wiener Suppen- und Tee-Anstalt.

Mit Verfügung des Herrn Bürgermeisters vom 15. Jänner 1910, Pr.-Z. 801,
wurden in den Vorstand delegiert:

Franz Hof, Vize-Bürgermeister.

Karl Appel, Magistrats-Direktor.

Zentralverband „Maria Josefinum“.

(Zwei Delegierte der Gemeinde Wien werden in die Verbandsleitung entsendet.)

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

2 Mitglieder:

Johann Knoll (gewählt am 8. April 1910).

Josef Rupprecht (gewählt am 21. Juni 1912).

Die Statuten des Vereines wurden mit Statthaltereierlaß vom 8. März 1910, P.-Z. 1175 genehmigt.

Zweck des Vereines ist: Wöchnerinnenpflege, Gründung von Krippen und Kinderbewahranstalten, die Förderung der Errichtung bezüglicher Lokalvereine, wie solche in Ottakring und Floridsdorf bereits bestehen, sowie die finanzielle Kräftigung dieser Vereine.

Gemäß § 12 der Statuten entsendet der Bürgermeister der Stadt Wien in die Verbandsleitung 2 Delegierte (auf die Dauer des Gemeinderatsmandates).

Der Wirkungskreis der Verbandsleitung besteht in der Einleitung der zur Erreichung der Verbandszwecke notwendigen und nützlichen Maßnahmen, insoweit die Beschlußfassung nicht der Generalversammlung vorbehalten ist.

Die Konstituierung erfolgte in der am 12. April 1910 stattgehabten Generalversammlung (im Sitzungssaale des alten Rathauses).

Proponenten des Vereines sind: Heinrich Freiherr Conrad von Eybesfeld, k. k. Statthaltereirat i. R., IV., Favoritenstraße 34, Kreszenz Marie Markgräfin Pallavicini, Hofdame Ihrer k. und k. Hoheit der durchl. Frau Erzherzogin-Wwe. Maria Josefa, II., Obere Augartenstraße, Augarten-Palais und Erl. Altgraf Salm.

Ausschuß des Vereines zur Gründung und Erhaltung eines Rekonvaleszentenheimes für Arme.

Aus dem Substitutionsnachlasse nach dem im Jahre 1885 verstorbenen Hausbesitzer Philipp Kunewalder hat der Gemeinderat im Jahre 1910 ein Vermögen im Reinbetrage von rund 102.000 Kronen geerbt, und zwar laut Testament „als Grundstock eines zu gründenden Vereines zur Unterstützung armer Rekonvaleszenten“. Zusage Beschlusses vom 17. März 1911, Pr.-Z. 4303, hat der Gemeinderat die Jahresinteressen des Philipp Kunewalder-Fonds dem „Verein zur Gründung und Erhaltung eines Rekonvaleszentenheimes für Arme“ (I., Wipplingerstraße 6) auf Widerruf zugewendet. Zu dem auf Grund dieses Gemeinderatsbeschlusses mit dem Verein abgeschlossenen Übereinkommen sind der Gemeinde eine Reihe von Rechten eingeräumt: Die Normen über die Bedingungen der Aufnahme ins Heim und allfällige Änderungen bedürfen der Zustimmung durch den Stadtrat; der Verein hat in das Erholungsheim so viele vom Magistrat bestimmte arme Erholungsbedürftige aufzunehmen, daß die hiefür auflaufenden Verpflegskosten Zweidrittel der Jahresinteressen des Fonds betragen, wobei die Kosten für die Pfleger nicht anders berechnet werden dürfen, wie für andere arme Rekonvaleszenten. Die Gemeinde Wien kann auf Grund der durchgeführten Statutenrevision in den Ausschuß drei vom Stadtrat delegierte stimmberechtigte Beiräte entsenden. Der Verein hat diesen Delegierten und einem vom Herrn Bürgermeister bestimmten Beamten der Stadtbuchhaltung jederzeit die Einsichtnahme in die Buchführung zu gestatten.

Nach § 8 der Statuten besteht der Ausschuß aus einer Präsidentin, zwei Vizepräsidentinnen einer Schriftführerin, einer Kassierin und aus einem Beirat von höchstens 15 Damen, sowie von drei vom Wiener Stadtrat delegierten stimmberechtigten Beiräten. Diesem Ausschusse steht zur Seite ein stimmberechtigter Herrenbeirat, aus dessen Mitte er einen Kassarevidenten wählt. Der Ausschuß mit Ausnahme der drei vom Wiener Stadtrate delegierten Beiräte wird in der ordentlichen Hauptversammlung (welche einmal im Jahre stattfindet) auf ein Jahr gewählt.

Mit dem Stadtratsbeschlusse vom 26. Juli 1911, Pr.-Z. 11.880/11 (M.-N. XI, 36.025) wurden in den Ausschuß gewählt: Stadtrat Dr. Moriz Franz Haas, Ober-Stadtphytiker Dr. August Böhm und Magistrats-Oberkommissär Dr. Rudolf Hornek. Von Seiten des Herrn Bürgermeisters wurde mit der Einsichtnahme in die Buchführung Rechnungsrat Hans Eibl betraut.

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Gemeinderat.

Stadtrat Dr. Moriz Franz Haas (wiedergew. am 26. Juni 1912).

Kuratorium für das zu errichtende „Josefine von Königswarterische Kinderspital“.

Das Statut wurde vom Stadtrate mit Beschluß vom 3. Dezember 1897, Z. 11.407 ex 1897, genehmigt.

Mitglieder:

Der Bürgermeister, der Magistrats-Direktor, der Armenreferent des Magistrates.

2 Mitglieder der israelitischen Kultusgemeinde.

Dr. Alfred Stern, Präsident der israelitischen Kultusgemeinde, I., Seitenstettengasse 2.

Jonas Weil, kais. Rat, Vize-Präsident der Börse für landw. Produkte, Kommerzials- und Handelskammerrat, I., Neutorgasse 2 (Schreiben vom 15. Jänner 1913, Pr.-Z. 1617/13); delegiert mit der Funktionsdauer bis **31. Dezember 1915**.

1 Vertreter des evangelischen k. k. Oberkirchenrates.

Superintendent Dr. Otto Schack, Pfarrer der evang. Gem. G. B. in Wien (gewählt laut Zuschrift vom 30. April 1912, Pr.-Z. 7155/12, M.-N. X—959/12).

2 Mitglieder des Gemeinderates.

(Funktionsperiode: vom **23. Juni 1914** bis **23. Juni 1917**.)

Johann Pichler }
Mois Vinzenz Böckl } (wiedergewählt am 19. Juni 1914).

Unter=St. Veiter freiw. Rettungs=Gesellschaft.

XIII., **Auhofstraße 74** (gegründet 3. Oktober 1887).

Zufolge Gemeinderatsbeschlusses vom 15. Dezember 1908, Pr.-Z. 15.545, entsendet der Gemeinderat in den Ausschuß zwei Mitglieder; ferner delegiert der Herr Bürgermeister einen Buchhaltungs=Beamten.

Mitglieder:

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

Franz Pöcher (gewählt am 16. April 1909).

Karl Bangott (gewählt am 21. Juni 1912).

Vom Herrn Bürgermeister delegiert:

Rechn.=Ober=Revident Josef Knobloch (Schreiben vom 20. April 1909 Z. 6154/09).

Gewölbwache-Kommission.

(Landesgesetz Nr. 105 ex 1850.)

2 Mitglieder des Gemeinderates.

Funktionsdauer: **3 Jahre, d. i. bis Ende 1915**, bzw. Mandatsdauer
als Gemeinderat.

Ferdinand Fischer }
Franz Höbel } (wiegewählt am 5. Mai 1914.)

Landesverband für Fremdenverkehr in Niederösterreich.

Mit Verfügung des Herrn Bürgermeisters vom 8. Juli 1906, Pr.=Z. 8569,
wurde in den Zentralausschuß des Verbandes auf die Dauer des Gemeinderatsmandates als Vertreter der Gemeinde Wien neuerlich entsendet:

Dr. Emmerich Klotzberg.

Verwaltung des „Österreichischen Museums für Feuerwehr- und Rettungsweisen“.

I., Ebdendorferstraße 6.

Dieses Museum bildet eine selbständige Gruppe des „Technischen Museums für Industrie und Gewerbe“, hat nach der Arbeitsordnung einen selbständigen Wirkungskreis, verwaltet sich selbst und sorgt auch für seine eigenen finanziellen Einkünfte. An der Spitze der Verwaltung steht Reginald Czernack, k. k. Kommerzialrat in Teplitz-Schönau.

Über Ersuchen der obigen Verwaltung vom 9. Oktober 1912 (Pr.=Z. 18.872/12, M.=Abt. IV, 4983, 5329/12) hat der Herr Bürgermeister am 30. November 1912 als Vertreter des Stadtrates in die Verwaltung entsendet Herrn Stadtrat Hans Arnold Schwer. Als Vertreter des Magistrates wurden vom Herrn Bürgermeister delegiert: Magistratsrat Dr. Wolfgang Májera, Magistrats-Sekretär Dr. Josef Ebermann, Kommandant der städtischen Feuerwehr Eduard Müller und die Feuerwehr-Inspektoren Anton Wagner und Kornelius Holler.

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

Hans Arnold Schwer (delegiert am 30. November 1912,
Pr.=Z. 18.872/1912, M.=Abt. IV, 4983/12.)

K. k. Technisches Museum für Industrie und Gewerbe in Wien (XIII., Mariahilferstr. 212).

(Gemeinderatsbeschluß vom 9. April 1908, Z. 5525.)

Der Herr Bürgermeister hat mit Schreiben vom 5. Oktober 1908, Pr.-Z. 15.128, bzw. 17.666 als Vertreter der Gemeinde Wien delegiert, u. zw.:

a) In das Organisationskomitee:

Vize-Bürgermeister Josef Rain.*)

Stadtrat Eduard Wagner.

Direktor Ludwig Spängler.

Baurat Alfred Grell.

Vertreter im Fachreferentenkollegium des Organisationskomitees:

Baubdirektor i. B. Karl Sykora.

b) In das Baukomitee:

Stadtrat Heinrich Schmid.*)

Baubdirektor Heinrich Goldemund.

c) In das Finanzkomitee:

Stadtrat Wenzel Oppenberger.*)

Gemeinderat Albert Kulhanel.

*) (Schreiben vom 8. August 1912, Pr.-Z. 13.744.)

Städtische Kaiser Franz Josef-Jubiläums- Lebens- und Renten-Versicherungs-Anstalt.

Nach § 17 des Statutes wählt der Gemeinderat aus seiner Mitte 15 Mitglieder als Verwaltungsausschuß, sowie 3 Stellvertreter.

Vorsitzender des Verwaltungsausschusses ist der jeweilige Bürgermeister oder der von ihm hiezu bestimmte oder der nach dem Gemeindestatute der Reihe nach zur Geschäftsführung berufene Vize-Bürgermeister.

Der Verwaltungsausschuß wählt ferner nach Maßgabe der Bestimmungen des § 18 aus seiner Mitte einen Vorsitzenden-Stellvertreter, welcher der Befähigung durch den Bürgermeister bedarf.

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Gemeinderat.

Vorsitzender-Stellvertreter: Wilhelm Michhorn (wiedergewählt am 24. Juni 1910).

Mitglieder:

Leopold Brauneiß (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Theodor Daberkow (gewählt am 19. Juni 1914).

August Dröbner } (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Heinrich Fraß }

Dr. Emmerich Klotzberg (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Julius Komrovský (gewählt am 16. September 1910).

Albert Kulhanek (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Karl Paulitschke

Dr. Alexander Pupovac } (gewählt am 5. Mai 1914).

Karl Kummelhardt }

Franz Stangelberger (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Mois Vinzenz Böckl } (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Eduard Wagner }

Wilhelm Zimmermann (gewählt am 5. Mai 1914).

Stellvertreter:

Heinrich Hufbauer (gewählt am 15. Mai 1914).

Wilhelm Reiningner (gewählt am 23. Juni 1911).

Franz Ulreich (gewählt am 15. Mai 1914).

Kuratorium der n.-ö. Landes-Brandschaden- Versicherungs-Anstalt, I., Löwelstraße 18.

(Gemäß § 25 des Statutes entsendet der Gemeinderat 2 Mitglieder.)
Funktionsdauer: 1 Jahr, d. i. bis April 1915.

(Gemeinderatsbeschluß vom 3. Dezember 1897, Amtsblatt Seite 2478
Gemeinderatsbeschluß vom 10. Juni 1900, Amtsblatt Seite 1187.)

Das Kuratorium besteht aus 5 Mitgliedern, von denen 3 der n.-ö. Landtag und 2 der Gemeinderat der Stadt Wien zu bestimmen hat. Die Wahl derselben hat alljährlich zu erfolgen.

Das Kuratorium ist berechtigt zur Kontrolle des gesamten Geschäftsbetriebes der Anstalt, insbesondere obliegt demselben die genaue Aufsicht über die Gebarung mit den Anstaltsgeldern, weshalb seine Mitglieder wiederholt Kassakontrierungen und Revisionen der Buchführung vorzunehmen haben.

Die Statuten wurden vom Ministerium des Innern genehmigt mit Erlaß vom 29. November 1897, bzw. vom 7. Juli 1900.

Theodor Daberkow (wiedergewählt am 27. März 1914 [Pr.=3. 8456/13]).

Franz Laubek (gewählt am 27. März 1914 [Pr.=3. 8456/13]).

Zentralsparkasse der Gemeinde Wien.

A. Verwaltungs-Ausschuß.

Derselbe besteht aus dem Bürgermeister, den drei Vize-Bürgermeistern und 20 Mitgliedern des Gemeinderates.

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Gemeinderat.

Karl Angermayer (gewählt am 21. Juni 1912).

Alfons Venda (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Johann Alfred Breuer (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Franz Signer (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Josef Götz (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Andreas Hermann (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Johann Huschauer (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Dr. Heinrich Mataja (gewählt am 24. Juni 1910).

Rudolf Müller (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Josef Nemež (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Johann Pichler (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Franz Porsch. (gewählt am 5. Mai 1914).

Franz Pöher (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Wilhelm Reisinger (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Josef Schelz (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

Josef Dominik Schlechter (wiedergewählt am 24. Juni 1910).

Eduard Wagner (wiedergewählt am 5. Mai 1914).

Karl Wimberger (wiedergewählt am 24. Juni 1910).

Karl Wippel (wiedergewählt am 21. Juni 1912).

(1 Mandat unbefetzt.)

B. Kuratorium.

Das Kuratorium besteht aus dem Bürgermeister, den drei Vize-Bürgermeistern, vier vom Gemeinderate und vier vom Stadtrate gewählten Mitgliedern, von denen mindestens die Hälfte der betreffenden Körperschaft angehören muß. Die Funktion dieser Mitglieder des Kuratoriums endet mit ihrer Funktion als Mitglieder des Gemeinderates oder Stadtrates, jene des Bürgermeisters mit seiner Funktion als solcher.

Die Funktionsdauer der eventuell dem Gemeinde- oder Stadtrate nicht angehörenden Mitglieder des Kuratoriums beträgt drei Jahre.

Die Mitglieder des Kuratoriums haben im Verwaltungs-Ausschusse beratende und beschließende Stimme.

Vom Gemeinderate gewählt:

Georg Philp } (wiedergewählt am 21. Juni 1912).
Albert Kulhane }
Josef Pitwonka jun., Fabrikant, VII., Schottensfeldgasse 45
(wiedergewählt am 31. Oktober 1913).
Matthias Kainz, Gesellschafter der Firma Kainz & Partit,
IX., Marktgasse 38 (wiedergewählt am 8. Oktober 1912).

Vom Stadtrate gewählt:

Stadtrat Friedrich Dechant (gewählt am 19. Juni 1914).
" Johann Knoll (wiedergewählt am 5. Mai 1914).
Franz Hackl, Kaufmann, XIII., Anschützgasse 28 (wiedergewählt am
3. Oktober 1912).
Stadtrat Hans Schneider (wiedergewählt am 20. September 1910).

Experte:

Magistratsdirektor.

Beirat zur Förderung der Angelegenheiten des k. k. Verfass-, Verwahrungs- und Versteige- rungs-Amtes in Wien.

(Gemeinderatsbeschlus vom 17. Jänner 1899, Pr.-Z. 9575/98, Punkt 6. vom 17. September 1901, Z. 10.855, und vom 28. November 1913, Z. 17969; mit letzterem Beschlus wurde das Uebereinkommen mit der k. k. u.-b. Statthalterei und damit der Bestand des Beirates auf weitere 6 Jahre, d. i. bis 2. Dezember 1919, verlängert.)

Nach dem ersteren Beschlusse entsendet die Gemeinde in das Kuratorium (Beirat) 5 Vertreter, von welchen 3 aus der Mitte des Gemeinderates gewählt werden und 2 Sachverständige sein sollen.

Funktionsdauer: **6 Jahre, bzw. Mandatsdauer als Gemeinderat.**
Die Funktionsdauer der dem Gemeinderate nicht angehörenden Mitglieder beträgt 6 Jahre.

Josef Grünbeck

Karl May

Emil Panofsch

(wiedergewählt am 19. Dezember 1913).

2 Fachmänner des Finanz- und Kreditwesens:

Vize-Bürgermeister Franz Hof.

Kais. Rat Johann Thomas Wancura, Chef und Alleininhaber
des Bankhauses Schelhammer & Schattera, I, Stephanspl. 11.

(Berufen mit Schreiben des Herrn Bürgermeisters vom 17. Dezember 1913,
Z. 19.807/13, auf 6 Jahre.)

Delegierte des Bürgermeisters bei den Wiener Kommunal-Sparkassen.

(Die Delegierten bei den Kommunalsparkassen Hernals und Döbling müssen Mitglieder des Gemeinderates sein, jene der übrigen Sparkassen können Gemeinderäte oder Mitglieder der bezüglichen Bezirksvertretung sein. Siehe Akt Pr.-Z. 3775/14, M.-N. II—1646/14.)

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat, bzw. Vorsteher.**

Kommunal-Sparkasse in Rudolfsheim: Stadtrat Leopold Brauneis
(Schreiben vom 15. Mai 1914, Pr.-Z. 7244).

" " " Hernals: Gem.-Rat Josef Leitner
(Schreiben vom 13. Jänner 1908, Z. 2280, bzw.
Pr.-Z. 13.745/12).

" " " Währing: Bezirksvorsteher Ant. Baumann
(Schreiben vom 5. Dezember 1904, Z. 15.535).

" " " Döbling: Stadtrat Leopold Tomola
(Schreiben vom 8. Juli 1906, Z. 8569, bzw.
Pr.-Z. 13.745/12).

" " " Floridsdorf: Bezirksvorsteher Ant. Anderer.

Landesgewerbe- rat für das Erzherzogtum Österreich unter der Enns.

Zufolge Gemeinderatsbeschlusses vom 27. Februar 1914, Pr.=3. 2908, Mag.-Abt. XVII/b—277, entsendet der Gemeinderat in den Landesgewerbe- rat 6 Mitglieder (aus dem Stande der Handels- und Gewerbetreibenden).

Der Landesgewerbe- rat ist als Landes- Institution ein beratendes Hilfsorgan des Landesaus- schusses in allen in seinen Wirkungs- kreis fallenden gewerblichen Angelegenheiten.

Der Landesgewerbe- rat hat insbesondere den Zweck:

- a) Ein Einverständnis und planmäßiges Zusammenwirken der Körperschaften, Anstalten und Einrichtungen, welche der Gewerbe- förderung dienen, herbeizuführen und aufrechtzuerhalten;
- b) an der Durchführung der ihm vom Landesaus- schusse über- mittelten Aufgaben auf diesem Gebiete mitzuwirken;
- c) auf die Organisation des Gewerbebestandes auf fachlichem und finanziellem Gebiete Einfluß zu nehmen und dabei mitzuwirken;
- d) die Durchführung sämtlicher, die materielle und kulturelle Hebung des Gewerbebestandes im Lande bezweckenden Aktionen ein- zuleiten und Anregungen, Anträge, Gutachten, in dieser Hinsicht den kompetenten Faktoren zukommen zu lassen.

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Gemeinderat.

Gemeinderat	}	(gewählt am 1914)
"		
"		
"		
"		

Handelspolitische Kommission der k. k. Reichs- haupt- und Residenzstadt Wien.

(I., Stubenring 8—10, Bureau der n.-ö. Handels- und Gewerbe- kammer.)

Gemeinderatsbeschuß vom 28. März 1913, Pr.=3. 4110/13.

Die Kommission besteht aus dem Bürgermeister, den Vize- Bürgermeister, 36 Gemeinderäten und Vertretern der n.-ö. Handels- und Gewerbe- kammer sowie aus Vertretern industrieller, kaufmännischer und gewerblicher Verbände und Vertretern der Konsumenteninteressen.

Die Leitung besorgt paritätisch der Bürgermeister und der Präsident der n.-ö. Handels- und Gewerbe- kammer.

Aufgabe der Kommission ist es, zu allen prinzipiellen Fragen der Handelspolitik sowie auch zu jenen Detailfragen Stellung zu nehmen, welche die Interessen der gesamten städtischen Bevölkerung gleichmäßig berühren, weiters die Regierung und die gesetzgebenden Körperschaften zu veranlassen, den handelspolitischen Interessen der Wiener Bevölkerung die gebührende Be- achtung zuzuwenden.

Funktionsdauer: Mandatsdauer als Gemeinderat.

Karl Angermayer	}	(gewählt am 28. März 1913).
Dr. Josef v. Baechlé		
Theodor Daberkow		
Anton David (wiedergewählt am 5. Mai 1914).		
Dr. Alexander Dorn Ritter v. Marwalt	}	(gewählt am 28. März 1913).
August Drößler		
Theodor Eglauer (gewählt am 5. Mai 1914).		
Max Ritter von Findenigg (gewählt am 28. März 1913).		
Ferdinand Fischer (wiedergewählt am 5. Mai 1914).		
Dr. Robert Granitsch (gewählt am 28. März 1913).		
Sebastian Grünbeck (wiedergewählt am 5. Mai 1914).		
Adolf Gussenbauer (gewählt am 31. Oktober 1913).		
Dr. Oskar Hein	}	(gewählt am 28. März 1913).
Alfons Herold		
Wendelin Kleiner		
Dr. Emmerich Klotzberg		
Johann Knoll (wiedergewählt am 5. Mai 1914).		
Leopold Kunschak	}	(gewählt am 28. März 1913).
Franz Laubek		
Josef Leitner		
Dr. Heinrich Mataja		
Anton Nagler	}	(gewählt am 28. März 1913).
Ernst Neustadt		
Matthias Partit		
Karl Paulitschke		
Dr. Alexander Pupovac	}	(gewählt am 28. März 1913).
Jakob Neumann		
Heinrich Roth (gewählt am 5. Mai 1914).		
Hans Rötter (wiedergewählt am 5. Mai 1914).		
Josef Schelz	}	(gewählt am 28. März 1913).
Karl Schreiner		
Leopold Steiner (wiedergewählt am 5. Mai 1914).		
Dr. Ignaz Stich	}	(gewählt am 28. März 1913).
Karl Vaugoin		
Mois Vinzenz Böckl (wiedergewählt am 5. Mai 1914).		
Wilhelm Zimmermann (gewählt am 28. März 1913).		

Schiedsgericht für Lagerhausstreitigkeiten.

Auf Grund des § 31 des Reglements für das Lagerhaus und nach den Bestimmungen für das Schiedsgericht zu Beginn eines jeden Jahres zu wählen.

Von der Handels- und Gewerbekammer wurden laut Zuschrift Pr.-Z. 6646/14 zu Obmännern wiedergewählt:

Dr. Edmund Benedikt, Hof- und Gerichtsadvokat in Wien.

Dr. Karl Ernst Ritter v. Feistmantel, Präsident der niederösterreichischen Advokatenkammer.

Bureau: Sekretär Dr. Karl Brabek, Kammer-Sekretär.

Schiedsrichter:

Von der Handels- und Gewerbekammer für das Jahr 1913 wiedergewählt:
Hugo Herzfelder, k. k. Kommerzialrat und Warenkommissionshändler, I., Körntnerring 3.

Zulius v. Kniep, Direktor der k. k. priv. allgemeinen Bodenkreditanstalt, I., Teinfaltstraße 8.

Kaiserlicher Rat Karl Lubex, Eisengießer, XV., Beingasse 16.

Kaiserl. Rat Josef Vinzler jun., Kolonialwarenhändler, I., Elisabethstr. 1.

Kaiserl. Rat Hermann Winds, k. u. k. Hof-Spediteur, I., Fichteg. 6.

Kaiserlicher Rat Fritz Mendl, Gesellschafter der Firma Wiener Brot- und Gebäckfabrik, Unterbrotfabrik Heinrich & Fritz Mendl, k. u. k. Hoflieferant, X, Absbergg. 35 (XIX., Wallmoheng. 11).

Vom Wiener Gemeinderate in der Sitzung vom 27. März 1914 gewählt:

Franz Kaver Fürst, Fouragehändler, XVII., Hernalscher Hauptstraße 107.

Josef Hajek, Kolonialwarenhändler, X, Arthaberplatz 4.

Matthias Kainz, Gesellsch. der Firma Kainz & Partit, IX., Marktg. 38.

Franz Lienert, Gesellschafter der Firma Felix Griensteidl, Handel mit Nürnbergerwaren, I., Sonnenselzergasse 3.

Karl Resnitschek, Gemischtwarenhändler, VIII., Lerchenfelderstraße 81.

Josef Wild, k. k. Kommerzialrat, k. u. k. Hoflieferant, Gesellschafter der Firma Brüder Wild, I., Neuer Markt 10/11.

(Pr.-Z. 1578/14.)

Kuratorium der landwirtschaftlichen Viehverwertungsstelle.

(Beschluss des Approvisionierungs-Ausschusses vom 20. August 1907, Pr.-Z. 10.931.)

Zufolge Verfügung des Vize-Bürgermeisters Dr. Porzer vom 27. August 1907, Pr.-Z. 10.931, wurde Gem.-Rat Theodor Dolezal auf die Dauer seines Mandates als Vertreter der Gemeinde Wien entsendet.

Verwaltungsrat der Allgemeinen österreichischen Biehverwertungs-Gesellschaft N.-G. (Zentral- Biehmarkt St. Mary).

Zufolge Gemeinderatsbeschlusses vom 18. Februar 1913, Pr.-Z. 2660/13, delegiert der Bürgermeister in den Verwaltungsrat drei Mitglieder des Gemeinderates. Eines derselben wird vom Verwaltungsrate in das nach § 26, Absatz 1, lit. b, der Statuten zu bildende Exekutivkomitee berufen.

Der Zweck der Gesellschaft ist die Förderung, Organisierung und der Betrieb der Verwertung aller Art von Zucht-, Nutz- und Schlachttieren im Ganzen oder in Teilen, tierischen Produkten und allen mit der Viehwirtschaft in Beziehung stehenden Artikeln unter besonderer Beachtung auf die Interessen der Viehproduktion und die Bedürfnisse der Approvisionierung. Zur Erreichung dieses Zweckes wird die Gesellschaft unter Beobachtung der gesetzlichen Vorschriften alle erforderlichen Organisationen schaffen, Geschäfte betreiben und Unternehmungen errichten und führen.

Der Verwaltungsrat kann als Exekutivorgan der Gesellschaft einen oder mehrere Direktoren bestellen, welche die Geschäfte unbeschadet der Bestimmungen der Art. 231, bzw. 234 S.-G. in Gemäßheit der vom Verwaltungsrate zu entwerfenden Instruktionen zu besorgen haben.

Die Direktoren haben das Firmazeichnungsrecht von Prokuristen.

Der Verwaltungsrat wählt mit absoluter Stimmenmehrheit aus seiner Mitte und auf die Dauer eines Jahres den Präsidenten und dessen Stellvertreter, welche nach Ablauf ihrer Funktionsdauer wieder wählbar sind.

Gemeinderat Johann Knoll	} (delegiert vom Bürgermeister mit Schreiben vom 20. Dezember 1913, P.-Z. 19.822/13).
" Rudolf Müller	
" Matthias Partif	

Funktionsdauer: **Mandatsdauer als Gemeinderat.**

Mit Bezug auf den Erlaß des k. k. Ackerbau-Ministeriums vom 9. Dezember 1913, Z. 50.326/13, hat der Herr Bürgermeister am 17. Dezember 1913 zur Z. 19.822/13 die obgenannten 3 Herren delegiert.

Gemeindevermittlungsämter
zum Vergleichsversuche zwischen
streitenden Parteien in den ein-
undzwanzig Wiener Gemeinde-
bezirken.

Verwaltungsrat der Allgemeinen Österreichischen
Vereinsvereine (V. V. V.)
(Wiener Gemeinde)

Am 10. März 1918
wurde im Verwaltungsrat der Allgemeinen Österreichischen
Vereinsvereine (V. V. V.) beschlossen, dass die
Verwaltungsratsmitglieder für die Dauer von
zwei Jahren gewählt werden sollen.

Der Verwaltungsrat der Allgemeinen Österreichischen
Vereinsvereine (V. V. V.) hat beschlossen, dass die
Verwaltungsratsmitglieder für die Dauer von
zwei Jahren gewählt werden sollen.

Verwaltungsrat der Allgemeinen Österreichischen
Vereinsvereine (V. V. V.)
am 10. März 1918
wurde im Verwaltungsrat der Allgemeinen Österreichischen
Vereinsvereine (V. V. V.) beschlossen, dass die
Verwaltungsratsmitglieder für die Dauer von
zwei Jahren gewählt werden sollen.

Der Verwaltungsrat der Allgemeinen Österreichischen
Vereinsvereine (V. V. V.) hat beschlossen, dass die
Verwaltungsratsmitglieder für die Dauer von
zwei Jahren gewählt werden sollen.

Am 10. März 1918
wurde im Verwaltungsrat der Allgemeinen Österreichischen
Vereinsvereine (V. V. V.) beschlossen, dass die
Verwaltungsratsmitglieder für die Dauer von
zwei Jahren gewählt werden sollen.

Der Verwaltungsrat der Allgemeinen Österreichischen
Vereinsvereine (V. V. V.) hat beschlossen, dass die
Verwaltungsratsmitglieder für die Dauer von
zwei Jahren gewählt werden sollen.

Am 10. März 1918
wurde im Verwaltungsrat der Allgemeinen Österreichischen
Vereinsvereine (V. V. V.) beschlossen, dass die
Verwaltungsratsmitglieder für die Dauer von
zwei Jahren gewählt werden sollen.

Gemeindevermittlungsämtler.

Auszug aus dem Landesgesetze vom 14. April 1874, L.-G.-Bl. Nr. 23.

Das Vermittlungsamt besteht mindestens aus 3 Vertrauensmännern nebst einem Ersatzmanne, welche von der Gemeindevertretung aus den Mitgliedern der Gemeinde gewählt werden.

Zur Annahme der Wahl in das Vermittlungsamt kann niemand gezwungen werden.

Die Vertrauensmänner, deren Amtsdauer sich auf 3 Jahre erstreckt, wählen aus sich den Obmann, welchem die Leitung der Geschäftsführung obliegt.

Wahlfähig ist jedes Gemeindemitglied, welches die Befähigung genießt, in die Gemeindevertretung gewählt zu werden.

Als Vertrauensmänner können nicht gewählt werden:

1. Diejenigen, welche das Richteramt im Gerichtsbezirke ausüben;
2. diejenigen, welche von der Wahl in die Gemeindevertretung ausgeschlossen, bzw. ausgeschlossen sind.

Das Ergebnis der Wahl ist vom Gemeindevorsteher in der Gemeinde kundzumachen und der vorgesetzten politischen Behörde (Statthalterei) anzuzeigen. Diese hat die Wahl von Personen, welche in das Vermittlungsamt nicht wählbar sind, unter Offenlassung des Rekurses außer Kraft zu setzen. Bleibt die Wahl unbeanstandet, oder ist über die Gültigkeit derselben im Rekurswege entschieden, so hat die politische Behörde die erfolgte Bestellung sowie den Beginn der Wirksamkeit des Vermittlungsamtes und die gewählten Vertrauensmänner dem Bezirksgerichte mitzuteilen. Die gewählten Vertrauensmänner haben vor dem Antritte ihres Amtes die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten in die Hände des Gemeindevorstehers an Eides Statt zu geloben.

Eine Neuwahl der sämtlichen Vertrauensmänner findet nach Ablauf derjenigen Zeit statt, für welche sie gewählt wurden. Die Mitglieder des Vermittlungsamtes haben jedoch so lange im Amte zu bleiben, bis die Neuwahl vollzogen ist. Die Ausstretenden können, wenn ihnen kein gesetzliches Hindernis im Wege steht, wieder gewählt werden.

Den beteiligten Parteien ist auf mündliches oder schriftliches Ansuchen über einen vor dem Vermittlungsamte abgeschlossenen Vergleich eine Amtsurkunde auszufertigen. Diese Amtsurkunde ist vom Gemeindevorsteher und einem Mitgliede des Vermittlungsamtes zu unterschreiben und mit dem Gemeindefiegel zu versehen.

(Von der Wahl ist der Gewählte [bei Ersatzwahlen auch der Leiter des Vermittlungsamtes] sowie die Magistratsabteilung I, letztere im Wege des „videat“, und zwar wegen Verlautbarung und Mitteilung an die Statthalterei zu verständigen.)

(Ersatzwahlen gelten nur für die Dauer der restlichen Funktionsperiode.)

I. Bezirk.

Funktionsdauer: bis Ende Dezember 1916.

a) Mitglieder (Vertrauensmänner):

- Josef Adamek, Bezirksrat, I., Wollzeile 33.
Dr. Josef v. Baechlé, Gemeinderat, Reichsrats- und Landtags-
Abgeordneter, I., Schellinggasse 12, [III., Erdbergstraße 29 A.]
Johann Bauer, Gastwirt, I., Singerstraße 28.
Wilhelm Bauer, Uhrmacher, I., Wollzeile 31.
Johann Fritschek, Deckenmacher, I., Schönlaterngasse 11.
Johann Glück, Bürger, Bezirksvorsteher-Stellvertreter u. Restaurateur,
I., Grünangergasse 10.
Ignaz Hörnisch, Bezirksrat, Obmann des Armen-Institutes, I.,
Freisfingergasse 4.
Johann Sauer, Restaurateur, I., Michaelerplatz 6.
Heinrich Scholdan, Weinhändler, I., Wallfischgasse 7.
Josef Seidl, Buchbindermeister, I., Schwertgasse 3.
Albert Stächelin, Ingenieur, Ober-Inspektor der k. k. Staatsbahnen
i. P., I., Fleischmarkt 10, Grashofgasse 3.
Edmund Thilo, Bahntechniker, I., Brännerstraße 11.
Josef Wieninger, kais. Rat, Bezirksvorsteher, I., Schönlaterngasse 5.
Hans Wolfbauer, Bäckermeister, I., Johannesgasse 23.

b) Ersatzmänner:

- Josef Dorner, Bezirksrat und Kaufmann, I., Stadiongasse 5.
Franz Gladky, Kaufmann, I., Naglergasse 25.
Johann Mach, Hotelier, I., Himmelfortgasse 14.
Josef Pahrhuber, Hotelier, I., Schottenring 3.
-

II. Bezirk.

Funktionsdauer: bis Ende Dezember 1916.

a) Mitglieder (Vertrauensmänner):

- Ladislans Coufal, Bezirksrat, II., Nordwestbahnstraße 35 a.
Rud. May Diez, Bezirksrat, Gemischtwarenhändler, II., Schüttelstraße 17.
Johann Jägersberger, Hausbesitzer, Obmann-Stellvertreter des Ortschaftsrates, II., Kaiser Josef-Straße 33.
Josef Terabet, Inspektor der k. k. Nordbahn, II., Schüttelstraße 81.
Karl Jung, Bezirksrat, Maurermeister, II., Obere Augartenstraße 62.
Karl Moriz Mayer, Gemeinderat und Hausbesitzer, II., Negerlegasse 10.
Johann Thaumüller, Bezirksrat, Elektriker, II., Vereinsgasse 19.
Wilhelm Ziharsky, Bezirksrat, Kaufmann, II., Negerlegasse 8.

b) Ersatzmänner:

- Georg Eder, Beamter der Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft i. P., II., Schiffmühlstraße 69.
Joh. Bapt. Hartl, Hausbesitzer, II., Taborstraße 24.
Johann Aug. Plank, Hausbesitzer, II., Praterstraße 36.
Alexander Pollak, Bezirksrat, Beamter der Länderbank, II., Im Werb 3.

III. Bezirk.

Funktionsdauer: bis Ende Dezember 1916.

a) Mitglieder (Vertrauensmänner):

- Franz Baumann, Ober-Inspektor i. P., III., Hießgasse 4.
Ferdinand Berehinak, Architekt, III., Gerlgasse 23.
Paul Fekete, Bezirksrat, III., Nothausgasse 6.
Josef Rohm, Dr. b. Phil., k. k. Regierungsrat und Professor i. P., III., Thongasse 5.
Franz Kraft, Pfasterermeister, III., Hauptstraße 11.
Franz Rutschera, Bezirksvorsteher-Stellvertreter, III., Hauptstraße 11.
Ludwig Laumann, Bezirksrat, III., Röllbaggasse 26.
Gustav Nestler, Marktamts-Vize-Direktor i. P., III., Am Heumarkt 3.
Franz Porisch, Gemeinderat, Hausbesitzer, III., Barmherzigengasse 4.
Karl Kaufcher, Bezirksrat, III., Hauptstraße 72.
Friedrich Schumann, Elektrotechniker, III., Ungargasse 25.
Paul Spitaler, Bezirksvorsteher, III., Krennweg 73.

b) Ersatzmänner:

- Franz Bellazi, k. k. Rechnungs-Direktor i. P., III., Seidlgasse 30.
Josef Bessinsky, k. k. Offizial i. P., III., Erdbergstraße 49.
Heinrich Krottendorfer, Kanzlei-Vize-Direktor des Wiener Magistrates i. P., III., Erdbergerlande 12.
Ferdinand Nikowiz, Ziegelschleifermeister, III., Keimergasse 22.
Adolf Josef, Bezirksrat, III., Invalidenstrasse 2.
Gustav Schlerka, Fleischhacker, III., Nothausgasse 21.
-

IV. Bezirk.

Funktionsdauer: bis Ende Mai 1915.

a) Mitglieder (Vertrauensmänner):

- August Amonefta, Gemeinderat, Buchhändler, IV., Rechte Wienzeile 21.
Johann Alfred Breuer, Gemeinderat, Landtags-Abgeordneter, Vorsteher der Genossenschaft der Tapezierer, IV., Kleine Neugasse 14.
Karl Elis, Gemeinderat, Bäckermeister, IV., Karolinengasse 28.
Friedrich Feiler, Sonn- u. Regenschirmzeuger, IV., Favoritenstraße 17.
Hugo Lux, Gemeinderat, IV., Belvederegasse 20.
Emil Panofsch, Gemeinderat, Landtags-Abgeordneter, Vorsteher der Genossenschaft der Uhrmacher, IV., Waaggasse 9.
Gustav Bernitsch, k. u. k. Hoflieferant, IV., Mayerhofgasse 9.
Georg Philip, Gemeinderat, Landtags-Abgeordneter, IV., Phorusgasse 10.
Franz Kienöhl, Reichsrats- und Landtags-Abgeordneter, IV., Favoritenstraße 14.
Johann Stipani, Obmann des Armen-Institutes, IV., Belvederegasse 41.
Julius Bignati, Gemeinderat, k. u. k. Hofrauchfanglehrermeister, IV., Schleifmühlgasse 6.

(1 Mandat unbefetzt.)

b) Ersatzmänner:

- Franz Feucht, Hausbesitzer, IV., Karolinengasse 21.
Ignaz Hoenigmann, Bürgerschul-Direktor, IV., Preßgasse 24.
Alfred Lehrner, Ortsschulrat, Kaufmann, IV., Preßgasse 11.
Johann Moritz, Armenrat, Friseur, IV., Favoritenstraße 25.
Josef Neubauer, Dr. d. Med., Primar-Arzt, Ortsschulrat, IV., Schönbrunnerstraße 1.
Karl Prinz, Armenrat, Bürgerschulleiter, IV., Johann Straußgasse 41.

V. Bezirk.

Funktionsdauer: bis Ende Dezember 1916.

a) Mitglieder (Vertrauensmänner):

- Josef Blam, Juwelier, V., Schönbrunnerstraße 114.
Anton Budil, Bezirksrat, V., Hamburgerstraße 22.
Arnold Dominik Dentscher, Bezirksrat, V., Siebenbrunnenplatz 5.
Wilhelm Dörjan, Bezirksrat, Hausbesitzer, V., Bräuhausgasse 63.
Josef Kalous, Bezirksrat, V., Kettenbrückengasse 19.
August Pawlik, Bezirksrat, V., Müdigergasse 6.
Theodor Pek, Bezirksrat, V., Schönbrunnerstraße 108.
Thomas Porzer, kais. Rat, Bezirksvorsteher, V., Schönbrunnerstraße 50.
Karl Rabatin, Werkzeughändler, V., Nevillegasse 1.
Karl Rungaldier, Stampiglienerzeuger, V., Zeuggasse 1.
Wilhelm Schneider, Cafetier, V., Schönbrunnerstraße 40.
Josef Sedlacek, Apotheker, V., Schönbrunnerstraße 50.

b) Ersatzmänner:

- Franz Butulla, Bezirksrat, V., Ramperstorffergasse 38.
Moiſ Frömel, Bezirksvorsteher-Stellvertreter, Spängler und Hausbesitzer, V., Christofgasse 1.
Josef Kremlička, Bezirksrat, V., Wehrgasse 24.
Josef Krejſe, Bezirksrat, V., Schönbrunnerstraße 72.
Karl Anton Leimer, Bezirksrat, V., Wehrgasse 23.
Franz Nowotny, Hausbesitzer, V., Strobachgasse 1.

VI. Bezirk.

Funktionsdauer: bis Ende Dezember 1916.

a) Mitglieder (Vertrauensmänner):

Rudolf Broneder, Bezirks- und Armenrat, VI., Hirschengasse 15.

Wolfgang Dirnbacher sen., Bezirksvorsteher, Bürger- und Hausbesitzer, VI., Hirschengasse 1.

Wendelin Kleiner, Gemeinderat, Stadtrat und Hausbesitzer, VI., Mittelgasse 4.

Franz Laubek, Gemeinderat, VI., Mariahilferstraße 95.

Eduard Müller, Tuchhändler, VI., Damböckgasse 2.

Franz Schwarz, Gemeinderat, Schlossermeister, Linke Wienzeile 158.

Ludwig Stark, Kaufmann, VI., Brauergasse 3.

August Zimmer, Hausbesitzer, VI., Millergasse 18.

b) Ersatzmänner:

Edmund Bachmann, Fabrikant, VI., Gumpendorferstraße 88.

Johann Voehorni, Desinfektionsanstalts-Besitzer, VI., Graßgasse 3.

Johann Heinrich Kühn, k. k. Kommerzialrat, VI., Königsklostergasse 7.

Josef Späthe, Bezirksrat, VI., Barnabiten-gasse 3.

VII. Bezirk.

Funktionsdauer: bis Ende Dezember 1916.

a) Mitglieder (Vertrauensmänner):

Christian Ebeling, Bezirks-Vorsteher-Stellvertreter, VII., Neustiftgasse 25.

Georg Kiesel, Bezirksrat, VII., Seibengasse 39.

Julius Komrowsky, Gemeinderat, VII., Bernardgasse 36.

Johann Larsen, Armenrat, VII., Kaiserstraße 119.

Heinrich Ohrfandl, Bezirksrat, Landtags-Abgeordneter, VII., Mariahilferstraße 98.

Johann Pichler, Gemeinderat, VII., Stückgasse 8.

Franz Ströbl, kais. Rat, Obmann des Armeninstitutes, Hausbesitzer, VII., Westbahnstraße 42.

Franz Weidinger, kais. Rat, Bezirksvorsteher, VII., Westbahnstr. 6a.

b) Ersatzmänner:

Adolf Kraulitz, Bezirksrat, VII., Mondscheingasse 2.

Adolf Mager, Bezirksrat, VII., Stiftgasse 1.

Josef Sahliger, Bezirksrat, VII., Gardegasse 5.

Josef Zuleger, Bezirksrat, VII., Zieglergasse 72.

VIII. Bezirk.

Funktionsdauer: bis Ende Dezember 1916.

a) Mitglieder (Vertrauensmänner):

Karl Bart, Volksschullehrer i. P., Bezirksrat, VIII., Josefstädterstraße 91.

Johann Bergauer, Bezirks-Vorsteher, VIII., Piaristengasse 25.

Leopold Dank, Schuldirektor i. P., VIII., Dammgasse 14a.

Michael Herjan, f.=e. geistl. Rat, em. Rektor und Pfarrer, VIII., Piaristengasse 43.

Wilhelm Lange, Bezirksrat, Bürger, VIII., Roter Hof 12.

Thomas Podiwinsky, Optiker, VIII., Strozzigasse 4.

Germann Reich, Hausbesitzer, VIII., Zeltgasse 8.

Wilhelm Smeschkall, Dr., k. k. Notar, VIII., Alferstraße 23.

b) Ersatzmänner:

Gustav Bedl, k. k. Post-Direkt.-Hauptassistent i. P., VIII., Albertgasse 31.

August Gude, Präparator, VIII., Laubongasse 21.

Karl Neul, Schwertfeger, VIII., Langegasse 37.

Franz Riedl, Bezirksrat, Lederergasse 37.

IX. Bezirk.

Funktionsdauer: bis Ende Dezember 1914.

a) Mitglieder (Vertrauensmänner):

Karl Asperger, Ober-Magistratsrat i. P., IX., Strudelhofgasse 14.

Josef Beigel, Bürger und Hausbesitzer, IX., Beethovengasse 1.

Josef Jungwirth, kaiserl. Rat, Bezirksvorsteher = Stellvertreter,
Ober-Inspektor der k. k. österr. Staatsbahnen i. R., IX.,
Althanplatz 8.

Emil Magschik, Bezirksrat, Genossenschaftsvorsteher, IX., Nuß-
dorferstraße 9.

Wilhelm Paradeiser, Oberrevident der St.-E.-G., IX., Tendler-
gasse 4.

Franz Prokesch, Rauchfanglehrermeister, IX., Seegasse 5.

Josef Stary, Bezirksvorsteher, n.-ö. Landtagsabgeordneter, Obmann
des Wiener Gewerbe-Genossenschaftsverbandes, IX., Franz
Josefsbahnstraße 39.

Max Vogler, Kaufmann, IX., Van Swietengasse 2.

b) Ersatzmänner:

Leopold Böblich, Kupferwarenerzeuger, IX., Nußdorferstraße 21.

Eduard Niederbrucker, Bürger, IX., Beethovengasse 4.

Karl Breininger, Bezirksrat, Kaufmann, IX., Latschlagasse 1.

Ferdinand Schafhauser, Bürger und Hausbesitzer, IX., Lustkandl-
gasse 51.

IX

X. Bezirk.

Funktionsdauer: bis Ende Dezember 1914.

a) Mitglieder (Vertrauensmänner):

- Karl Bilý, Armenrat und Hausbesitzer, X., Favoritenstraße 112.
Josef Bureš, Armenrat und Papierhändler, X., Favoritenstraße 79.
Adolf Dobner, kais. Rat, Bezirksrat und Fabriksteilhaber, X., Lagen-
burgerstraße 34.
Leopold Hruza, Bezirksvorsteher, X., Favoritenstraße 81.
Matthias Jirak, Bezirksrat, X., Gellertplatz 4.
Josef Rejezchleba, Gemeinderat, X., Lagenburgerstraße 35.
Anton Schleimer, Obmann des Armeninstitutes, X., Lagenburger-
straße 26.
Wenzel Stepanek, Bezirksrat und Hausbesitzer, X., Buchsbaum-
gasse 31.

b) Ersatzmänner:

- Julius Höck, Gemeinderat und Hausbesitzer, X., Schrankenber-
gasse 20.
Johann Miš, Bezirksrat, Gastwirt und Hausbesitzer, X., Gudrun-
straße 121.
Heinrich Pelzer, Volksschul-Direktor i. P., X., Gudrunstraße 140.
Vinzenz Schwaln, Bezirksrat und Hausbesitzer, X., Leebgasse 51.

XI. Bezirk.

Funktionsdauer: bis Ende Dezember 1916.

a) Mitglieder (Vertrauensmänner):

- Franz Diranko, Bezirksrat, XI., Braunhubergasse 13.
Josef Golda, Bezirksrat, XI., Hauptstraße 90.
Leopold Größ, Bezirksrat, XI., Hörteggasse 29.
Georg Albin Hirsch, Bezirksvorsteher, XI., Kopalgasse 10.
Josef Anton Kieja, Bezirksrat, XI., Hauptstraße 79.
Franz Bindner, Bezirksrat, XI., Hauffgasse 26.
Josef Mayerhofer, Bezirksvorsteher-Stellvertreter, XI., Dorfstraße 9.
Michael Müllner, Bezirksrat, XI., 7. Heidequerstraße 617.
Karl Salesy, Bezirksrat, XI., Hauptstraße 69.
Wilhelm Schoffig, Bezirksrat, XI., Hauptstraße 11.
Johann Stadtherr, Bezirksrat, XI., Dorfstraße 33.
Karl Weiß, Bezirksrat, XI., Hauptstraße 187.

b) Ersatzmänner:

- Peter Bottoni, Armenrat, XI., Sedlitzgasse 47.
Franz Fröhlich, Armenrat, XI., Hasenleitengasse 4.
Johann Gtner, Armenrat, XI., Hauptstraße 50.
Anton Kapel, Bezirksrat, XI., Hauptstraße 16.
Josef Schmöbker, Bezirksrat, XI., Kopalgasse 49.
Otto Specht, Armenrat, XI., Krausegasse 10.
-

XII. Bezirk.

Funktionsdauer: bis Ende Dezember 1916.

a) Mitglieder (Vertrauensmänner):

Matthias Adlersflügel, Kassen-Fabrikant, XII., Wilhelmstraße 41.

Josef Götz, Gemeinderat, XII., Schönbrunnerstraße 184.

Andreas Hanslick, Hausbesitzer, XII., Grünburgstraße 27.

Karl Hager, Inspektor der k. k. Nordwestbahn i. P., XII., Schönbrunner Alle 41.

Karl Iseneghi, Obmann des Ortschaftsrates, Hausbesitzer, XII., Tivoligasse 20.

Anton Mandl, Obmann des Armen-Institutes, Hausbesitzer, XII., Niederhoffstraße 14/16.

Max Neuwirth, Architekt, XII., Benogasse 5.

Ignaz Peyfuß, Gemischtwarenhändler, XII., Steinhagegasse 14.

b) Ersatzmänner:

Heinrich Giles, Fabrikant, XII., Breitenfurterstraße 17.

Rudolf Hartl, Stadtbaumeister, XII., Dörfelstraße 15.

Karl Schmußer, Bürger und Hausbesitzer, XII., Breitenfurterstraße 117.

Josef Zimmermann, Hausbesitzer, XII., Krichbaumgasse 46.

XIII. Bezirk.

Funktionsdauer: bis Ende Dezember 1916.

a) Mitglieder (Vertrauensmänner):

- Karl Bayer, Bezirksvorsteher-Stellvertreter, XIII., Altgasse 16.
Franz Eichberger, Bezirks- und Armenrat, XIII., Hütteldorfer-
straße 209.
Franz Huber, Bezirksrat, Hausbesitzer, XIII., Breitensteerstraße 37.
Leopold Karlinger, Bezirksvorsteher, XIII., Cumberlandstraße 42.
Moiß Mahler, kais. Rat, Bezirksrat, XIII., Baumgartenstraße 51.
Diego Graf Nys, Bürger und Hausbesitzer, XIII., Nisselgasse 10.
Karl Rohrbacher, Bezirksrat, XIII., Hiesinger Hauptstraße 135.
Karl Wagner, Bezirksrat, XIII., Reichgasse 10.

b) Ersatzmänner:

- Johann Glasauer, Bezirksrat, XIII., Glasauergasse 34.
Rudolf Hoff, Bezirksrat, XIII., Seegasse 2.
Heinrich Staud, Baumeister, XIII., Habitzgasse 59a.
Thomas Weiblich, Privatier, XIII., Windelmannstraße 22.

XIV. Bezirk.

Funktionsdauer: bis Ende Dezember 1916.

a) Mitglieder (Vertrauensmänner):

- Georg Bähler, Hausbesitzer, XIV., Märzstraße 49.
Dominik Dumfort, Bezirksrat, XIV., Goldschlagstraße 78.
Eduard Kunz, Bezirksvorsteher, XIV., Ullmannstraße 56.
Mlois Schlüsselberger, Bezirksrat, XIV., Heinickegasse 6.
August Schmidt, Bezirksrat, XIV., Reindorfgasse 9.
Johann Schrepfer, Bezirksrat, XIV., Altegasse 17.
Josef Vidoni, Bezirksrat, XIV., Schwendergasse 29.
Leopold Wicha, Bezirksvorsteher-Stellvertreter, XIV., Sturzgasse 18.

b) Ersatzmänner:

- Johann Dallinger, Bezirksrat, XIV., Holohergasse 3.
Mlois Jonas, Bezirksrat, XIV., Huglgasse 24.
Leopold Schöber, Bezirksrat, XIV., Märzstraße 68.
Josef Spitzhüttl, Bezirksrat, XIV., Braunhirschengasse 45.

XV. Bezirk.

Funktionsdauer: bis Ende Dezember 1916.

a) Mitglieder (Vertauensmänner):

Karl Friedrich Baumgartner, Bezirksvorsteher-Stellvertreter, XV.,
Staglgasse 5.

Hermann Holzwarth, Bezirksrat, XV., Mariahilferstraße 156 bis 158.

Josef Kopecký, Bezirksrat, XV., Klementinengasse 27.

Josef Mattis, Dr. d. R., Bezirksvorsteher, Bürger, XV., Palmgasse 10.

Franz Neuner, Bezirksrat, XV., Hütteldorferstraße 31.

Franz Pafesch, Bezirksrat, XV., Pouthongasse 4.

Heinrich Perna, Bezirksrat, XV., Herklotzgasse 28.

Josef Weinheimer, Bezirksrat, XV., Sechshäuserstraße 14.

b) Ersatzmänner:

Karl Kraus, Bezirksrat, XV., Pelzgasse 2.

Franz Meißl, Bezirksrat, XV., Sperrgasse 12.

Ignaz Wobrausky, Bezirksrat, XV., Goldschlagstraße 34.

Wilhelm Zedl, Bezirksrat, XV., Henriettenplatz 7.

XVI. Bezirk.

Funktionsdauer: bis Ende 1915.

a) Mitglieder (Vertrauensmänner):

- Rudolf Heffenmeyer, Gemeinderat, Gastwirt, XVI., Hofferplatz 7.
Thomas Mann, Bezirksrat, Maurermeister, XVI., Deinhardsteingasse 28.
Julius Meizner, Hausbesitzer, Bezirksrat, XVI., Kirchstetterngasse 45.
Eduard Parizek, Armenrat und Hausbesitzer, XVI., Friedrich Kaiserergasse 96.
Johann Plefka, Hausbesitzer, Bezirksrat, XVI., Ottakringerstraße 189.
Franz Friedl, Kaufmann, Bezirksvorsteher (Leiter des Vermittlungsamtes), XVI., Hasnerstraße 16.
Josef Rupprecht, Gemeinderat, Cafetier, XVI., Ottakringerstraße 201.
Leopold Schmidt, Gemeinderat, Hausbesitzer, XVI., Payergasse 2.

b) Ersatzmänner:

- Karl Bittner sen., Bürger und Hausbesitzer, XVI., Ottakringerstraße 208.
Franz Budin, Huf- und Wagenschmied, Hausbesitzer, XVI., Ottakringerstraße 201.
Benjamin Schae, Gastwirt, Bezirksrat, XVI., Neulerchenfelderstraße 43.
Heinrich Steinruck, Grabstein-Erzeuger, Bezirksrat, XVI., Ottakringerstraße 163.
-

XVII. Bezirk.

Funktionsdauer: bis Ende Mai 1915.

a) Mitglieder (Vertrauensmänner):

- Friedrich Bauer, Kupferschmied, XVII., Haslingergasse 24.
Ferdinand Bittermann, Bezirksrat, XVII., Förgerstraße 47.
Franz A. Fürst, Fouragehändler, XVII., Hernalsfer Hauptstraße 107.
Karl Kretschel, Bezirksvorsteher, XVII., Steingasse 13.
Johann Lynge, Gemischtwarenverschleißer, XVII., Schwandner-
gasse 40.
Leopold Steidl, Bezirksrat, XVII., Schwandnergasse 54.
Sebastian Steinmann, Bezirksrat, XVII., Ortliebasse 33.
Johann Twaroch, Bezirksrat, XVII., Weidmangasse 21.

b) Ersatzmänner:

- Josef Cortella, Rauchfanglehrer, XVII., Beheimgasse 55.
Franz Haut, Hausbesitzer, XVII., Beheimgasse 11.
Emil Neumann, Kunstblumenerzeuger, XVII., Diepoldplatz 10.
Franz Manlik, Bezirksrat, XVII., Hauptstraße 31.

XVIII. Bezirk.

Funktionsdauer: bis Ende Dezember 1916.

a) Mitglieder (Vertrauensmänner):

- Anton Baumann, Bezirksvorsteher, XVIII., Scheibenbergstraße 49.
Friedrich Dechant, Stadt- u. Gemeinderat, XVIII., Rutschergasse 24.
Wilhelm May Frisch, Erzeuger chem. Produkte, XVIII., Gersthofers-
straße 92.
Adolf Georg Herb, Dessinglasfabrikant, XVIII., Gentsgasse 150.
Karl Herrmann, k. u. k. Major d. R., XVIII., Gertrudplatz 3.
Johann Horak, Bezirksvorsteher-Stellvertreter, XVIII., Staudgasse 11.
Karl Kerner, Gemeinderat, Bäckermeister, XVIII., Währinger-
straße 148.
Leopold Leeb, städt. Oberrechnungsrat i. P., XVIII., Mäggerstr. 51.
Peter Philip, Magistratsrat i. P., XVIII., Salterigasse 42.
Hans Bibus, Bürgerschuldirektor, XVIII., Karl Ludwig-Straße 34.
Johann Schlosser, Inspektor der Nordwestbahn i. P., XVIII.,
Währingerstraße 107.
Hermann Jakob Wilfinger, Gastwirt, XVIII., Hameaustraße 5.

b) Ersatzmänner:

- Adolf Friz, Hausbesitzer, XVIII., Edelhofgasse 1.
Heinrich Jaitner, Gärtner, XVII., Möhnergasse 1.
Anton Luft, k. k. Marine-General-Kommissär i. R., XVIII., Böhs-
leinsdorferstraße 70.
Karl Ruhrhofer, Realitätenbesitzer, XVIII., Währingerstraße 135.
Karl Sedlak, Redakteur, XVIII., Schindlergasse 20.
Johann Steinböck, Hotelier, XVIII., Schopenhauerstraße 32.
-

XIX. Bezirk.

Funktionsdauer: bis Ende Dezember 1916.

a) Mitglieder (Vertrauensmänner):

Mois Eder, Gemeinderat, XIX., An den langen Lüssen 2.

August Drößler, Gemeinderat, XIX., Hutweidengasse 8.

Johann Duda, Bezirksvorsteher-Stellvertreter, XIX., Saarpfatz 14.

Wenzel Ruhn, Bezirksvorsteher, Reichsrats-Abgeordneter, XIX., Armbrustergasse 29.

Rudolf Schinnagl, Landesgerichtsrat i. P., XIX., Friedlgasse 59.

Franz Schmidt, Bezirksrat, XIX., Ruzsdorferplatz 8.

Wilhelm Werner, Bürgerchuldirektor, XIX., Hauptstraße 44.

b) Erfahrmänner:

Alfred Prohaska, Hausbesitzer, XIX., Berntergasse 5.

Kilian Stumpf, Bezirksrat, XIX., Hauptstraße 84.

Franz Bisintini, Bezirksrat, XIX., Gymnasiumstraße 71.

XX. Bezirk.

Funktionsdauer: bis Ende Dezember 1916.

a) Mitglieder (Vertrauensmänner):

- Robert Behnert, Hoteller, XX., Treustraße 74.
Alexander Brauner, Hausbesitzer, XX., Gerhardusgasse 38.
Friedrich Büchele, Hausbesitzer, XX., Straußgasse 4.
Abalbert Hilscher, Gemeinderat, XX., Klosterneuburgerstraße 15.
Johann Kolars, Pfasterermeister, XX., Brigittaplatz 17.
Karl Lang, Bezirksrat, XX., Brigittagasse 14.
Lorenz Müller, Bezirksvorsteher, Landtags-Abgeordneter, Bürger,
Bäckermeister und Hausbesitzer, XX., Brigittaplatz 17.
Franz Sabilek, Gemeinderat, XX., Streffleurgasse 15.

b) Ersatzmänner:

- Ignaz Eckert, Hausbesitzer, XX., Greiseneckergasse 25.
Karl Glaser, Flaschenbierfüller, XX., Jägerstraße 35.
Josef Bachner, Kaufmann, XX., Wallensteinstraße 45.
Andreas Prilljauer, Hoteller, XX., Wallensteinstraße 6.
-
-

XXI. Bezirk.

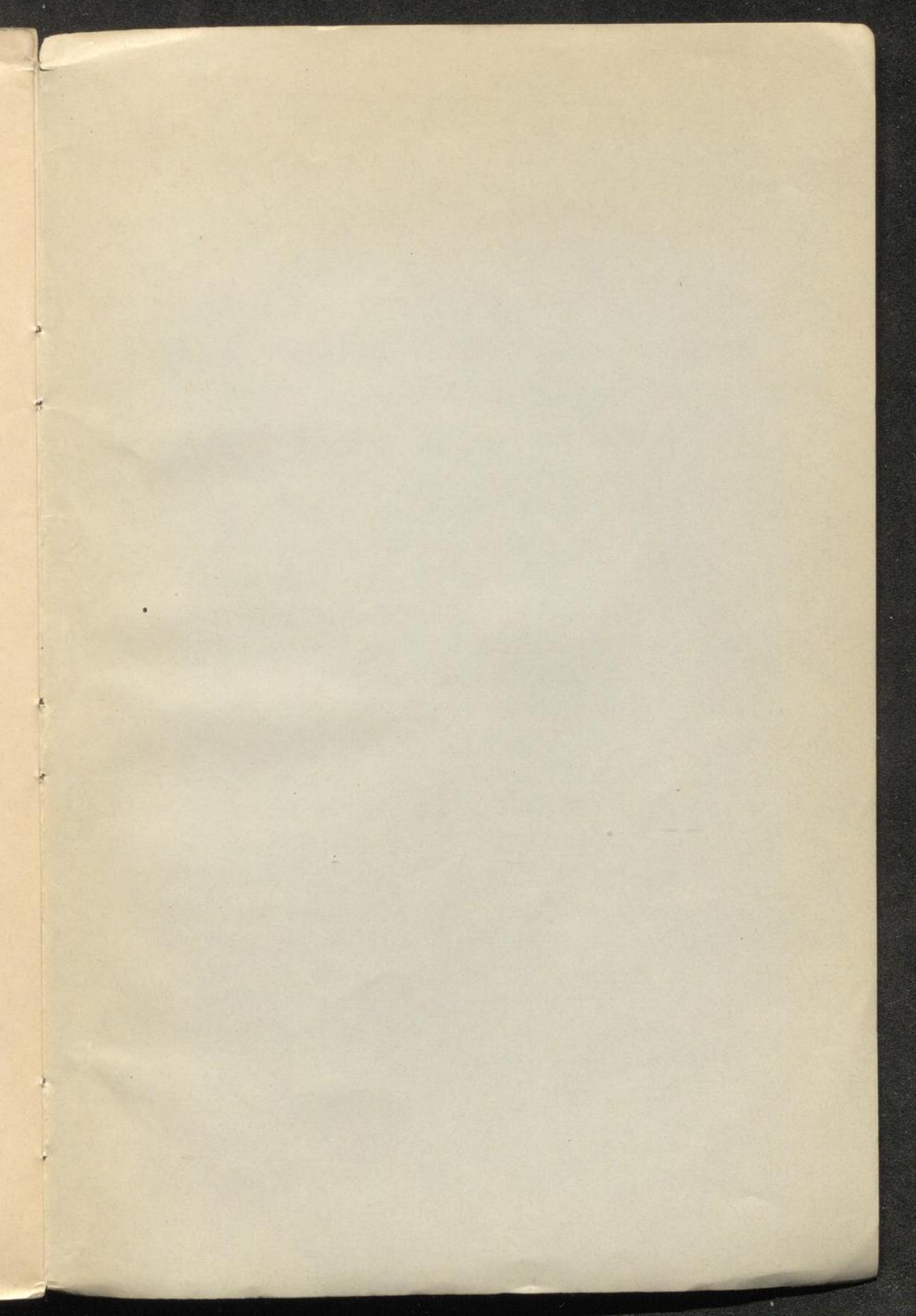
Funktionsdauer: bis Ende Dezember 1916.

a) Mitglieder (Vertrauensmänner):

- Josef Binder, Bürger und Bezirksrat, XXI., Gerstlgasse 3.
Franz Brödl, Bezirksrat, XXI., Ragnererplatz 26.
Ernst Gärtner, Bezirksrat, XXI., Floridsdorf, Floridusgasse 43.
Josef Klager, Wirtschaftsbefitzer, XXI., Groß-Fedlersdorf, Amtsstraße 27.
Konrad Sild, Kaufmann, Hausbesitzer und Bezirksrat, XXI., Am Spitz 13.
Johann Schöpfleuthner, Bezirksvorsteher = Stellvertreter, XXI., Floridsdorf, Hauptstraße 29.
Stanislaus Simon, Hausbesitzer, XXI., Hirschstettnerstraße 80.
Johann Smital, k. k. Bezirksschulinspektor, XXI., Am Spitz 14.

b) Ersatzmänner:

- Karl Brosch, Bezirksrat, XXI., Floridsdorf, Anton Boshgasse 20.
Johann Jobst, Friseur, XXI., Strebersdorf Nr. 7.
Laurenz Prammer, Hausbesitzer, XXI., Floridsdorf, Kirchhoffgasse 2.
Karl Schönbauer, Bezirksrat, XXI., Hirschstetten, Stadlauerstraße 15.



XXI. Seite

Verzeichnis der Werke, Dezember 1918

a) Einzelwerke (Zertragsverhältnisse)

- Carl Schmitt, Bürger und Kapitalist, XXI, Buchreihe 1,
1909, Berlin, Verlag XXI, Auguststraße 29
Carl Schmitt, Bürger, XXI, Buchreihe, Buchreihe 1,
1910, Berlin, Buchreihe, XXI, Buchreihe, Buchreihe 1,
1911, Berlin, Buchreihe, XXI, Buchreihe, Buchreihe 1,
1912, Berlin, Buchreihe, XXI, Buchreihe, Buchreihe 1,
1913, Berlin, Buchreihe, XXI, Buchreihe, Buchreihe 1,
1914, Berlin, Buchreihe, XXI, Buchreihe, Buchreihe 1,
1915, Berlin, Buchreihe, XXI, Buchreihe, Buchreihe 1,
1916, Berlin, Buchreihe, XXI, Buchreihe, Buchreihe 1,
1917, Berlin, Buchreihe, XXI, Buchreihe, Buchreihe 1,
1918, Berlin, Buchreihe, XXI, Buchreihe, Buchreihe 1

b) Einzelwerke:

- Carl Schmitt, Bürger, XXI, Buchreihe, Buchreihe 1,
1909, Berlin, Verlag XXI, Auguststraße 29
Carl Schmitt, Bürger, XXI, Buchreihe, Buchreihe 1,
1910, Berlin, Buchreihe, XXI, Buchreihe, Buchreihe 1,
1911, Berlin, Buchreihe, XXI, Buchreihe, Buchreihe 1,
1912, Berlin, Buchreihe, XXI, Buchreihe, Buchreihe 1,
1913, Berlin, Buchreihe, XXI, Buchreihe, Buchreihe 1,
1914, Berlin, Buchreihe, XXI, Buchreihe, Buchreihe 1,
1915, Berlin, Buchreihe, XXI, Buchreihe, Buchreihe 1,
1916, Berlin, Buchreihe, XXI, Buchreihe, Buchreihe 1,
1917, Berlin, Buchreihe, XXI, Buchreihe, Buchreihe 1,
1918, Berlin, Buchreihe, XXI, Buchreihe, Buchreihe 1

